Nr. 179
Walt Disneys
Lustiges Taschenbuch
DM 6,50
S 50,–
SFr. 6.90
LIRE 5800
PTAS 520
Die neue Statue
ehapa

Walt Disney's
MICKY MAUS

Das Mehr-Spaß-Comic-Magazin!

Denn MICKY MAUS bringt jede Woche außer den super Comics jedesmal eine ganze Menge mehr:

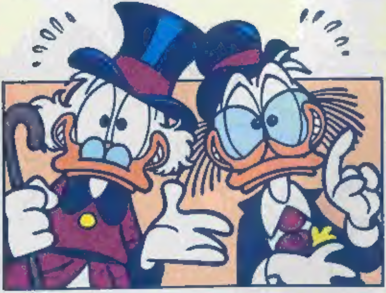
- Super Extras!
- Sammelkarten!
- Gewinnspiele und Preisausschreiben!
- Prämierte Leserwitze!
- Leserwitze, Rätsel, unterhaltsame Tests, irre Tricks und... und... und...

Für alle Comic-Fans, die mehr wollen:

MICKY MAUS – die größte Jugendzeitschrift der Welt!

Walt Disney

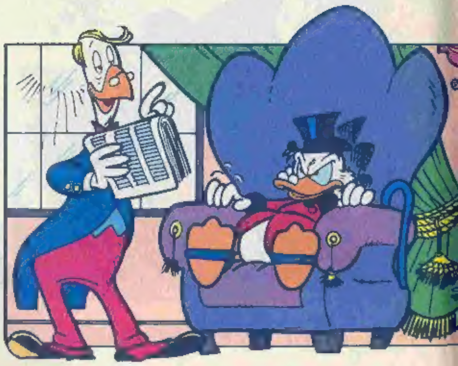
DIE NEUE STATUE



EHAPA VERLAG GMBH

© The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt in der Bundesrepublik
Deutschland durch Ehapa Verlag GmbH, im Riedenberg 54, W-7022 Leinfelden-Echterdingen 3, in Österreich durch Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 32, A-1120 Wien, und in der Schweiz durch Egmont AG, Kempttalstr. 56, CH-8308 Illnau. Verantwortlicher Chefredakteur: Peter Schlecht, Redaktion: Harald Saßbach. Übersetzung: Gudrun Penndorf M.A. Druck: Graphischer Großbetrieb, Pößneck, 1993.

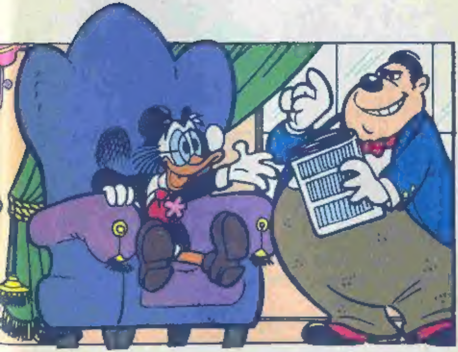
Inhalt gedruckt auf 100% chlorfreiem Papier.



Walt Disney's

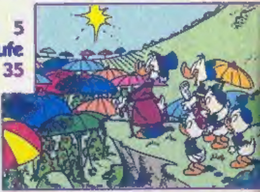
Lustiges Taschenbuch

Nr. 179



Liebe junge Freunde!

Sicherlich verrate ich euch kein Geheimnis, wenn ich gestehe, daß zwischen Klaas Klever und meiner Person eine gewisse, nun, sagen wir einmal, Animosität besteht, oder?
Was ihr aber vielleicht nicht unbedingt wißt, ist, daß es manchmal all meine in langen und leidvollen Jahren erworbene Selbstbeherrschung erfordert, nicht aus der Haut zu fahren, wenn er mir irgendwo in Entenhausen über den Weg läuft. Wie ihr ja sehr wohl wißt, versucht er bei allen sich bietenden Gelegenheiten, mich auszustechen, mir ein gutes Geschäft zu vermasseln oder mir sonst irgendwo nach Kräften zu schaden.
So auch in der Geschichte mit der neuen Statue. Er kann es mal wieder nicht lassen, den Versuch zu wagen, sich mit mir anzulegen... Hoffentlich macht es euch genausoviel Spaß herauszufinden, was er diesmal davon hat!
Außerdem wünsche ich euch natürlich viel Spaß bei der Lektüre der folgenden Geschichten.



– Die letzte Seite **5**

– Vom Regen in die Traufe **35**

Auch mein trotz allem doch sehr geliebter Neffe Donald schafft es immer wieder ohne Mühe, mich auf die Palme zu bringen. Leider endet alles, was ich von ihm als Anregung aufnehme, in einer Katastrophe. Na schön, ich gebe zu, daß ich mich oft etwas voreilig in lohnende Geschäfte stürze, da ich mir einen guten Gewinn verspreche. Aber ihr müßt zugeben, daß es am Ende nicht den Falschen trifft und der wahre Schuldige die Folgen der Katastrophe auch auszubaden hat, oder?

– Das Überraschungsei **59**

– Eine selbstlose Entscheidung **77**

– Träume sind Schäume! **115**

– Satellitenjagd im Weltraum **147**

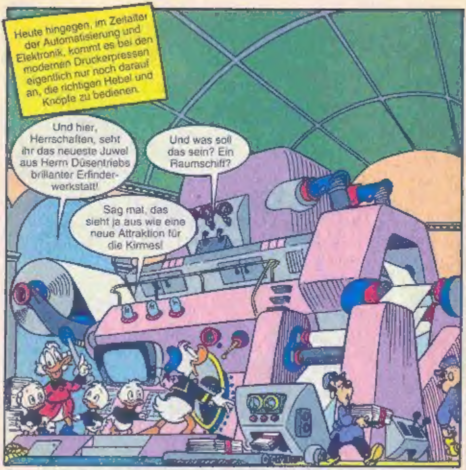
– Kampf gegen den Abstieg **183**

– Die neue Statue **224**

Somit wünsche ich euch alles Gute bis zum nächsten Mal!

Euer *Onkel Dagobert*

DIE LETZTE SEITE
WALT DISNEY
Könnt ihr euch vorstellen, wie das damals war, als Johann Gensfleisch von Gutenberg die Buchdruckerkunst erfunden hatte? Nun, seinerzeit war alles, vom Setzen bis zum Drucker, noch reine Handarbeit...


Heute hingegen, im Zeitalter der Automatisierung und Elektronik, kommt es bei den modernen Druckerpressen eigentlich nur noch darauf an, die richtigen Hebel und Knöpfe zu bedienen.
Und hier, Herrschaften, seht ihr das neueste Juwel aus Herrn Düsentriebs brillanter Erfinderwerkstatt!
Und was soll das sein? Ein Raumschiff?
Sag mal, das sieht ja aus wie eine neue Attraktion für die Kirmes!

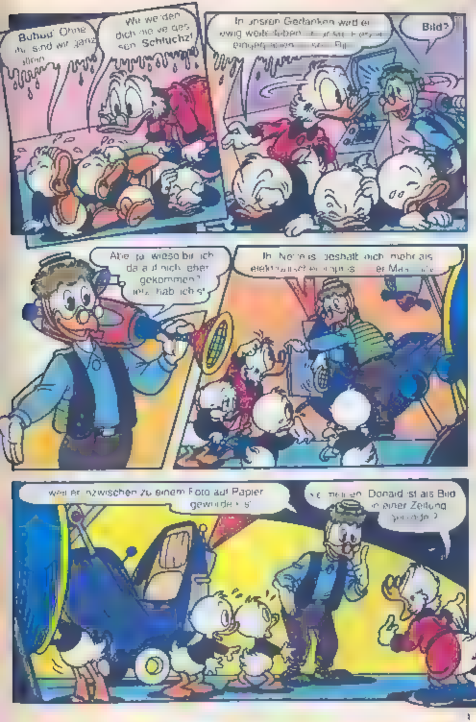
Von wegen! Dies hier ist die neueste Generation der Multi-Litho-Typo-Kalkulo-Offset-Graphik-Druckmaschinen! Einfach sensationell!
Hihi! Das hast du schön gesagt!
Na bitte, jetzt ist mir alles klar! Euch doch auch, oder?

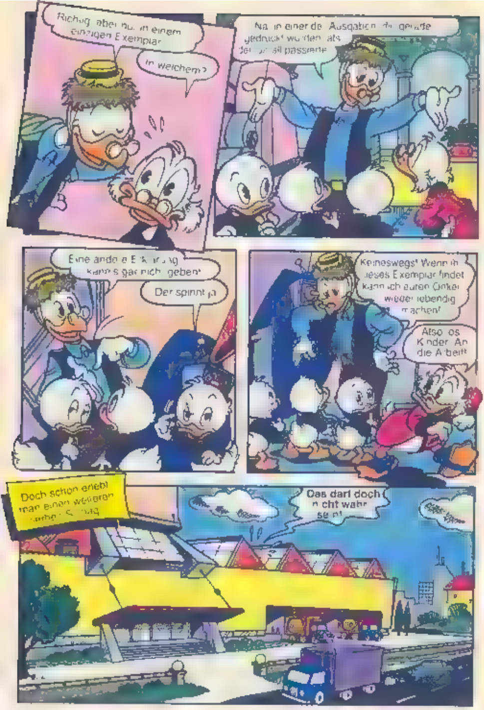
Dieses Wunderwerk der Textverarbeitung zur Speicherung von Texten, Graphiken, Fotos und so weiter verwandelt...
...wie mit Zauberhand alle Informationen in eine fix und fertige Zeitung!
Du meinst, man braucht nur Material zu sammeln, und dann...
Ja, dann steckt man es in diese große Öffnung, und...
...schon macht die Maschine daraus je nach Programmierung eine Tageszeitung oder eine Illustrierte oder sonst was!
Hm...
Achtung, Donald, sei nicht so neugierig! Das hat nämlich manchmal böse Folgen...
Aaaah!
SCHWUPP!
Onkel Donald!
Was machst du denn da, Neffe?

Zieht diesen Dummkopf da raus! Der macht mir die ganze Maschine kaputt!
Unmöglich, Onkel Dagobert!
Onkel Donald ist da drin verschwunden!
Waas!?
Schau doch selber nach!
O Schreck! Es stimmt, Kinder!
Herr Düsentrieb! Er ist der einzige, der die Maschine... äh... Donald noch retten kann!
Ein kurzer Anruf, und bald...
Es ist mir ein Rätsel, aber ich kann ihn wirklich nicht orten!

Was is denn mit ihr passiert?
Nun, um es mal einfach auszudrucken ... Tick ... Er wurde
... einen elektromagnetische ... Impuls umgewandel
Auweia!
Los, tun Sie was. Retten Sie ihn!
Ja, ja, einen Moment!
Was ist denn, worauf warten Sie noch?
Wer weiß, was ihm sonst noch alles passiert!
Gut! Zum Glück habe ich das passende Werkzeug dabei
Hier ... ein ... Impulsmagnet. Den habe ich eigens erfunden, ... um Stromausfälle wieder einzufangen!

Und mit Donald geht das auch
Sicher. Ich absorbiere ihn in seiner neuen Verkörperung
Ich versiche ... dann transformieren Sie ihn wieder in seine alte Gestalt
Holen Sie ihn!
Jedoch
Nichts. Er ist nicht da! Dabei hab ich alles nach ihm abgesucht!
Ich verstehe bloß nicht, wo er hingeraten sein könnte
Armer Onkel Donald!
Er war immer so gut zu uns
Meistens jedenfalls
Buhuuu!
So beruhigt euch doch!
Buah!

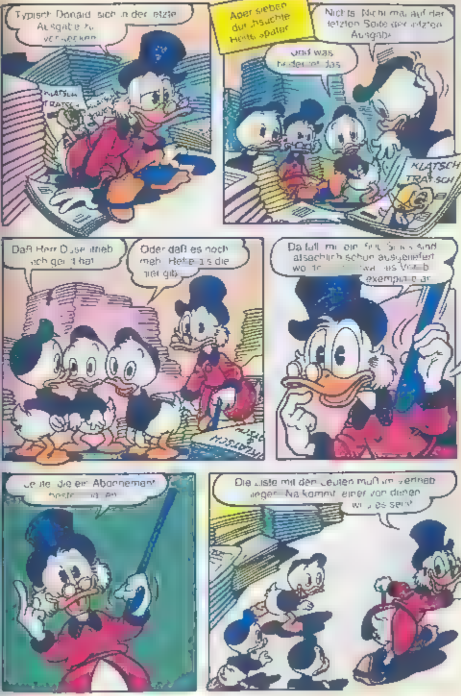

Buhuu! Ohne ... sind wir ganz
Schluchz!
In unsren Gedanken wird er ewig weiterleben
Bild?
gekommen?
deshalb nicht mehr als
zwischen zu einem Foto aus Papier
Donald ist als Bild in einer Zeitung

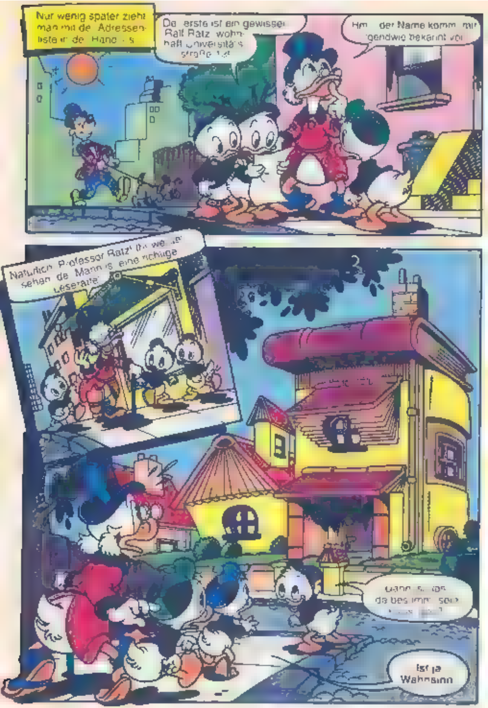


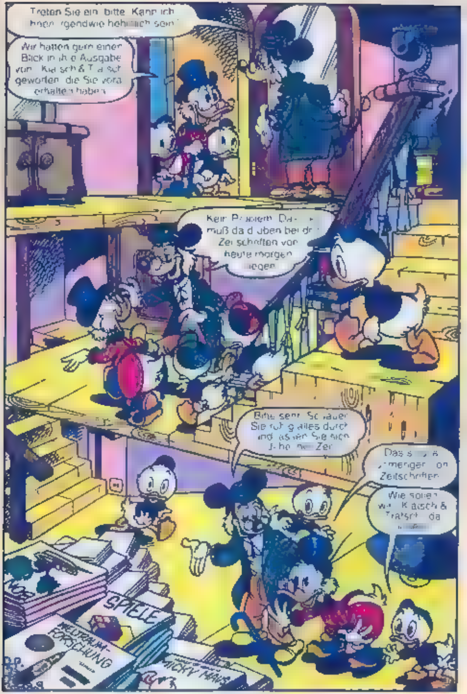
In welchem?
Eine andere Erklärung kann's gar nicht geben!
Der spinnt ja
Keineswegs! Wenn ich dieses Exemplar findet, kann ich euren Onkel wieder lebendig machen!
Also los, Kinder! An die Arbeit!
Das darf doch nicht wahr sein!

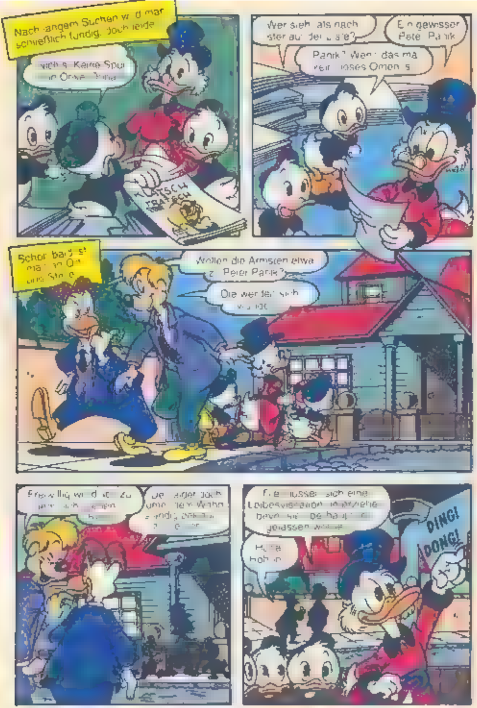
genau diese Ausgabe
gerade wurde
Dies die erste
Illustrierten
Schluck!
Au Backe
Exemplaren
im Kopf
aus!
hat ein

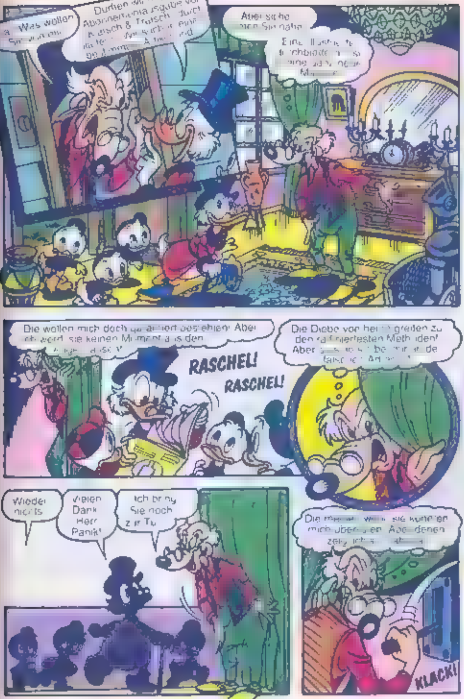
Das heißt, wenn wir Onkel Donald finden wollen,
jedesmal satte 244 Seiten nach seinem Bild durchblättern.
Aber das ist unmöglich!
KLATSCH & TRATSCH
Schluß mit dem Gejammer!
FRUSCH!
RASCHEL!
RASCHEL!
FRUSCH!
FRUSCH
Stöhn! Das sind die letzten sieben Exemplare.

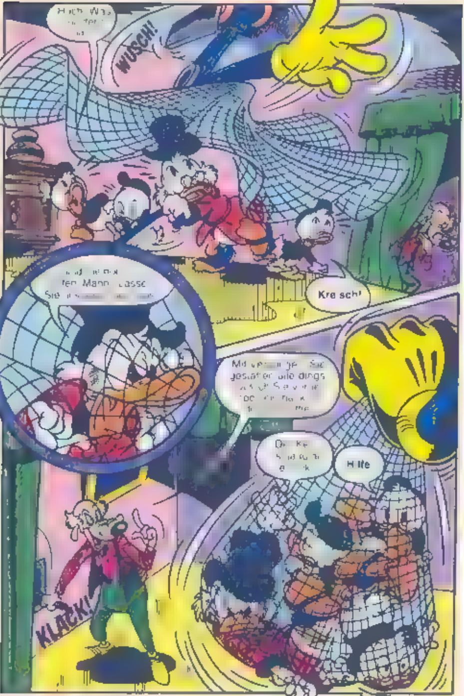

Typisch Donald
Ausgabe
Aber sieben
Hefte später
Nichts. Nicht mal auf der letzten Seite der
Ausgabe
Und was
das
KLATSCH
TRATSCH
Daß Herr
hat
Oder daß es noch
die
Da
schon ausgeliefert
exemplar
KLATSCH
Abonnement
Die Liste mit den
Na kommt einer von denen


Nur wenig später zieht man mit de Adressenliste in de Hand
Der erste ist ein gewisser Ralf Ratz wohnhaft Universitäts
Hm der Name kommt mir irgendwie bekannt vor
Natürlich Professor Ratz! ... sehen de Mann is eine richtige Leseratte
da bes imm
Ist ja Wahnsinn


Treten Sie ein, bitte. Kann ich
Ihnen irgendwie behilflich sein?
Wir hätten gern einen Blick in die Ausgabe von Klatsch & Tratsch geworfen, die Sie vorab erhalten haben.
Kein Problem. Da ... muß da drüben bei den Zeitschriften von heute morgen liegen.
Bitte sehr. Schauen Sie ruhig alles durch
Das ... Zeitschriften.
Wie sollen wir Klatsch & Tratsch da ...
SPIELE
WELTRAUM-FORSCHUNG
MICKY MAUS


Nach langem Suchen
schließlich fündig.
Wollen die Armsten etwa
Peter Panik?
DING!
DONG!

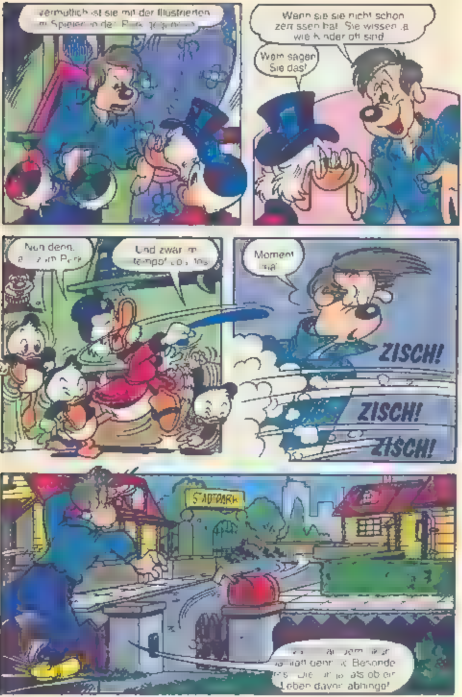

RASCHEL!
RASCHEL!
Wieder nichts
Vielen Dank Herr Panik!
KLACK!


WUSCH!
Hilfe
KLACK!

Natürlich nicht! Und jetzt lassen Sie uns gefälligst runter!
Unerhört! Ich zeig Sie an! Sie gehören eingesperrt
Beruhige dich
Schluck! Auch das noch

Wenigstens sieht das Haus
Abwarten
SCHRILL!
SCHRILL!
Klatsch & Tratsch

Da fällt mir gerade ein, meine Tochter hat es zum Spielen genommen!
Auch das noch
Wahrscheinlich ist sie in ihrem Zimmer
Nanu? Sie ist nicht da und die Illustrierte seh ich auch nicht!
Natürlich nicht. War ja auch zu schön gewesen

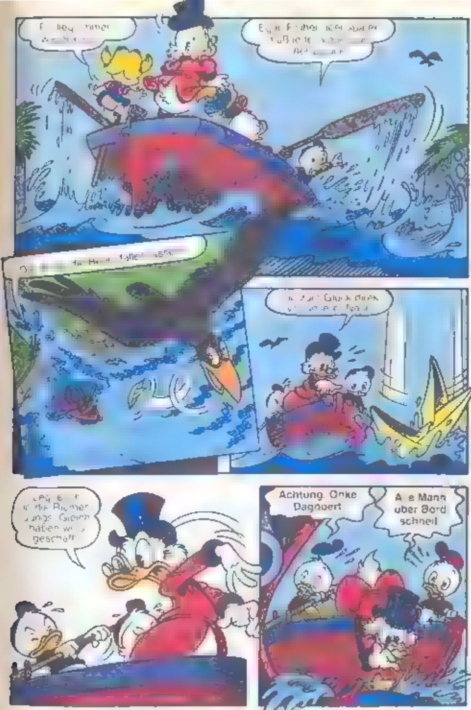

vermutlich ist sie mit der Illustrierten
Wenn sie sie nicht schon zerrissen hat. Sie wissen ja, wie Kinder oft sind
Wem sagen Sie das!
Nun denn,
Und zwar
Moment
ZISCH!
ZISCH!
ZISCH!
STADTPARK
Besonde
als ob ein Leben davon abhinge!

Wo kann sie nur sein?
Sehi mal da liegt
Ja aber leider nicht die mit Onkel Donald!
Da drüben liegen
Und wieder
Langsan wird's
Man fand noch weitere Blätter doch keiner Onkel Donald Da plötzlich
kommt mal her

sich aus
ein Schiffchen
Sag mal, Opa
Das da
ist mein Schiff
Ah
spielen
Abe
dich

WITSCHI!

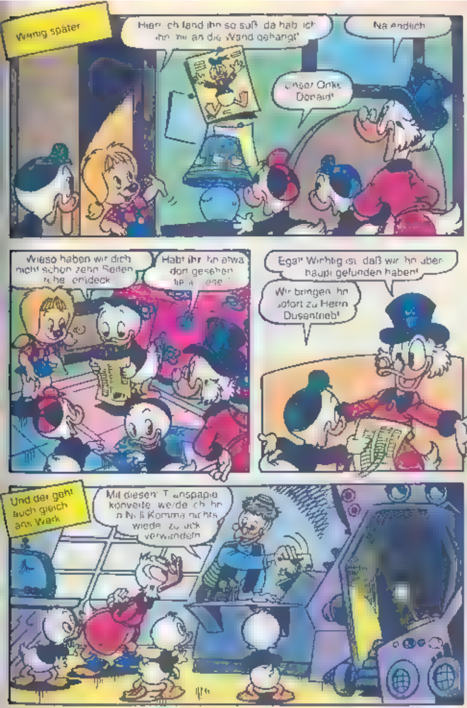
über den
Doch mit dem
Mein Boo
Polize
mein Boo
Hie
Sie sich
Sie
Boot
Aye aye
wird gemach

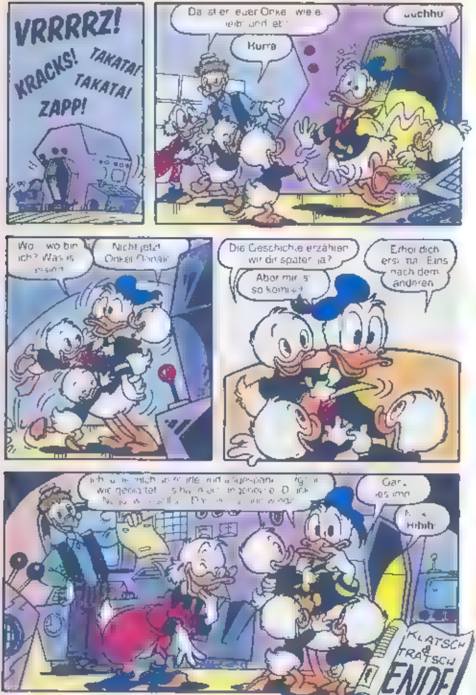

Achtung, Onkel Dagobert
Alle Mann über Bord schnell

WOOOOOSCH!
ROMMS!

ABSTAND HALTEN!
IM EINSATZ
Das war's denn wohl!
Jedenfalls haben wir gehofft

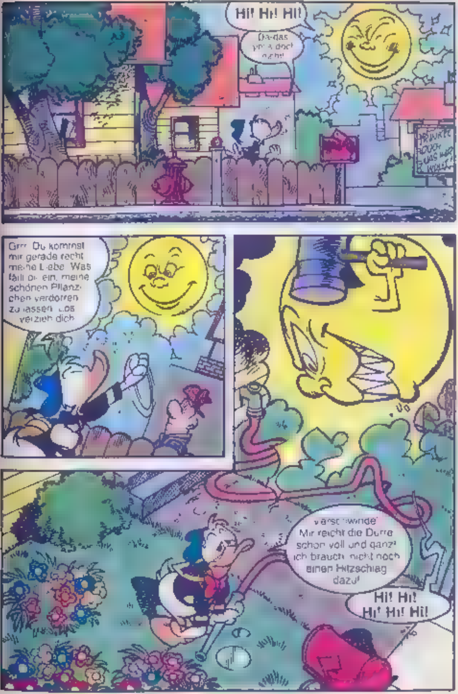
Nie mehr werden wir dich wiedersehen schluchz!
Buhuuuu!
Den hier auf dem Foto den kenn ich!
Meinst du etwa unseren Onkel?
Zimmer


Wenig später
Hier, ich fand ihn so süß, da hab ich ihn mir an die Wand gehängt!
Na endlich
Unser Onkel Donald!
Wieso haben wir dich nicht schon zehn Seiten früher entdeckt
Habt ihr ihn etwa dort gesehen
Egal! Wichtig ist, daß wir ihn überhaupt gefunden haben!
Wir bringen ihn sofort zu Herrn Düsentrieb!
Und der geht auch gleich ans Werk
Mit diesem Transpapier-Konverter werde ich ihn in Null Komma nichts wieder zurück verwandeln


VRRRRZ!
KRACKS!
TAKATA!
TAKATA!
ZAPP!
Die Geschichte erzählen wir dir später, ja?
Erhol dich erst mal. Eins nach dem anderen.
KLATSCH & TRATSCH
ENDE

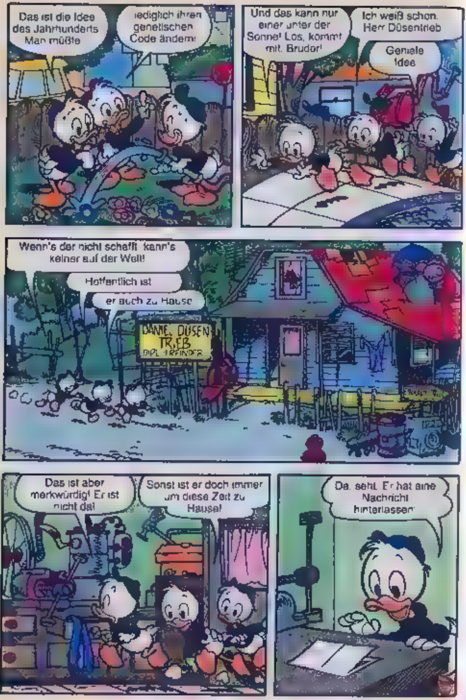
VOM REGEN IN DIE TRAUFE
WALT DISNEY
Hochsommer Sonne Meer
Schwimmen Tauchen Sonnenöl.
Sonnenbrand Strand Sonnenschirm
Luftmatratze Schnorcheln Ball spielen.
Badehose Liegestuhl, Wellen Limo
Eis Cola und vor allem eines Durst

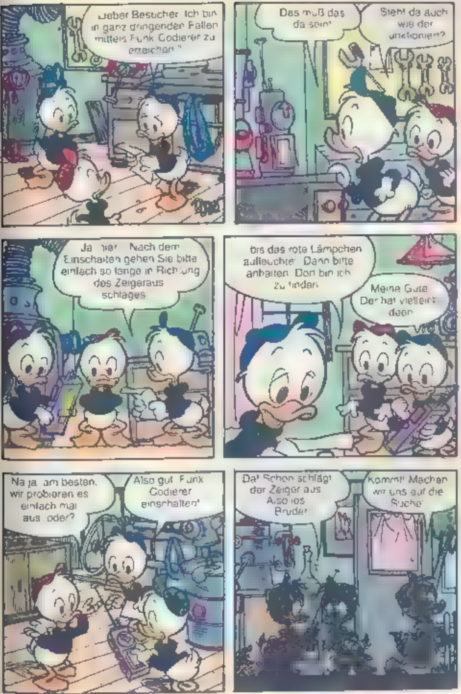
Nicht nur die geplagten Badegäste lechzen nach Erfrischung, sondern ganz Entenhausen leidet unter der Hitze, und die sommerliche Blumenpracht in den gepflegten Gärten würde jämmerlich dahinwelken, wenn man sich ihrer nicht erbarmen würde ... wie hier der unermüdliche Donald!
Ächz! Stöhn! Keuch! Japs! Lang mach ich das nicht mehr mit bei dieser Hitze!
Kaum bin ich hinten fertig, kann ich vorne schon wieder anfangen! So was!
Allein das viele Wasser, das ich täglich verbrauche. Wenn ich nur an die Wasserrechnung denke, bricht mir der kalte Schweiß aus.
Ha! Ha! Ha!
Was gibt's da denn eigentlich so blöd zu lachen?
Hu! Hu! Hu!
Ich hab noch nie so einen heißen Sommer in der Stadt erlebt.
Hi! Hi! Hi!
Verflixt noch mal, wer wagt es denn da, sich über mich lustig zu machen?


Hi! Hi! Hi!
Da-das … doch …
Grrr. Du kommst mir gerade recht, meine Liebe. Was fällt dir ein, meine schönen Pflänzchen verdorren zu lassen? Los, verzieh dich!
Verschwinde! Mir reicht die Dürre schon voll und ganz! Ich brauch nicht noch einen Hitzschlag dazu!
Hi! Hi! Hi! Hi! Hi!

Was ist denn los Onkel Donald?
Mit wem sprichst du denn da?
Ach ich hab nur einen kleinen Streit
mit der lieben Sonne!
Was?
Bist du auch ganz in Ordnung?
Jetzt tut sie so, als würde sie mich nicht kennen, aber vor fünf Minuten hat sie noch frech gelacht
Hm
Hih Hi!
Erst nachdem ich ihr ordentlich die Meinung gesagt hatte, hat sie sich verzogen!
Sonnenklar Onkel Donald!
Komm lieber erst mal mit rein!
Hier draußen ist's viel zu heiß!
Meinst du, das hätte ich nicht bemerkt!

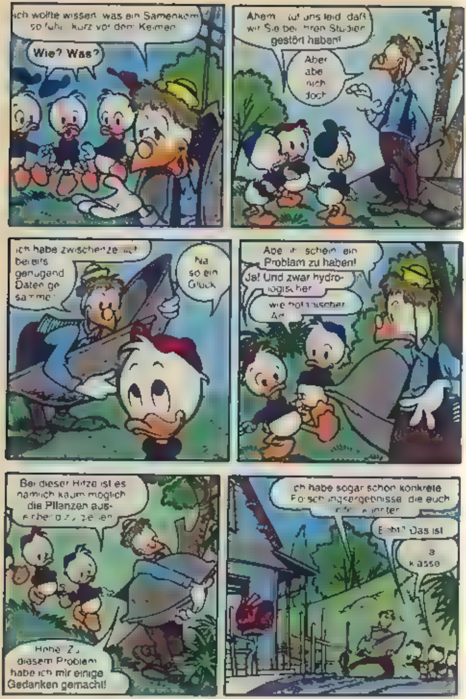
Ruh dich liebe etwas aus
Ausgeschlossen! Ich muß unbedingt meine Blumen gießen
Das nehmen wir schon
Der Ärmste leidet aber auch unter dieser Affenhitze
Für mich hat der einen
Sonnenstich und wie!
Da! Jetzt geht's ihm wieder besser! Schaut, nur, er ist schon eingepennt!
Uff! Japs! Das ist aber wirklich eine Schufterei, die ganzen Blumen zu gießen
Da müßte man dringend was erfinden!
Ja ... wenn es möglich wäre, würde ich nur noch Pflanzen züchten, die gegen übermäßige Sonneneinstrahlung unempfindlich sind!

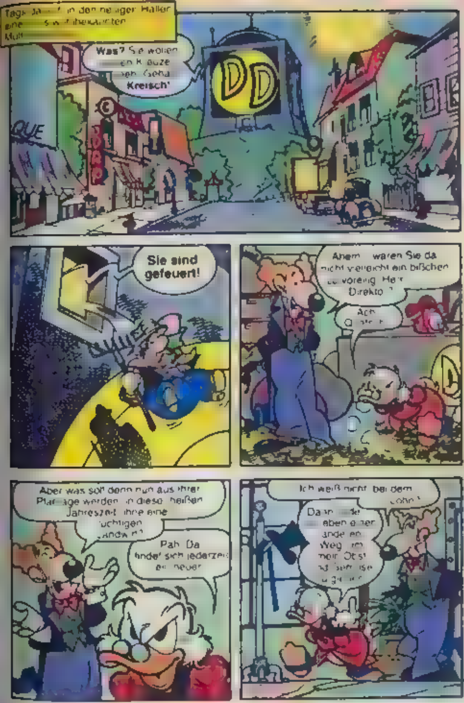

Das ist die Idee des Jahrhunderts Man müßte
lediglich ihren genetischen Code ändern!
Und das kann nur einer unter der Sonne! Los, kommt mit, Bruder!
Ich weiß schon. Herr Düsentrieb
Geniale Idee
Wenn's der nicht schafft, kann's keiner auf der Welt!
Hoffentlich ist
er auch zu Hause
DANIEL DÜSENTRIEB
DIPL.-ERFINDER
Das ist aber merkwürdig! Er ist nicht da!
Sonst ist er doch immer um diese Zeit zu Hause!
Da, seht. Er hat eine Nachricht hinterlassen


Lieber Besucher. Ich bin in ganz dringenden Fällen mittels Funk-Codierer zu erreichen."
Das muß das da sein!
Steht da auch, wie der funktioniert?
Ja, hier! Nach dem Einschalten gehen Sie bitte einfach so lange in Richtung des Zeigerausschlages
bis das rote Lämpchen aufleuchtet. Dann bitte anhalten. Dort bin ich zu finden.
Meine Güte! Der hat vielleicht Ideen!
Na ja, am besten, wir probieren es einfach mal aus, oder?
Also gut! Funk-Codierer einschalten!
Da! Schon schlägt der Zeiger aus. Also los, Brüder!
Kommt! Machen wir uns auf die Suche!

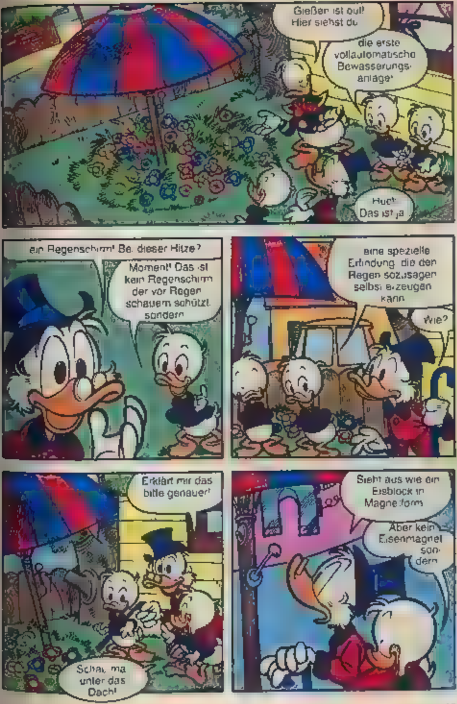
Aha Diesen Feldweg müssen
Das kann ja heiter werden! Ein Ausflug bei dieser Hitze!
Sieht ganz so aus, als hätte Herr Düsentrieb einen Ausflug aufs Land gemacht!
He Das rote Licht leuchtet
Was? Jetzt schon? Das ging aber
Aber hier ist doch keiner
He, seht mal. Da ist eine Art Ring. Sogar mit einer Nachricht dran!
Hier steht kräftig ziehen
Das wird doch nicht gefährlich sein?
Ach Quatsch. Herr Düsentrieb ist nicht der Typ für solche Scherze!
Genau. Auf die Plätze fertig
los!

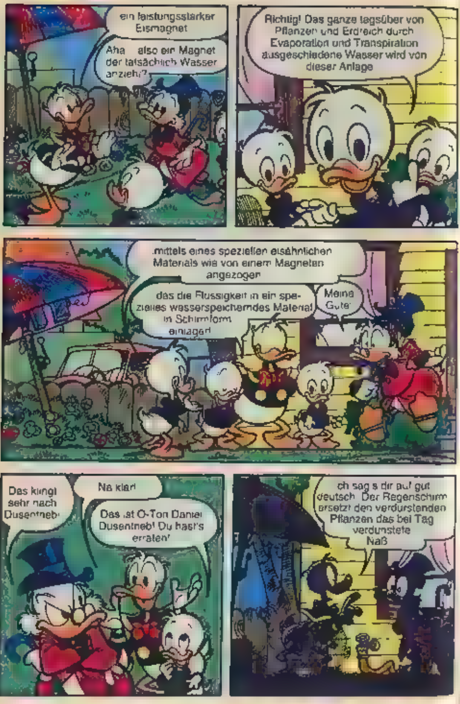
Kreisch!
KRACKS!
Steinschlag
Das ist kein Stein. Das ist ein riesiges Samenkorn
KLACK!
Herr Düsentrieb
Was haben Sie denn da drin gemacht
Erde
Experiment
angewandte
Biologie
arme Rücken

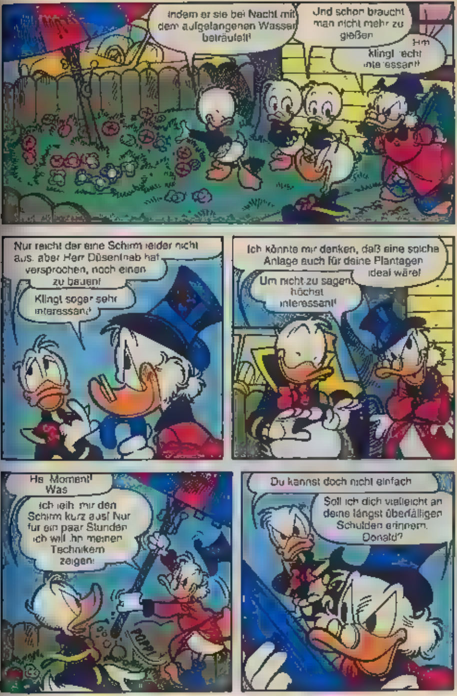

Wie? Was?
gestört haben!
Ja! Und zwar hydro-
Problem zu haben!
Na so ein Glück
Bei dieser Hitze ist es
die Pflanzen aus-
Hehe. Zu diesem Problem habe ich mir einige Gedanken gemacht!
ich habe sogar schon konkrete
Das ist


Sie sind gefeuert!
Aber was soll denn nun aus Ihrer Plantage werden in dieser heißen Jahreszeit ohne eine
Pah. Da findet sich jederzeit ein neuer
Ich weiß nicht, bei dem

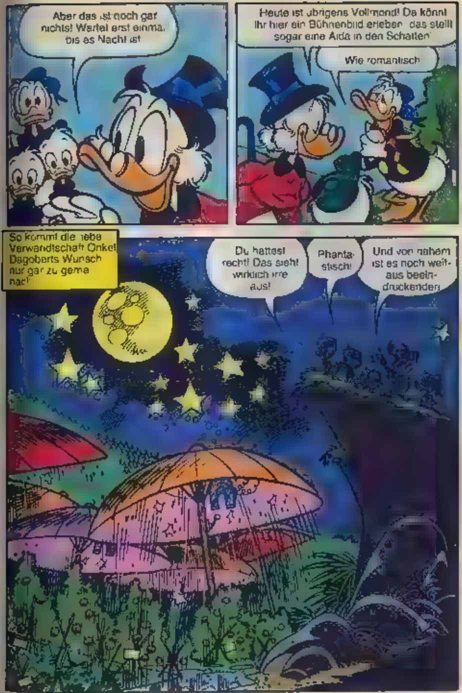
Aber jetzt muß ich mich entspannen. Ich mache einen kleinen Spaziergang! Sauerstoff erhöht die Denkfähigkeit!
Vielleicht können mir ja meine drei Großneffen einen weisen Rat erteilen.
Ja, die liebe Verwandtschaft ist ganz Ohr! Selbstverständlich ist man sofort bereit, Onkel Dagobert in dieser Angelegenheit fachmännischen Rat zu erteilen.
Du kommst gerade im richtigen Moment.
Ja, du kannst echt von Glück sagen!
Wieso?
Komm mit raus in den Garten, wir zeigen dir was!
Hier siehst du die ebenso geniale wie einfache Lösung aller Bewässerungsprobleme!
Hmpf! Ach ja?


Gießen ist out! Hier siehst du
die erste vollautomatische Bewässerungs-anlage!
Huch! Das ist ja
ein Regenschirm! Bei dieser Hitze?
Moment! Das ist kein Regenschirm der vor Regen schauern schützt, sondern
eine spezielle Erfindung, die den Regen sozusagen selbst erzeugen kann.
Wie?
Erklärt mir das bitte genauer!
Schau mal unter das Dach!
Sieht aus wie ein Eisblock in Magnetform
Aber kein Eisenmagnet son-dern


ein leistungsstarker Eismagnet
Aha ... also ein Magnet der tatsächlich Wasser anzieht?
Richtig! Das ganze tagsüber von Pflanzen und Erdreich durch Evaporation und Transpiration ausgeschiedene Wasser wird von dieser Anlage
...mittels eines speziellen eisähnlichen Materials wie von einem Magneten angezogen
das die Flüssigkeit in ein spezielles wasserspeicherndes Material in Schirmform einlagert
Meine Güte!
Das klingt sehr nach Düsentrieb
Na klar!
Das ist O-Ton Daniel Düsentrieb! Du hast's erraten!
Ich sag's dir auf gut deutsch: Der Regenschirm ersetzt den verdurstenden Pflanzen das bei Tag verdunstete Naß

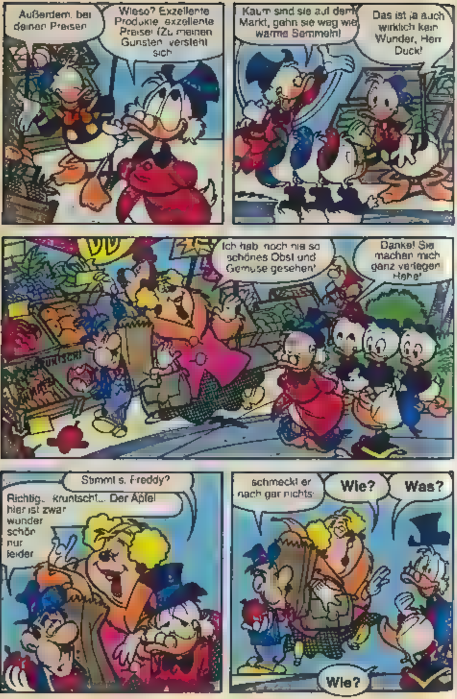

Indem er sie bei Nacht mit dem aufgefangenen Wasser beträufelt!
Und schon braucht man nicht mehr zu gießen
Hm, klingt recht interessant!
Nur reicht der eine Schirm leider nicht aus, aber Herr Düsentrieb hat versprochen, noch einen zu bauen!
Klingt sogar sehr interessant!
Ich könnte mir denken, daß eine solche Anlage auch für deine Plantagen ideal wäre!
Um nicht zu sagen: höchst interessant!
He, Moment! Was
Ich leih' mir den Schirm kurz aus! Nur für ein paar Stunden! Ich will ihn meinen Technikern zeigen!
POPP!
Du kannst doch nicht einfach
Soll ich dich vielleicht an deine längst überfälligen Schulden erinnern, Donald?

So jetzt entschuldigt mich. Ich hab's mehr als eilig
Nicht zu fassen
Der Schirm muß ihm ja echt gefallen haben
Allerdings! Denn schon wenige Tage später bieten Onkel Dagoberts Obst- und Gemüseplantagen einen ganz ungewohnten Anblick
Na, was sagt ihr dazu?


Aber das ist noch gar nichts! Wartet erst einmal, bis es Nacht ist
Heute ist übrigens Vollmond! Da könnt Ihr hier ein Bühnenbild erleben, das stellt sogar eine Aida in den Schatten!
Wie romantisch
So kommt die liebe Verwandtschaft Onkel Dagoberts Wunsch nur gar zu gerne nach
Du hattest recht! Das sieht wirklich irre aus!
Phantastisch!
Und von nahem ist es noch weitaus beeindruckender

Wo rennst du hin?
Ich will die
meines
mit den
Du wirst doch ganz naß!
Weich himm-
lischer Tau!
Apfel, Birnen, Mandarinen, ach,
wie seid ihr doch so süß!
Tomaten
wächst jetzt
das Gemüs
Es int ressiert sich die Melone für die Sonne
nicht die Bohne! Brokkoli und Ananas
werden nun
von selber naß
Hundert. tausend
Kilo mehr ja da
hüpft mein
Herzchen seh.
So ausgelassen
hab ich ihn noch
nicht mal beim

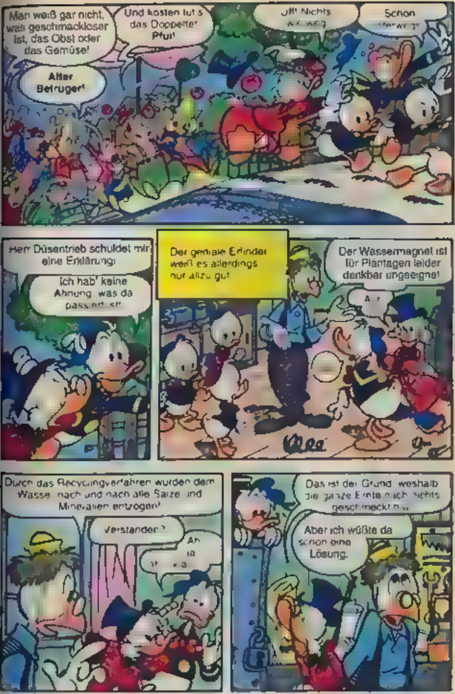
Es grünt so grün, wenn Ducks Plantagen blühen! Es grünt so grün, wenn die Geschäfte blühen und ich den großen Geldtresor so voll
Na, hoffentlich geht es auch
sich im Augenblick
Obst und Gemüse haben mehr als verdoppelt!
noch glücklich, daß sie das Zeug kaufen dürfen!
Du sagst es
Wollt ihr ein bißchen von meinem Gemuse
Nein, vielen

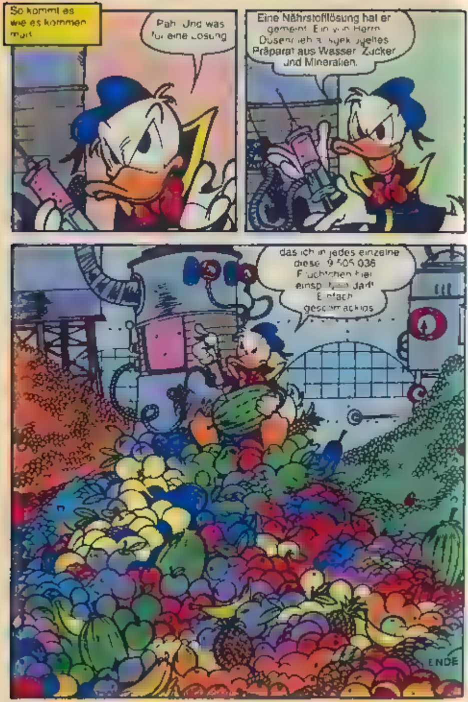


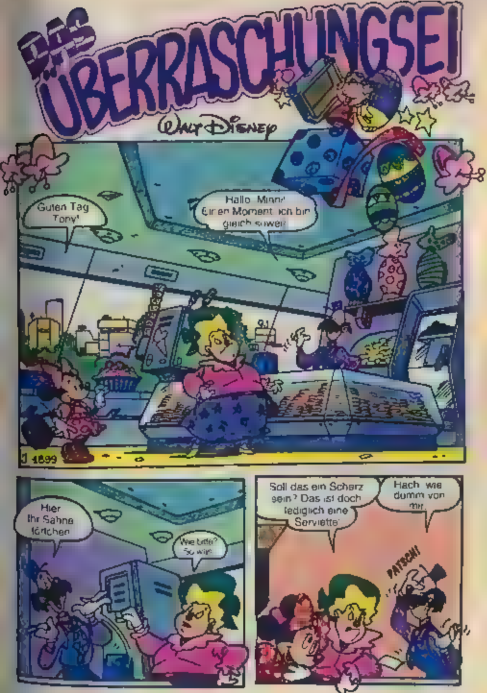
Außerdem, bei deinen Preisen
Wieso? Exzellente Produkte, exzellente Preise! (Zu meinen Gunsten, versteht sich)
Kaum sind sie auf dem Markt, gehn sie weg wie warme Semmeln!
Das ist ja auch wirklich kein Wunder, Herr Duck!
Ich hab noch nie so schönes Obst und Gemüse gesehen!
Danke! Sie machen mich ganz verlegen. Hehe!
Stimmt's, Freddy?
Richtig... kruntsch... Der Apfel hier ist zwar wunderschön, nur leider
schmeckt er nach gar nichts
Wie?
Was?
Wie?

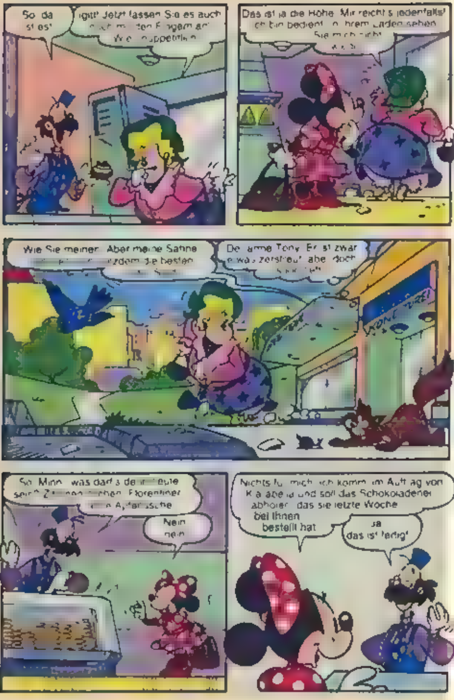
Auch die Kirschen haben kein Aroma
Wieso denn das?
Dasselbe gilt für die Bananen, die Äpfel, die Birnen, die Orangen.
Freddy! Mäßige dich
Du wirst doch nicht etwa überall genascht haben?!
Aber nein, ich hab einiges ausgelassen
Die Zwiebeln hab ich zum Beispiel
Haha
Was gibt's denn da zu lachen?
Der Mann da hat recht! Das Zeug schmeckt nach nichts!
Na, na! Nur nicht übertreiben! Das muß ein Irrtum sein!
So? Na, dann machen Sie mal die Augen zu!

Hände weg von unsrem Onkel
Probieren Sie mal
Mit dem schmatz! großten mampf Vergnugen!
Also? Was war das?
Hm, äh na ja. Banane?
Na hör mal Onkel Dagobert!
Falsch! Das war ein Pfirsich. Also, der nächste Versuch
Seufz Oje!
Mund auf, Augen zu! Los! Wird's bald?
Wa-war das eine Birne?
Nein Eine Zitrone
Ein Schnitzer folgt dem anderen
Sind Sie jetzt endlich überzeugt? Ihr Obst ist eine einzige Katastrophe!
Genau wie die Kartoffeln
Und der Salat!
Blubb!
Und wie die Tomaten
ZISCH!
FLATSCH!

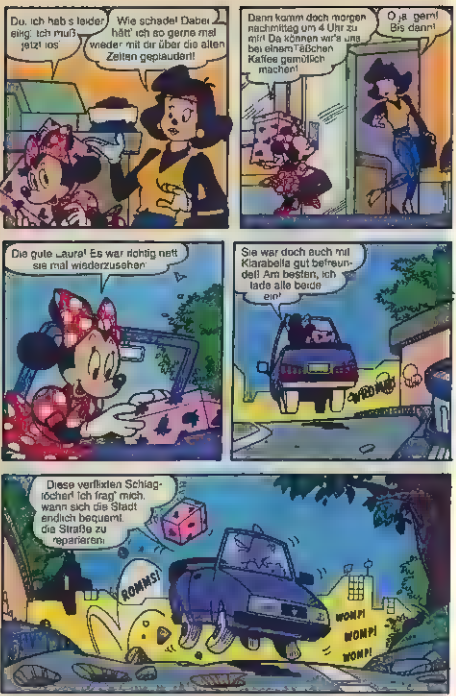

Man weiß gar nicht, was geschmackloser ist, das Obst oder das Gemüse!
Und kosten tut's das Doppelte! Pfui!
Alter Betruger!
Schon
Herr Düsentrieb schuldet mir eine Erklärung!
Ich hab' keine Ahnung, was da passiert ist!
Der geniale Erfinder weiß es allerdings nur allzu gut
Der Wassermagnet ist für Plantagen leider denkbar ungeeignet
Durch das Recyclingverfahren wurden dem Wasser nach und nach alle Salze und Mineralien entzogen!
Verstanden?
Das ist der Grund, weshalb die ganze Ernte nach nichts
Aber ich wüßte da schon eine Lösung.


So kommt es wie es kommen
Pah. Und was für eine Lösung
Eine Nährstofflösung hat er
Präparat aus Wasser, Zucker und Mineralien.
das ich in jedes einzelne
ENDE


DAS ÜBERRASCHUNGSEI
WALT DISNEY
Guten Tag Tony!
Hallo Minni! Einen Moment, ich bin gleich soweit
Hier Ihr Sahnetörtchen
Wie bitte? So wie
Soll das ein Scherz sein? Das ist doch lediglich eine Serviette!
Hach, wie dumm von mir.
PATSCH!

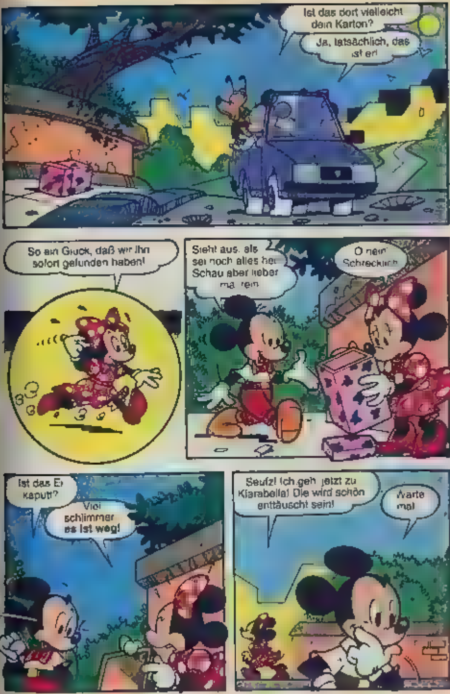

So da
Jetzt lassen Sie es auch
Das ist ja die Höhe. Mir reicht's jedenfalls!
Wie Sie meinen. Aber meine Sahne
Der arme Tony. Er ist zwar
Nein
nein
bei Ihnen
bestellt hat
das ist fertig!

Warten Sie
ch hol es
Minni!
Was für eine Überraschung!
Laura!
So was!
Wir haben
uns ja ewig
gesehen
Allerdings
Erzähl doch mal, wie
ist es dir denn in all
den Jahren so
ergangen?
Hier ist das E
Es ist schon alles
bez
ch
hab
mich verlobt
Wirklich?
Wie schön für
dich, Laura!

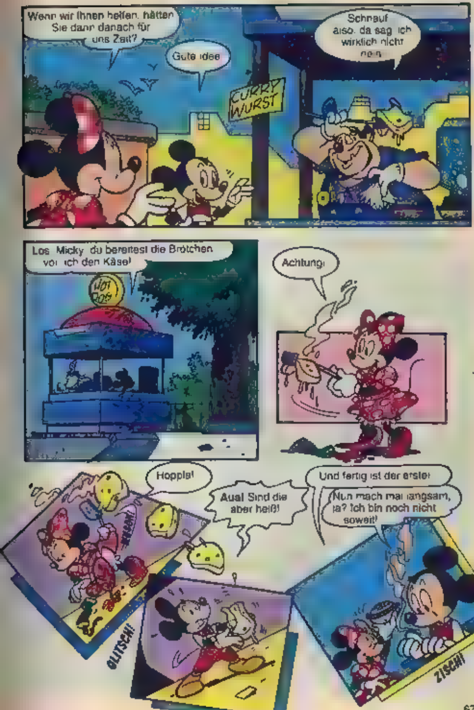

Du, ich hab's leider eilig: Ich muß jetzt los!
Wie schade! Dabei hätt' ich so gerne mal wieder mit dir über die alten Zeiten geplaudert!
Dann komm doch morgen nachmittag um 4 Uhr zu mir! Da können wir's uns bei einem Täßchen Kaffee gemütlich machen!
O ja, gern! Bis dann!
Die gute Laura! Es war richtig nett, sie mal wiederzusehen!
Sie war doch auch mit Klarabella gut befreundet! Am besten, ich lade alle beide ein!
Diese verflixten Schlaglöcher! Ich frag' mich, wann sich die Stadt endlich bequemt, die Straße zu reparieren!
ROMMS!
WOMP!
WOMP!
WOMP!

Kurz darauf
Endlich wieder daheim.
WROPP!
WROPP!
Ach du liebe Güte! Der Karton ist ja verschwunden!
Ob ihn jemand gestohlen...? Nein, er muß auf der Holperstraße rausgefallen sein.
Hallo, Minn
Wuff! Wuff!
Was hast du denn? Du siehst so besorgt aus?
Das bin ich ja auch.
Schnell erzählt Minni, was passiert ist
Ein neues Ei zu kaufen hätte keinen Sinn, weil Klarabella die Überraschung in dem Ei, das sie bei Tony bestellt hat, selbst mitgebracht hat.

Es war für ihre kleine Nichte die die Osterferien bei ihr verbringt. Jetzt hat sie sich auf mich verlassen, und ich hab's verloren ... schluchz
Beruhige dich, Minni, hör schon auf zu weinen
Wir fahren jetzt die Straße noch mal ab, und vielleicht finden wir ja den Karton!
So?
Na gut, du hast recht! Worauf warten wir also noch? Komm schnell!
Huch!
Das hier ist die Holperstraße, auf der ich vorhin gefahren bin!
Schluck! Die ist ja wirklich kriminell!
Jaul!
KLONK!
RAPPEL!
KLAPPER!
TSCHONG!
KLONK!
Hah! Minni! Da vorn seh ich was


Ist das dort vielleicht dein Karton?
Ja, tatsächlich, das ist er!
So ein Glück, daß wir ihn sofort gefunden haben!
Sieht aus, als sei noch alles heil. Schau aber lieber mal rein.
O nein! Schrecklich!
Ist das Ei kaputt?
Viel schlimmer, es ist weg!
Seufz! Ich geh jetzt zu Klarabella! Die wird schön enttäuscht sein!
Warte mal!

Da drüben ist ein Imbißstand! Eventuell hat der Besitzer ja beobachtet, wer das Ei an sich genommen hat, und vielleicht kann er uns helfen
HOT DOG
Los, Minni, komm! Fragen kostet ja nichts
Hören Sie, guter Mann
CURRY WURST
Was soll's sein? Ein Hot dog? Ein Hamburger? Eine Brause?
Wir wollen nichts essen! Wir wollen Sie nur etwas fragen!
Tut mir leid, ich hab keine Zeit zum Reden! Sie sehen doch, was hier zu tun ist!
In einer Viertelstunde muß ich genau 20 Cheeseburger für eine Party fertig haben. Unsereins bräuchte Arme wie ein Tintenfisch



Wenn wir Ihnen helfen, hätten Sie dann danach für uns Zeit?
Gute Idee
Schnauf also, da sag ich wirklich nicht nein
CURRY WURST
Los, Micky, du bereitest die Brötchen vor, ich den Käse!
HOT DOG
Achtung!
Hoppla!
Aua! Sind die aber heiß!
Und fertig ist der erste!
Nun mach mal langsam, ja? Ich bin noch nicht soweit!
FLITSCH!
ZISCH!

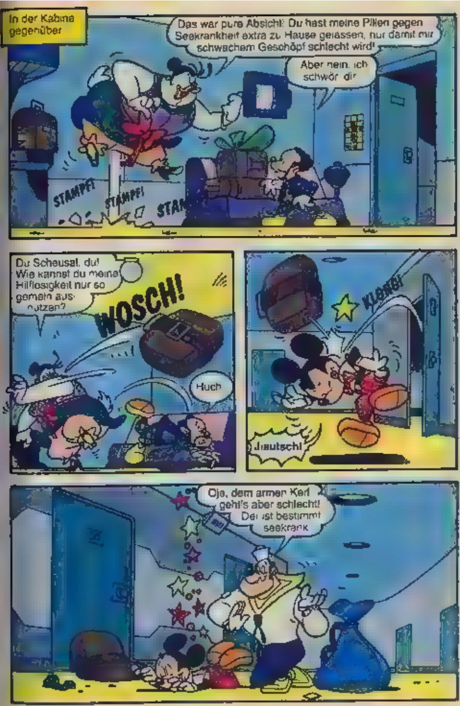
SCHMATZ!
SCHMATZ!
MAMPF!
?!
!
Pluto Nein!
Tja, mein Lieber, den müssen Sie mir aber bezahlen!
Grummel
Urgks! Ich krieg' den Senf nicht aus der Flasche! Probierst du's mal?
Klar. Ich helf' dir.
Gewußt wie! Du nimmst sie einfach mit beiden Händen, drückst sie mit dem Daumen in der Mitte fest zusammen, und schon
SPLOTSCH!
Tja ... äh ... ich hab' wohl etwas zu fest gedrückt, glaub' ich! Hihi
Ja, ja ... gewußt wie!

Eine Viertelstunde später
Danke, der Herr! Und beehren Sie mich bald wieder.
So, jetzt hab ich Zeit für Sie. Wo brennt's denn?
In dem Karton hier war ein Schokoladenei. Haben Sie gesehen, wer es gefunden hat?
Verstehe! Sie haben es verloren, und jetzt suchen Sie es.
So ist es! Können Sie uns da vielleicht weiterhelfen?
Was sagen Sie da?
Hihi, nein!
Tut mir leid. Aber es war trotzdem nett, daß Sie mir geholfen haben!
So ein Stromer!

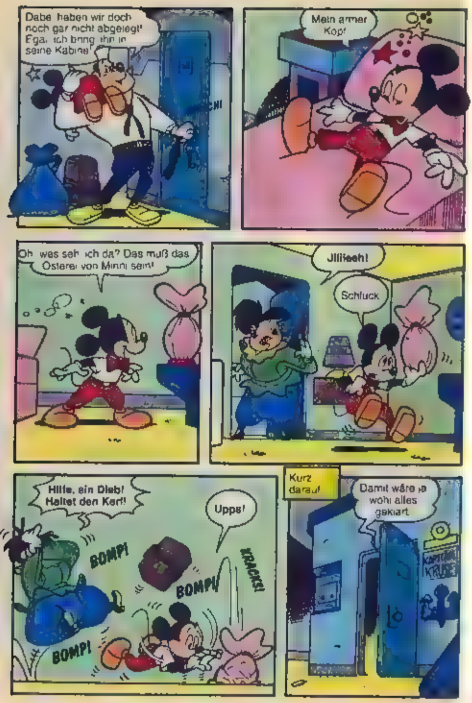
He Sie!
Das war's wohl! Jetzt weiß ich auch nicht mehr weiter
Ich find's vor allem für Klarabellas Nichte schade!
Entschuldigung, aber Sie suchen nicht zufällig ein Osterei?
Ah... doch, doch, ja
Vor zirka einer halben Stunde habe ich genau hier eine Frau aufgeschrieben, die mitten auf der Straße gebremst und eins aufgeladen hat!
Das könnte meines gewesen sein, Micky!
Möglich! Nur, wie finden wir die Frau jetzt?
Ich kann Ihnen die Adresse geben! Die Dame heißt Maries Müller und wollte zum Hafen, um sich auf der „Erasmus Erpel" einzuschiffen!
Herzlichen Dank!

Ist schon gut. Sie wissen ja: Die Polizei, dein Freund und Helfer!
Schnell, wir fahren ihr nach! Vielleicht erwischen wir sie ja noch rechtzeitig!
Der war aber wirklich nett, nicht wahr?
Ein richtiger Musterpolizist!
WROOOMM!
Nanu? Er verfolgt uns ja!
Vielleicht will er uns noch irgendwas Wichtiges sagen?
TATÜTATÜÜÜ!
Ja, was ist denn noch?
QUIIIETSCH!
Ihren Führerschein und den Kfz-Schein, bitte! Sie sind genau zwei Stundenkilometer schneller als erlaubt gefahren, mein Herr!
Schluck!

Am Hafen
Park du, Minni! Ich geh schon mal an Bord, sonst schaffen wir's nicht mehr!
Marlies Müller? Kabine 58 Strand-deck
Tausend Dank
55, 56, keuch 57
...58! Da ist es ja!
QUIIIETSCH!
Frau Müller? Ich muß Sie dringend sprechen
POCH!
POCH!



In der Kabine gegenüber
Das war pure Absicht! Du hast meine Pillen gegen Seekrankheit extra zu Hause gelassen, nur damit mir schwachem Geschöpf schlecht wird!
Aber nein, ich schwör' dir
STAMPF! STAMPF!
Du Scheusal, du! Wie kannst du meine Hilflosigkeit nur so gemein ausnutzen?
WOSCH!
Huch
KLONG!
Jautsch!
Oje, dem armen Kerl geht's aber schlecht! Der ist bestimmt seekrank


Dabei haben wir doch noch gar nicht abgelegt! Egal, ich bring' ihn in seine Kabine!
Mein armer Kopf
Oh, was seh' ich da? Das muß das Osterei von Minni sein!
Jiiiieeh!
Schfuck
Hilfe, ein Dieb! Haltet den Kerl!
BOMP!
Upps!
BOMP!
KRACKS!
BOMP!
Kurz darauf
Damit wäre ja wohl alles geklärt

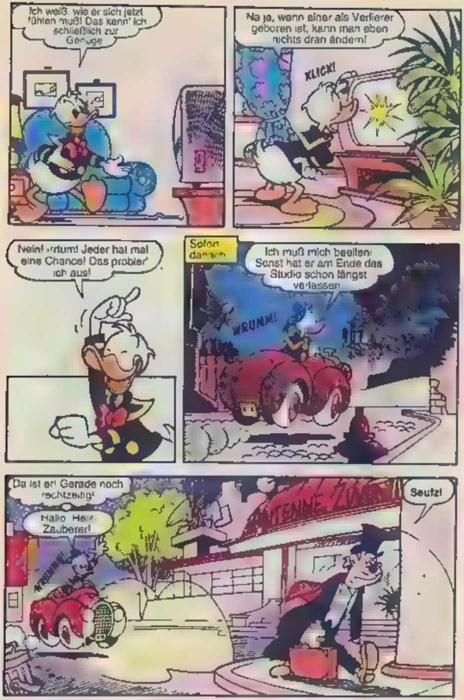
Es hat sich also um ein Mißverständnis gehandelt!
Entschuldigen Sie, aber als ich Sie in meiner Kabine sah
Gewiß, Frau Müller, ich verstehe Sie vollkommen!
Ich hätte Ihnen gern geholfen, aber das E gehört nun mal mir!
Hier ist sogar noch der Kassenzettel, sehen Sie?
Ich bitte Sie, gnädige Frau, nicht doch!
Das war unsere letzte Chance, Minni! Jetzt sind wir mit unserer Weisheit endgültig am Ende!
Tja, ich muß mir ein Herz lassen.
und Klarabella alles erklären! Wie gesagt, mir tut's hauptsächlich wegen der Kleinen leid, die jetzt auf ihr Überraschungse verzichten muß!

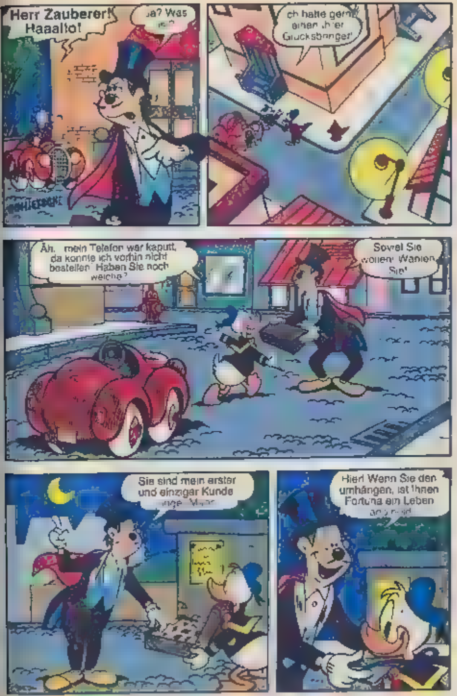
Und so gegen
Minni, Micky! Hallo, ihr zwei! Los, kommt rein!
Ähem... hör mal, Karabella, ich muß dir was beichten! Es geht um das Überraschungsei
Ach ja?
Da steht es! Hübsch, gel?
Wie?
Was?
Aber... woher hast du das denn?
Na, von Tony natürlich
Der zerstreute Kerl hatte dir eine leere Schachtel gegeben! Sag nur, du hast das nicht gemerkt?
Oooooh!
ENDE

WALT DISNEY
EINE SELBSTLOSE ENTSCHEIDUNG
Hier ein spontaner Kommentar zum Entenhausener Fernsehprogramm
Zum Gähnen langweilig! Den Film hab' ich mindestens schon fünfmal gesehen! Und schlecht ist er außerdem! Gähn!
KLICK!
Den Western kenn' ich auswendig.
PÄNG!
KLICK!
Wir freuen uns sehr, Ihnen die tausendste Folge unseres...
Aargh! Das wird ja immer
mmer!

Probieren wir die Privatkanäle! Vielleicht läuft auf Antenne zwo ja was Gutes?
KLICK!
Aha! Eine Fernseh-Werbe-kauf-Sendung!
Ja, aber keine gewöhnliche!
ZAUBER-SHOP
Ach ja? Was gibt's denn da so Besonderes?
Heute lacht Ihnen das Glück zu Sensationspreisen!
Ich biete Ihnen in einer einmaligen Werbe-Aktion einen Posten meiner unfehlbaren Glücksbringer! Nur 1 Taler das Stück
SHOP
Aber beeilen Sie sich! Ich habe nämlich nur etwa 100 Exemplare
und nur zehn Minuten Sendezeit!
Gäääähn! Ich wette, daß dieser Schwindler keinen einzigen davon los wird. Uaaaah!

Glucksbringer? Pah Wer glaubt denn an so was
PLITSCH!
PLITSCH!
und dann nur 1 Taler pro Stuck Der ha sie doch nich alle
Zehn Minuten spater
GONG!
Schluck! Tja, die Zeit ist leider um
Ich muß ihnen gestehen daß ich keinen einzigen meiner Glucksbringer verkauft habe
Nun dann eben das nachste Mal! Schönen Abend noch!
Hmmm
KRATZ!
KRATZ!
Tut mir leid fur ihn! Er sah richtig enttäuscht aus!

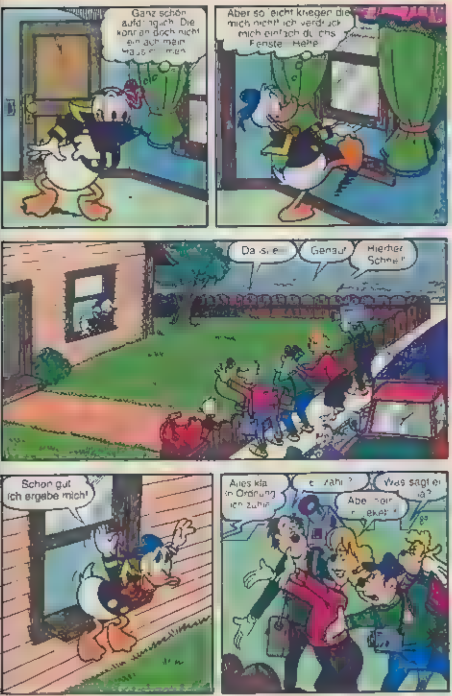

Ich weiß, wie er sich jetzt fühlen muß! Das kenn' ich schließlich zur Genüge
Na ja, wenn einer als Verlierer geboren ist, kann man eben nichts dran ändern!
KLICK!
Jeder hat mal eine Chance! Das probier' ich aus!
Sofort danach
Ich muß mich beeilen! Sonst hat er am Ende das Studio schon längst verlassen
WRUMM!
Da ist er! Gerade noch rechtzeitig!
Hallo
Zauberer!
Seufz!


Herr Zauberer! Haaallo!
Ja? Was
ch hatte gern einen ihrer Glucksbringer!
Äh... mein Telefon war kaputt, da konnte ich vorhin nicht bestellen! Haben Sie noch welche?
Soviel Sie wollen! Warten Sie!
Sie sind mein erster und einziger Kunde
Hier! Wenn Sie den umhängen, ist Ihnen Fortuna ein Leben

Dieses Füllhorn ist aus magischem Metall und nach
Methoden gegossen
Danke. Sie haben
wiedergegeben
Sie werden sich wundern! Die
Na, da bin
QUIIETSCH!

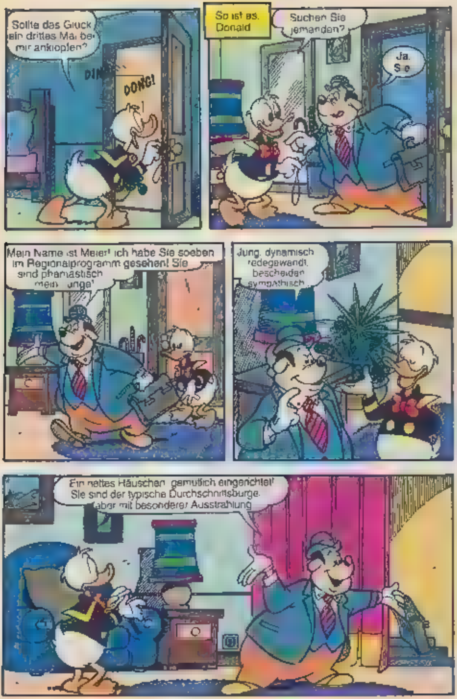
Das erzähl' ich morgen gleich den Kleinen. Die werden stolz auf mich sein.
Huch!
Unglaublich. Da liegt ein 100-Taler-Schein. So was.
Kein Zweifel. Der Schein ist echt! Er ist wirklich echt.
Das ist das erste Mal, daß ich was finde, statt was zu verlieren.
KRATZ!
KRATZ!
Hm ... vielleicht funktioniert das Ding da tatsächlich! Wer weiß?

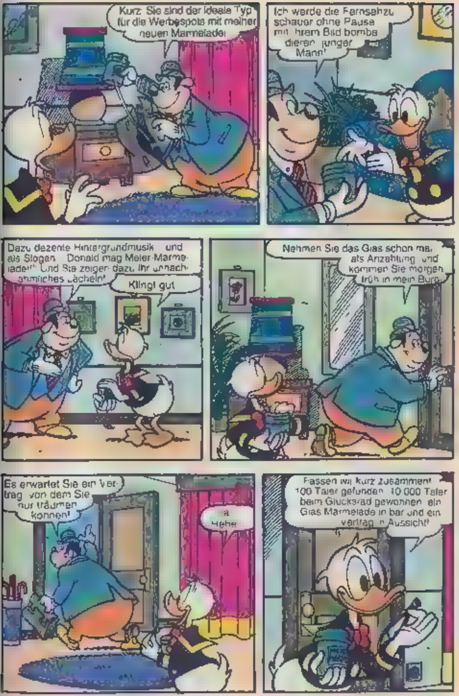
Pah! Das bild' ich mir sicher nur ein! Das war alles bloß Zufall
POCK!
ZISCH!
Irgendwann hat jeder mal Glück Sogar ein Pechvogel wie ich
Tags darauf
Moment, meine Herren, unser Onkel schläft noch
Dann weckt ihn doch bitte, Kinder!
KRACKS!
RUMMS!
Wir müssen ihn sofort sprechen!
Es ist äußerst dringend Schnell!
Umpf!
HARD MEN ONLY
Wir haben noch andere Termine! Beeilung, Kinder! Wir können nicht länger warten!
Ein Überfall meiner Gläubiger?

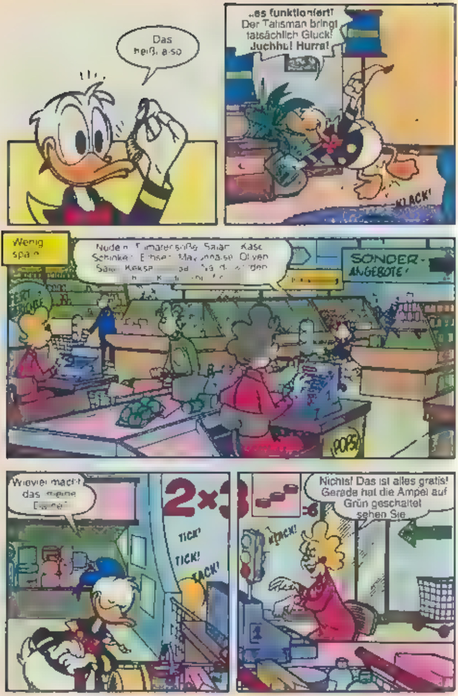

Ganz schön
Aber so
Genau!
Schon gut
ich ergebe mich!
Alles kla
in Ordnung
Was sagt er

Ich stottere aues in
Nur die Ruhe! Wir sind keine Gläubiger, sondern
Wir würden Sie gern
Was machen Sie als Hauptgewinner des
mit den 10 000 Talern?
VRRR
Was? Hach
Das nenne ich spontan! So was kommt an bei den Zuschauern!
Wenig später
Hm! Na ja, als erstes führ ich meine Freundin Daisy in ein
aus!
Hach, ist das romantisch
SURRR
KRITZEL

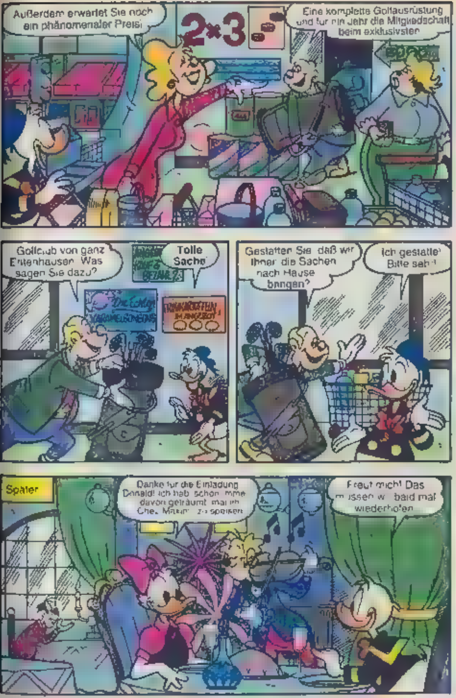
Eine so hubsche Dame wie Sie wu de ich auch gem ausfuhren!
Hach ist der aber charmant!
Schnell zuruck zur Redaktion
ch entwickle sofort die Aufnahmen Bis gleich
Die Schule ruft Tschüüs!
Auf Wieder sehn, Fernsehstar!
Bis bald Glückspilz!
Glückspilz! Hm...
RUMS!
Stimmt! Das ist das zweite Mal binnen einer halben Stunde, daß mir das Glück hold war
Wenn ich abergläubisch wäre, würde ich sagen, das liegt an dem Talisman aber
DING!
DONG!

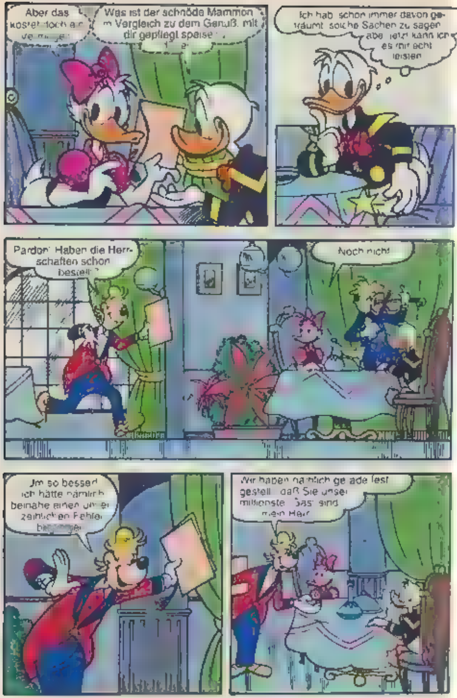

Sollte das Glück ein drittes Mal bei mir anklopfen?
DING
DONG!
So ist es, Donald
Suchen Sie jemanden?
Ja. Sie
Mein Name ist Meier! Ich habe Sie soeben im Regionalprogramm gesehen! Sie sind phantastisch, mein Junge!
Jung, dynamisch, redegewandt, bescheiden, sympathisch
Ein nettes Häuschen, gemütlich eingerichtet! Sie sind der typische Durchschnittsbürger ... aber mit besonderer Ausstrahlung

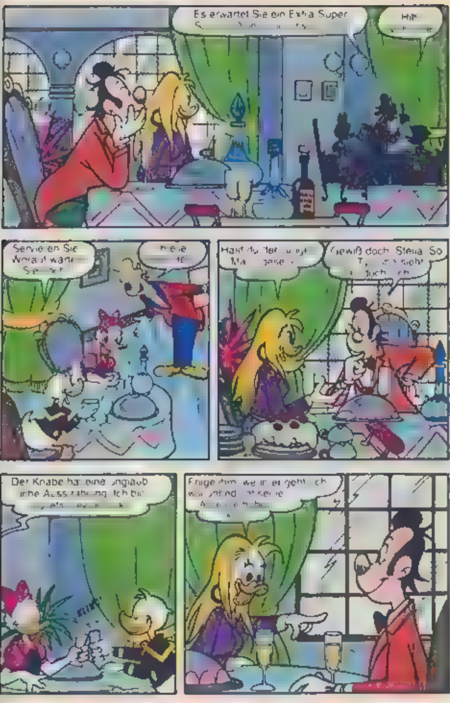

Kurz: Sie sind der ideale Typ für die Werbespots mit meiner neuen Marmelade!
Ich werde die Fernsehzuschauer ohne Pause mit Ihrem Bild bombardieren, junger Mann!
Dazu dezente Hintergrundmusik und als Slogan: „Donald mag Meier-Marmelade!" Und Sie zeigen dazu Ihr unnachahmliches Lächeln!
Klingt gut
Nehmen Sie das Glas schon mal als Anzahlung und kommen Sie morgen früh in mein Büro.
Es erwartet Sie ein Vertrag, von dem Sie nur träumen können!
Hehe
Fassen wir kurz zusammen! 100 Taler gefunden, 10 000 Taler beim Glücksrad gewonnen, ein Glas Marmelade in bar und ein Vertrag in Aussicht!



Das
...es funktioniert! Der Talisman bringt tatsächlich Glück! Juchhu! Hurra!
KLACK!
Wenig
SONDER-ANGEBOTE
POPS!
Wieviel macht das
2×3
TICK!
TICK!
TACK!
Nichts! Das ist alles gratis! Gerade hat die Ampel auf Grün geschaltet sehen Sie
KLACK!

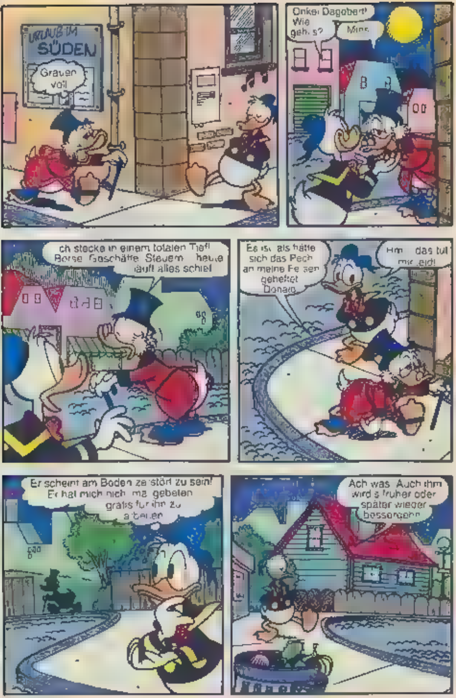

Außerdem erwartet Sie noch ein phänomenaler Preis!
2x3
Eine komplette Golfausrüstung und für ein Jahr die Mitgliedschaft beim exklusivsten
Golfclub von ganz Entenhausen. Was sagen Sie dazu?
Tolle Sache!
Gestatten Sie, daß wir Ihnen die Sachen nach Hause bringen?
Ich gestatte! Bitte sehr!
Später
Danke für die Einladung Donald! Ich hab schon immer davon geträumt, mal im
Freut mich! Das müssen wir bald mal wiederholen


Aber das
Was ist der schnöde Mammon im Vergleich zu dem Genuß, mit dir gepflegt speisen
Ich hab schon immer davon geträumt, solche Sachen zu sagen
aber jetzt kann ich es mir echt leisten
Pardon! Haben die Herrschaften schon bestellt?
Noch nicht!
Um so besser! Ich hätte nämlich beinahe einen unverzeihlichen Fehler
Wir haben nämlich gerade festgestellt, daß Sie unser
Millionste
sind
mein Herr



Es erwartet Sie ein Extra Super
Servieren Sie
Hast du
Gewiß doch, Stella. So
Der Knabe hat eine unglaub

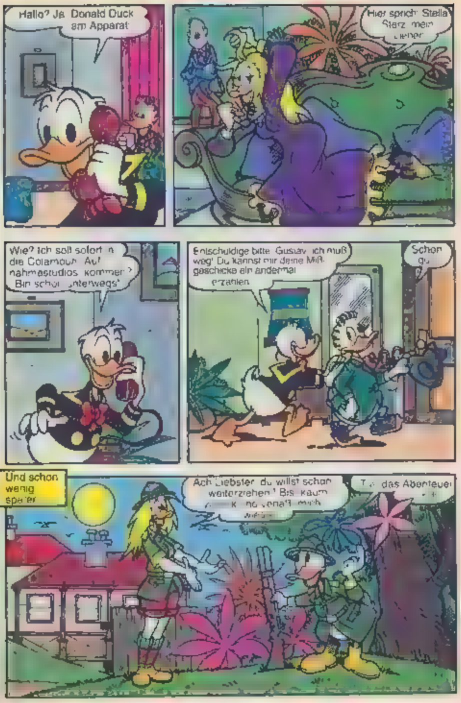
Das war ein wunder schönes Dinner stimmt's?
Köstlich Donald
CHEZ MAXIM
Aber jetzt muß ich dich verlassen ich hab noch eine dringende Verabredung
Hihi! Ich auch
Was kann sie nur für eine dringende Verabredung haben um diese Zeit? Ach egal
Er geht zu Fuß! Wunderbar So kann er mir nicht entwischen

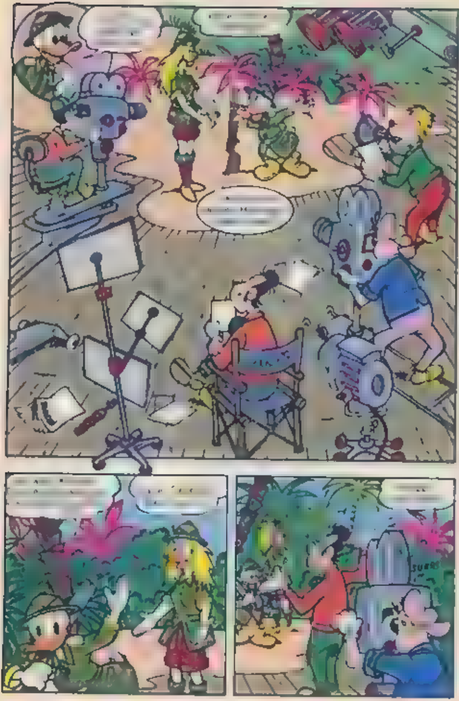

SÜDEN
Grauen voll
Onkel Dagobert! Wie geht's?
Mies.
Ich stecke in einem totalen Tief! Börse, Geschäfte, Steuern ... heute läuft alles schief!
Es ist, als hätte sich das Pech an meine Fersen geheftet, Donald!
Hm ... das tut mir leid!
Er scheint am Boden zerstört zu sein! Er hat mich nicht mal gebeten, gratis für ihn zu arbeiten!
Ach was. Auch ihm wird's früher oder später wieder bessergehn.

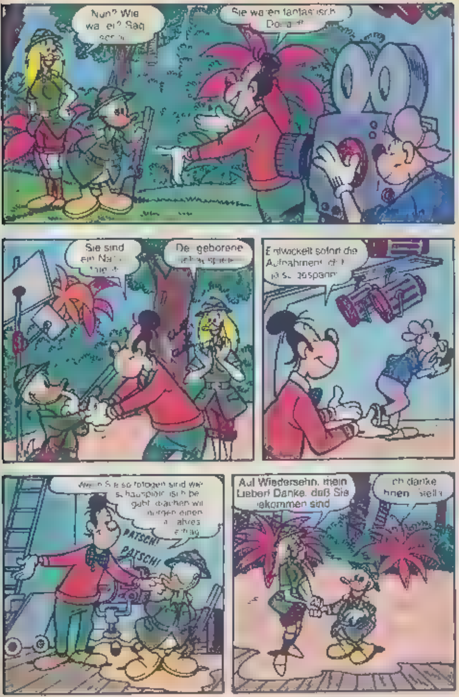
Das muß sein Haus sein. Prima! Das läuft ja bestens!
Ich werde sofort Stella Bescheid sagen!
Der junge Mann ahnt ja nicht, was da für eine Überraschung auf ihn zukommt! Junge, Junge!
Inzwischen
Ach, was gibt es Schöneres als nach dem Essen ein gutes Buch zu lesen!
Kreisch! Einbrecher! Hilfe!

Oder war das vielleicht ein Unfall draußen?
Gustav! Oje! Hast du dir weh getan?
Ächz. Ich glaub' nicht!
Ich wollte nur ein parken, aber die Bremsen haben nicht funktioniert.
Ich komme, um dir zu gratulieren, Donald! Daisy hat mir von deinen sensationellen Erfolgen erzählt und.
AAAAH!
TOCK!
KLATSCH!
Auaa!
O weh!

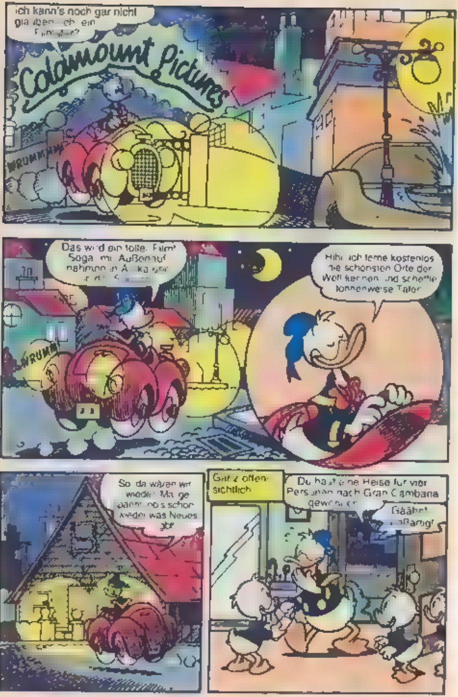
Los, komm rein! Ich mach' dir eine schöne Tasse Tee!
Aber mir ist die Lust dazu gründlich vergangen! Das ... heute nicht gerade mein bester Tag
Heute geht einfach alles schief!
Bitte versprich mir, daß du's niemandem erzählst!
Ehrenwort
Stell dir vor, ich hab' meine Brieftasche verloren
Du?!

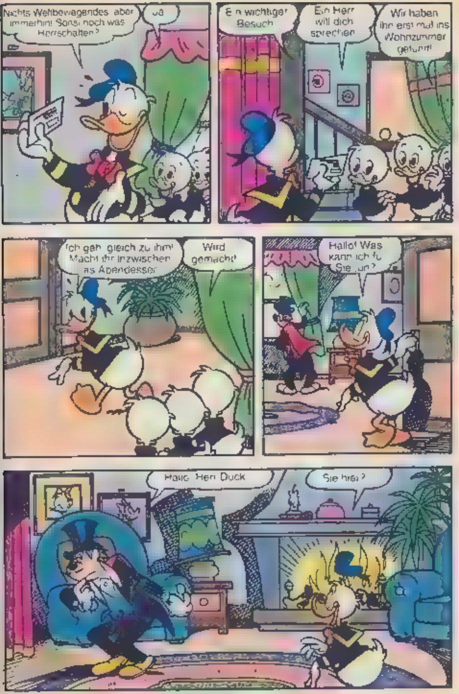

Hallo? Ja, Donald Duck am Apparat!
Hier spricht Stella Starz, mein Lieber!
Wie? Ich soll sofort in die Colamour-Aufnahmestudios kommen? Bin schon unterwegs!
Entschuldige bitte, Gustav, ich muß weg! Du kannst mir deine Mißgeschicke ein andermal erzählen.
Schon gu
Und schon wenig später
Ach Liebster, du willst schon weiterziehen! Bis kaum
das Abenteuer



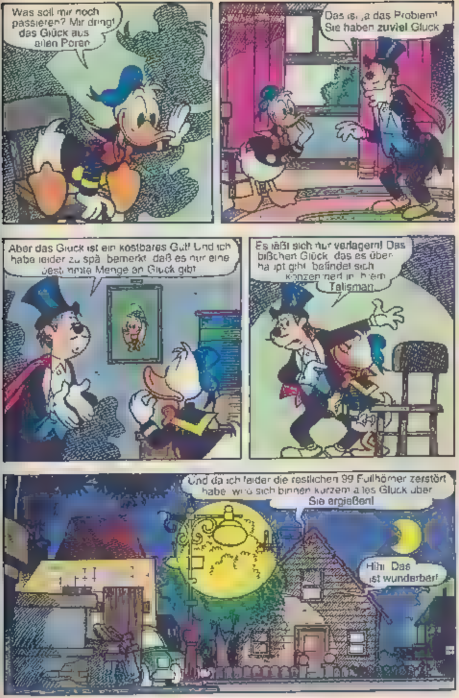


Nun? Wie
Sie waren fantastisch
Sie sind
Der geborene
Auf Wiedersehn, mein
PATSCH!
PATSCH!


ich kann's noch gar nicht
Colamount Pictures
WRUMM
Das wird ein tolle Film! Soga mi Außenauf nahmen
Hihi ich lerne kostenlos die schönsten Orte der Welt kennen und scheffle tonnenweise Taler
WRUMM
So da wären wir wieder
Ganz offen-sichtlich
Du hast eine Reise für vier Personen nach Gran Cambana
Gäähn!


Nichts Weltbewegendes, aber immerhin! Sonst noch was, Herrschaften?
Ja
Ein wichtiger Besuch
Ein Herr will dich sprechen
Wir haben ihn erst mal ins Wohnzimmer geführt!
Ich geh gleich zu ihm! Macht ihr inzwischen das Abendessen
Wird gemacht!
Hallo! Was kann ich für Sie tun?
Hallo, Herr Duck
Sie hier?

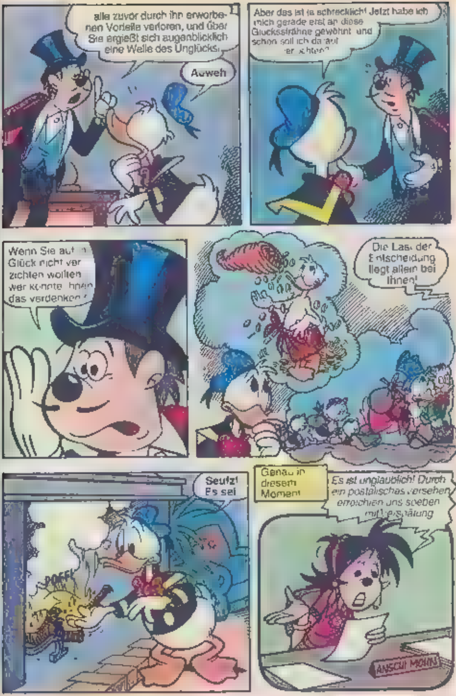
Mein Wohltäter! Wie schön, Sie wiederzusehen!
Sie hatten recht! Mein Leben hat sich seit damals wirklich total verändert!
Ich weiß.
Ich hab' Sie heute morgen im Fernsehen gesehen und kann mir alles denken!
Setzen Sie sich lieber! Ich glaube, Sie werden es gleich nötig haben.
Ich habe schlechte Nachrichten für Sie! Ich habe gemerkt, daß ich einen Rechenfehler gemacht habe und
Sagen Sie schon! Heut hab' ich vor nichts mehr Angst.

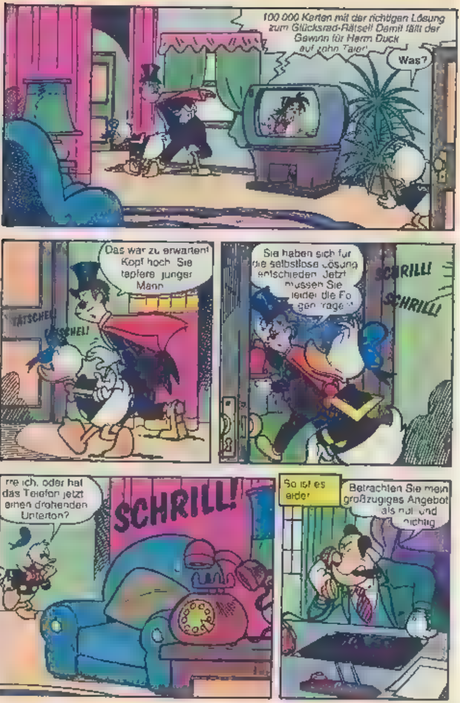

Was soll mir noch passieren? Mir dringt das Glück aus allen Poren
Das ist ja das Problem! Sie haben zuviel Glück
Aber das Glück ist ein kostbares Gut! Und ich habe leider zu spät bemerkt, daß es nur eine bestimmte Menge an Glück gibt
Es läßt sich nur verlagern! Das bißchen Glück, das es überhaupt gibt, befindet sich konzentriert in Ihrem Talisman
Und da ich leider die restlichen 99 Füllhörner zerstört habe, wird sich binnen kurzem alles Glück über Sie ergießen!
Hihi! Das ist wunderbar!

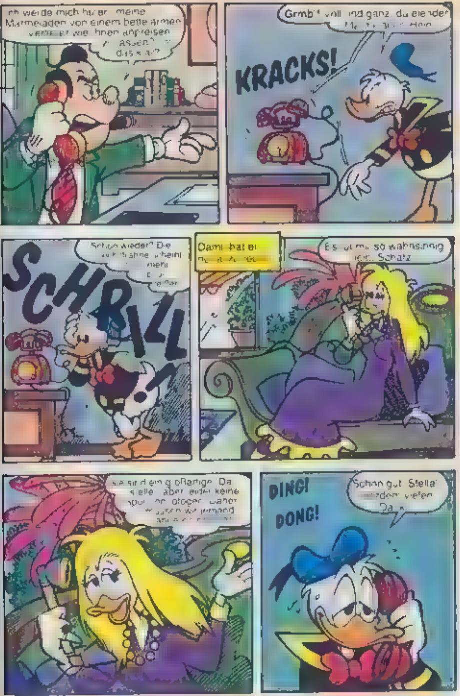
O nein! Das ist schlimm!
O weh, ich ahne schon
werden – alle außer Ihnen – in absehbarer Zukunft nur noch vom Pech verfolgt
Bis jetzt sind die Auswirkungen noch nicht spürbar, aber
Hm, ich fürchte doch
KRACKS!
Onkel Dagobert und Gustav haben ... huch!
Einen Moment bitte
Was ist denn los?
Das Glas ist mir aus der Hand gerutscht

Hoppla Oje
TOCK!
KLIRR!
KRACKS!
Ich bin gestolpert. Ich weiß nicht, wie das passieren
Aber ich weiß es schon
Was können wir
Ganz einfach
Wir müssen den

Halt! Warten Sie noch
Pah! Was kann

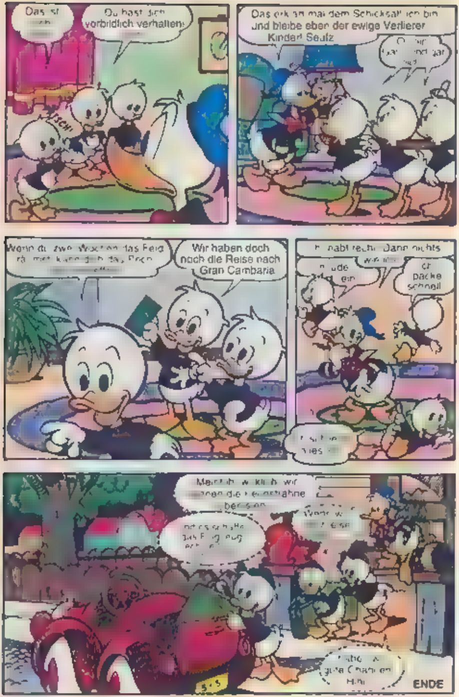

alle zuvor durch ihn erworbenen Vorteile verloren, und über Sie ergießt sich augenblicklich eine Welle des Unglücks!
Auweh
Aber das ist ja schrecklich! Jetzt habe ich mich gerade erst an diese Glückssträhne gewöhnt, und schon soll ich darauf verzichten?
Wenn Sie auf Glück nicht verzichten wollen, wer könnte Ihnen das verdenken!
Die Last der Entscheidung liegt allein bei Ihnen!
Seufz! Es sei
Genau in diesem Moment
PFFF
Es ist unglaublich! Durch ein postalisches Versehen erreichten uns soeben mit Verspätung
ANSCHLMOHN


100 000 Karten mit der richtigen Lösung zum Glücksrad-Rätsel! Damit fällt der Gewinn für Herrn Duck
Was?
Das war zu erwarten! Kopf hoch, Sie tapfere junger Mann
TÄTSCHEL!
Sie haben sich für die selbstlose Lösung entschieden. Jetzt müssen Sie leider die Folgen tragen!
SCHRILL!
SCHRILL!
das Telefon jetzt einen drohenden Unterton?
SCHRILL!
So ist es
Betrachten Sie mein großzügiges Angebot


KRACKS!
SCHRILL
DING!
DONG!
Schon gut, Stella!

Schuldige. Aber der Herr hier hat gestern abend einen 100-Taler-Schein verloren
direkt vor unserem Haus
Er wollte sich erkundigen, ob zufällig jemand den Schein gefunden hat.
Ja. Hier!
Oh! Tausend Dank
Sie sind wirklich eine ehrliche Haut
Grummel!
Wenn ich das nur auch behaupten könnte. Du schuldest mir seit einem halben Jahr die Miete

Alles leere Worte!
Das heißt, eine riesige


vorbildlich verhalten!
und bleibe eben der ewige Verlierer
Wir haben doch
noch die Reise nach
Gran Cambaria
packe
schnell
ENDE

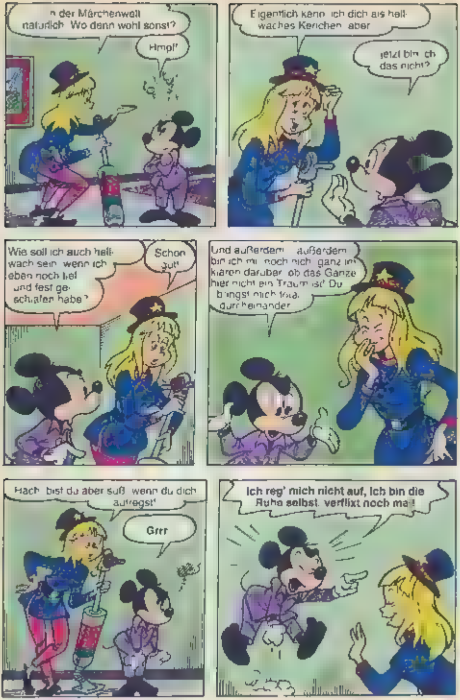
Walt Disney
Träume
sind
Schäume

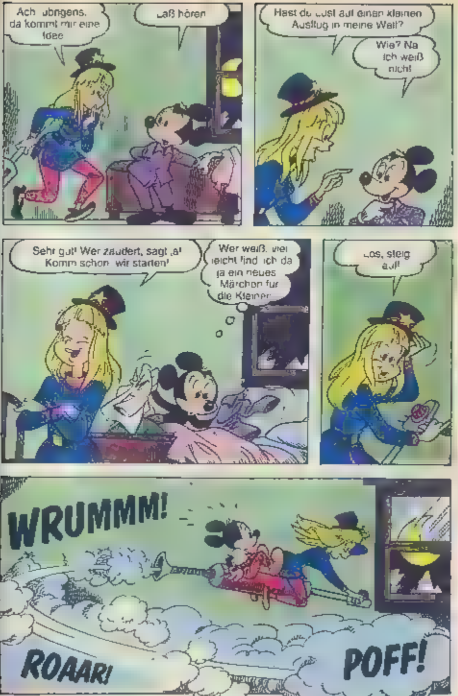
da verschlang der böse Wolf mit einem Haps die
Hör auf! Das ist echt gemein
immer den armen Wolf anzuschwärzen!
Ich kann's nicht mehr hören
Außerdem ist dieses Märchen doch total veraltet!
Na ja, vielleicht habt ihr ja recht Kinder!
Gute Nacht!
Schlaf gut. Und träum was Schönes!
Danke. Gute Nacht, Kinder!
Wenn ich daran denke, wie gern ich in meiner eigenen Kindheit
die alten Hausmärchen gehört habe

Vielleicht sollte man sie etwas
Die Frage ist
KLICK!
Bsss!
Bsss!

HIGH TECH
WUSCH!
Chr huch! Was
Nein, das gibt's doch nicht Ich glaub ich träum' noch' Oje
Autsch Aua' War das ein S urz
He' We bist du dann?

Ich bin die Fee, die du dir gerade im Traum ausgedacht hast
Ach so Hehe!
Es ist eine Katastrophe!
Das ist alles nur die Schuld von diesem Düsenreaktionsbesen!
mich sieht das
Der ist so schnell daß ich manchmal den Hal
Das hab ich gemerkt
Also dann, tschüs! Ich muß wieder nach Hause!
Wo ist denn das?

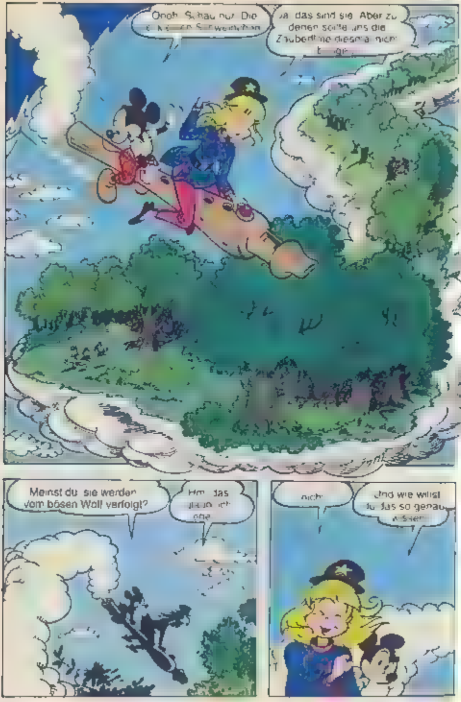

In der Märchenwelt natürlich. Wo denn wohl sonst?
Hmpf!
Eigentlich kenn' ich dich als hellwaches Kerlchen, aber
...jetzt bin ich das nicht?
Wie soll ich auch hellwach sein, wenn ich eben noch tief und fest geschlafen habe?
Schon gut!
Und außerdem ... außerdem bin ich mir noch nicht ganz im klaren darüber, ob das Ganze hier nicht ein Traum ist! Du bringst mich total durcheinander.
Hach, bist du aber süß, wenn du dich aufregst!
Grrr
Ich reg' mich nicht auf, ich bin die Ruhe selbst, verflixt noch mal!



Ach, übrigens, da kommt mir eine Idee
Laß hören
Hast du Lust auf einen kleinen Ausflug in meine Welt?
Wie? Na ich weiß nicht!
Sehr gut! Wer zaudert, sagt ja! Komm schon, wir starten!
Wer weiß, vielleicht find ich da ja ein neues Märchen für die Kleinen
Los, steig auf!
WRUMMM!
ROAAR!
POFF!

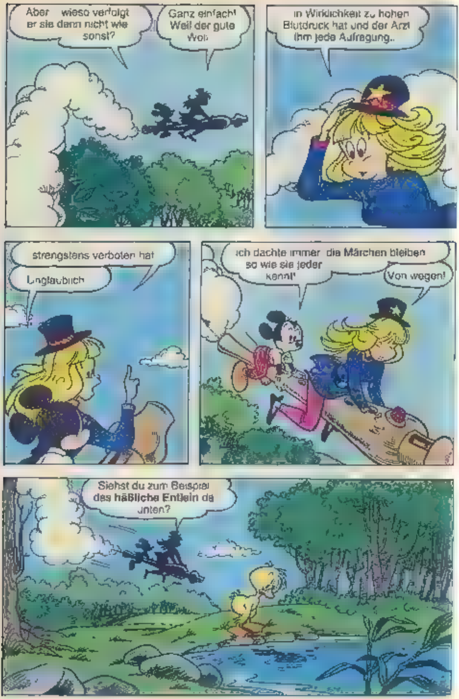
dem Wolken des Vergessens
erstreckt sich das
Was ist das denn?
Na klar! Wie konnte
?
Aber das haben wir gleich!

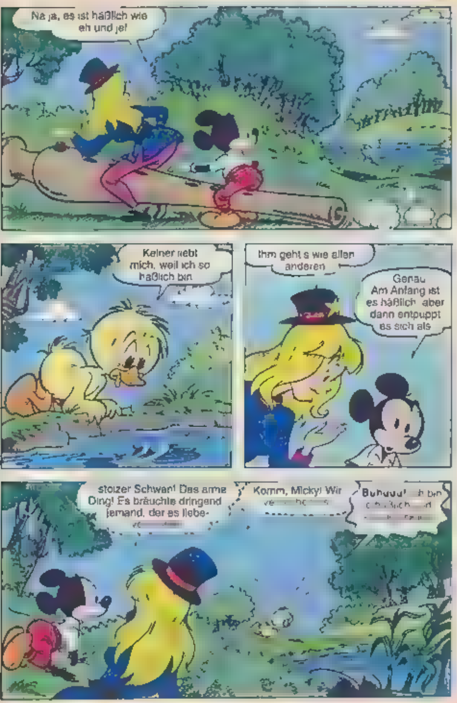
Nein, die heben wir uns lieber für später auf! Was wir
jetzt brauchen, ist die
Äh … ich dachte das ist eine Oper von Mozart?
KLICK!
abe auch die neue Form für meinen Besen, die uns in das Reich des Rattenfängers von Hameln trägt! Du kennst doch das Märchen, oder?
Na also! Schon geschehn!
Schluck!
PLOPP!
Eine Zauberflöte, die Noten ausstößt. Eine richtige kleine Nachtmusik!



Meinst du, sie werden vom bösen Wolf verfolgt?

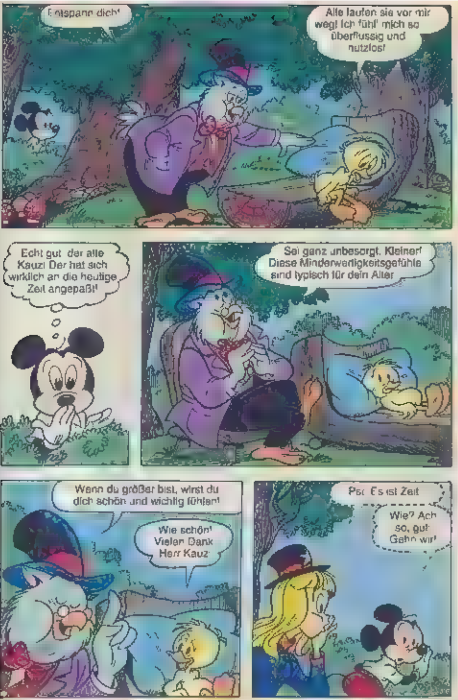
Schau mal da!
Schluck! Der Wolf! Hören wir mal, was
Spielst du Fangen
Heute hab ich keine Zeit
Psi Bruder

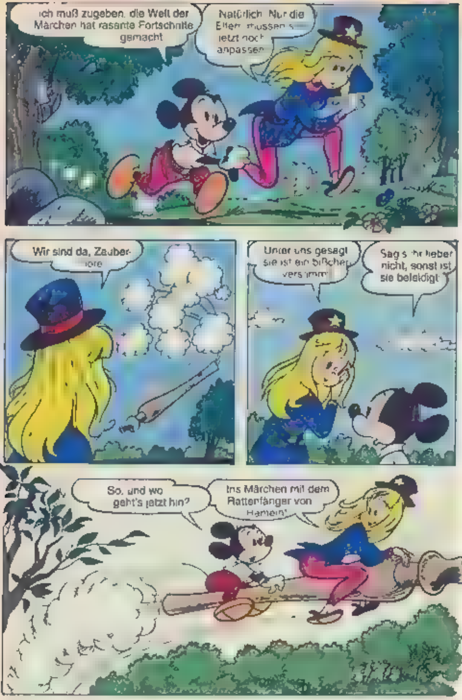

Aber ... wieso verfolgt er sie denn nicht wie sonst?
Ganz einfach! Weil der gute Wol
in Wirklichkeit zu hohen Blutdruck hat und der Arzt ihm jede Aufregung..
strengstens verboten hat
Unglaublich
Ich dachte immer, die Märchen bleiben so wie sie jeder kennt!
Von wegen!
Siehst du zum Beispiel das häßliche Entlein da unten?



Na ja, es ist häßlich wie eh und je!
Keiner liebt mich, weil ich so häßlich bin
Ihm geht's wie allen anderen
Genau Am Anfang ist es häßlich aber dann entpuppt es sich als
stolzer Schwan! Das arme Ding! Es bräuchte dringend jemand, der es liebe-
Komm, Micky! Wir
Buhuuu!

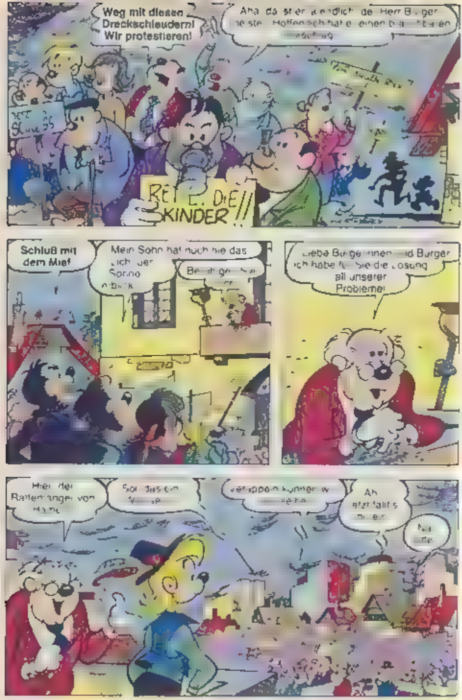
Wenn mir doch bloß einer helfen könnte!
Es sucht seine Mami.
Ach was! Da weiß ich hier jemand viel Geeigneteren. Hihi
Hier im Wald?
Klar! Hihi! Fällt dir denn da niemand ein?
Sprich bitte nicht immer so in Rätseln.
Komm!
Heut geht es mir besonders mies
Ach was. Denk einfach daran, du bist wichtig und wertvoll
WEISER KAUZ
PSYCHOANALYTIKER

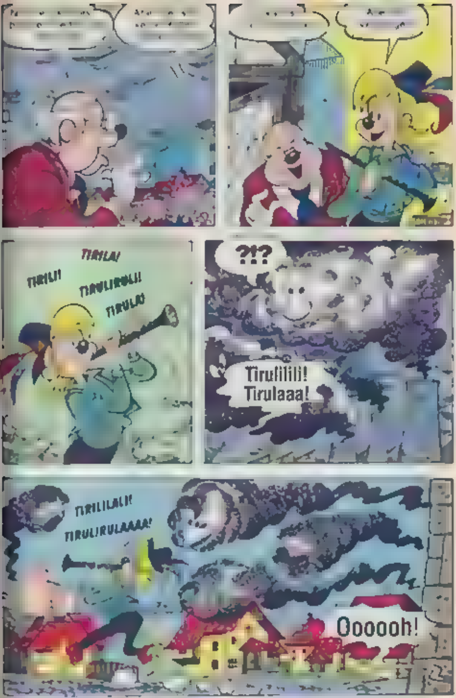

Entspann dich!
Alle laufen sie vor mir weg! Ich fühl' mich so überflüssig und nutzlos!
Echt gut, der alte Kauz! Der hat sich wirklich an die heutige Zeit angepaßt!
Sei ganz unbesorgt, Kleiner! Diese Minderwertigkeitsgefühle sind typisch für dein Alter.
Wenn du größer bist, wirst du dich schön und wichtig fühlen!
Wie schön! Vielen Dank, Herr Kauz!
Pst! Es ist Zeit
Wie? Ach so, gut! Gehn wir!

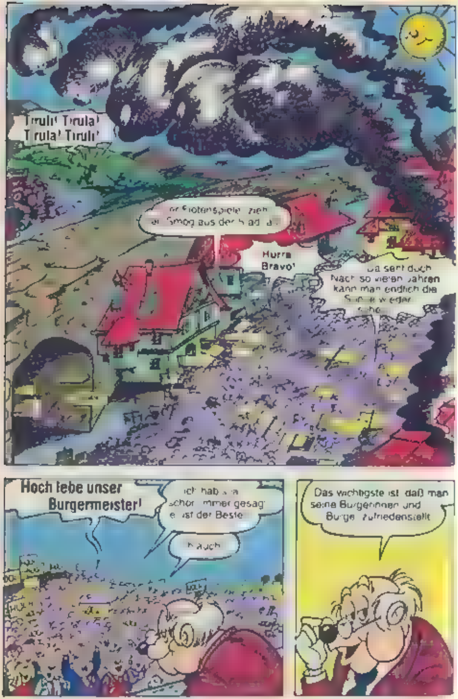


Ich muß zugeben, die Welt der Märchen hat rasante Fortschritte gemacht
Natürlich. Nur die Eltern müssen sich jetzt noch anpassen
Wir sind da, Zauber-
Unter uns gesagt, sie ist ein bißchen
Sag's ihr lieber nicht, sonst ist sie beleidigt!
So, und wo geht's jetzt hin?
Ins Märchen mit dem Rattenfänger von Hameln!

Hm ... mal sehen. Wie ging das doch gleich
Ah ja, der ... mit seiner Flöte
Ratten befreit hatte!
Ja, richtig, in Hameln in Deutschland! Das ist ein schönes Märchen!
Ja, aber jetzt hat es sich verändert, weil
Schluß mit den leeren Versprechungen!
Pfui! Buuuh!
Wir haben die Schnauze voll!
HAMELN


Weg mit diesen Dreckschleudern! Wir protestieren!
Schluß mit dem Mief


TIRILA!
TIRILI!
TIRULIRULI!
TIRULA!
?!?
Tirufilili!
Tirulaaa!
TIRILILALI!
TIRULIRULAAAA!
Ooooh!

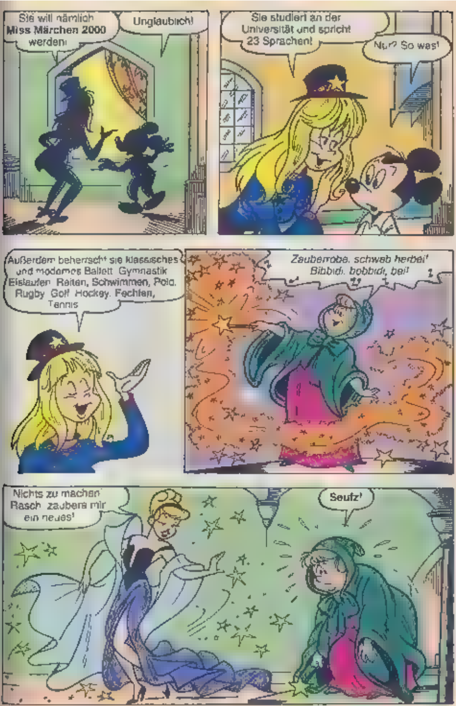

Tiruli! Tirula!
Tirula! Tiruli!
Smog aus der
Hurra
Bravo!
Nach so vielen Jahren
kann man endlich die
wieder
Hoch lebe unser
Burgermeister!
ist der Beste
Das wichtigste ist daß man
seine
zufriedenstellt

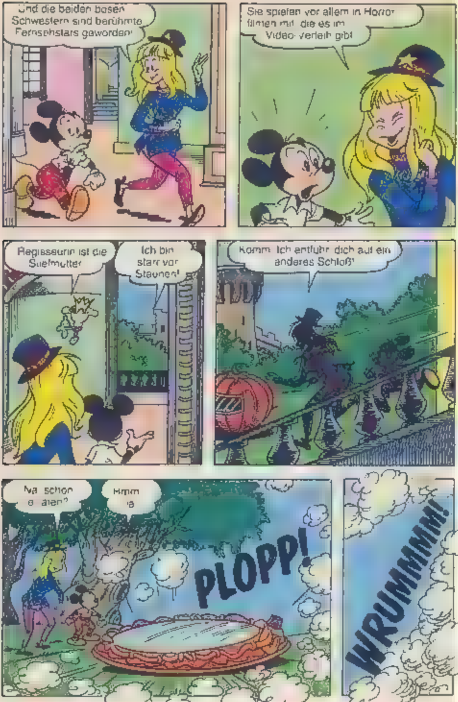
Dieses Märchen ... total verändert, meine Liebe!
Klar! Was sagst du zu dieser neuen umweltfreundlichen Fassung?
Phantastisch! Aber wie entsorgt der Flötenspieler jetzt den Smog?
Ich fürchte, da hat er nicht die leiseste Ahnung! Hihi!
O nein!
So, jetzt muß ich meinen Düsenbesen wieder verwandeln!
... jetzt Schluß mit der Zauberflöte?
Wie schade
Ja! Wir wollen noch ein anderes Märchen besuchen und
müssen das Transportmittel wechseln!
KLICK!

PLOPP!
WRRUMMMM!
So. Und schon sind wir bei ihrem schönen

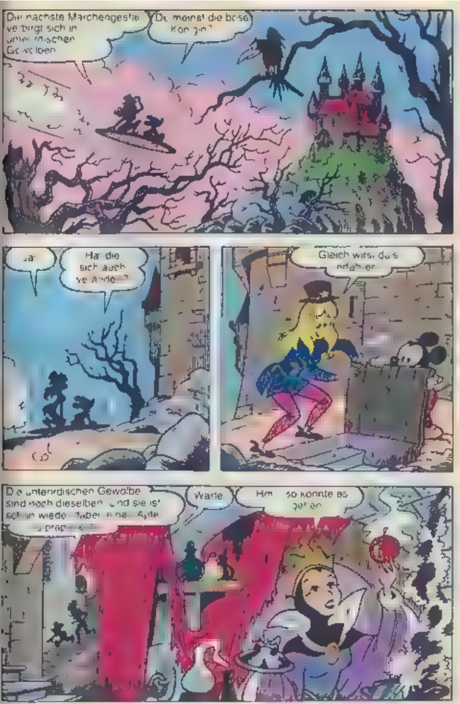
Na, wenigstens ist das Schloß noch unverändert geblieben!
Wart's nur ab!
Auch die herrliche Treppe ist noch da!
Sogar der große Ballsaal ist offensichtlich noch derselbe wie damals!
Zauberkleid, sei schnell bereit! Bibbidi, bobbidi, bu!
Juchhu. Da ist die Musik
Mit meiner Zauberei, da mach ich mancherlei! Bibbidi, bobbidi, bibbidi, bobbidi...
Jetzt bin ich aber gespannt!

bibbidi bobbidi bu!
Schön! Cinderella und ihre gute alte Fee. Genau wie ich sie in Erinnerung hatte!
Hm. Das sieht nur so aus.
Igitt, nein. Das paßt mir noch weniger!
Aber meine Liebe! Das ist das 37. Kleid, das ich dir zaubere.
Aber es gefällt mir nicht.
Oje oje
Ich kann mich nicht erinnern, daß sie damals so kapriziös war!
Ich will was wirklich Schickes, damit ich den Schönheitswettbewerb auch bestimmt gewinne.
RATSCH!
Was hör ich da? Cinderella nimmt an einem


Sie will nämlich Miss Märchen 2000 werden!
Unglaublich!
Sie studiert an der Universität und spricht 23 Sprachen!
Nur? So was!
Außerdem beherrscht sie klassisches und modernes Ballett, Gymnastik, Eislaufen, Reiten, Schwimmen, Polo, Rugby, Golf, Hockey, Fechten, Tennis
Zauberrobe, schweb herbei! Bibbidi, bobbidi, bei!
Nichts zu machen! Rasch, zaubere mir ein neues!
Seufz!

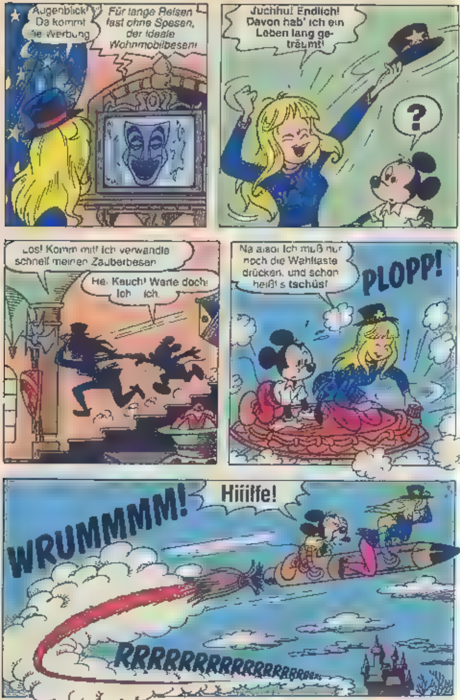


Und die beiden bösen Schwestern sind berühmte Fernsehstars geworden!
Sie spielen vor allem in Horrorfilmen mit, die es im Video-Verleih gibt
Regisseurin ist die Stiefmutter
Ich bin starr vor Staunen!
Komm! Ich entführ dich auf ein anderes Schloß!
Na, schon
Hmm
PLOPP!
WRUMMMM!

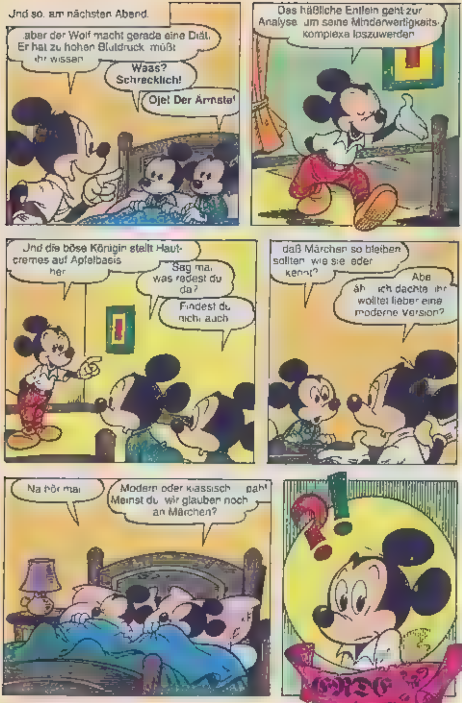

Die nächste Märchengestalt verbirgt sich in unterirdischen Gewölben
Du meinst die böse Königin?
Ja!
Hat die sich auch verändert?
Gleich wirst du's erfahren
Die unterirdischen Gewölbe sind noch dieselben, und sie ist schon wieder dabei
Warte
Hm ... so konnte es gehen

Ha! Was macht sie denn?
Jetzt weiß ich
SURRRRR!
Sie macht Apfelmus aus vergifteten Äpfeln
Nein
Ich kapier' gar nichts mehr!
Los, komm! Wir müssen ihr folgen

Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?
Frau Königin, mit dem Geschmier ist jede Frau die Schönste hier!
Ja, meine hautpflegende Feuchtigkeitscreme ist ein wahrer Jungbrunnen für jede Haut ab dreißig!
Haha! Damit erobere ich die Welt!
Mir fehlen die Worte
Macht sie jetzt etwa in Kosmetik?
Ist doch eine gute Idee!
Uff! So langsam werde ich jetzt müde. Ich möchte nach Hause!
Augenblickchen noch
DING!
DONG!

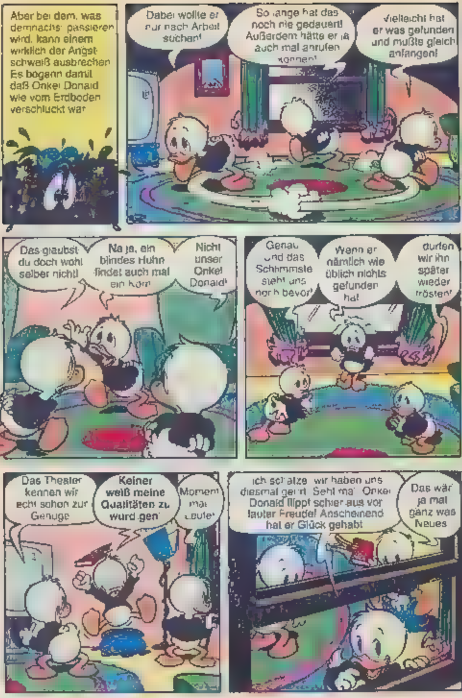

Augenblick! Da kommt ie Werbung
Für lange Reisen fast ohne Spesen, der ideale Wohnmobilbesen!
Juchhu! Endlich! Davon hab' ich ein Leben lang geträumt!
?
Los! Komm mit! Ich verwandle schnell meinen Zauberbesen
He, Kauch! Warte doch! Ich ... ich.
Na also! Ich muß nur noch die Wahltaste drücken, und schon heißt's tschüs!
PLOPP!
WRUMMMMM!
Hiiilfe!
RRRRRRRRRRRRRRRRRR

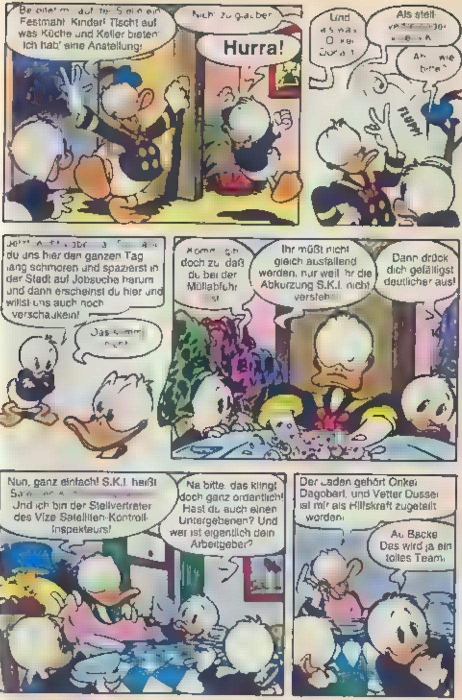
Jetzt reicht's aber mit diesen Raketen, die hier dauernd vorbeizischen
WRUMMMMMMM!
KRACKS!
Bsss! Bss!
Bsss, Bss! He! Was? Schon Morgen?
Komisch. Mir kommt's vor, als hätte ich geträumt. Aber jetzt weiß ich wieder

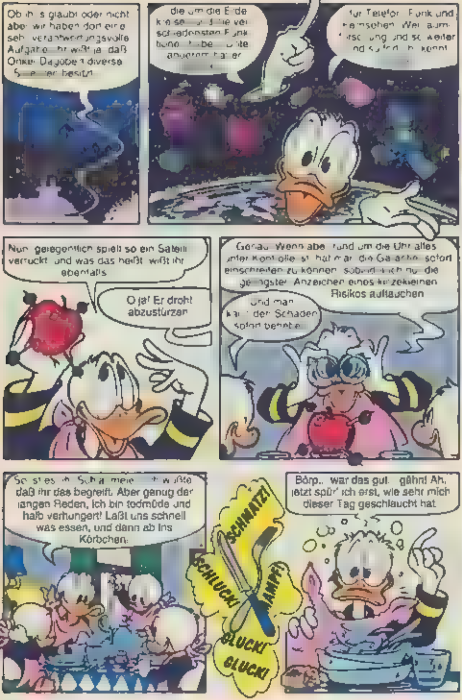

Und so, am nächsten Abend.
...aber der Wolf macht gerade eine Diät. Er hat zu hohen Blutdruck, müßt ihr wissen.
Waas? Schrecklich!
Oje! Der Ärmste!
Das häßliche Entlein geht zur Analyse, um seine Minderwertigkeitskomplexe loszuwerden.
Und die böse Königin stellt Hautcremes auf Apfelbasis her.
Sag mal, was redest du da?
Findest du nicht auch,
daß Märchen so bleiben sollten, wie sie jeder kennt?
Aber... äh... ich dachte, ihr wolltet lieber eine moderne Version?
Na hör mal.
Modern oder klassisch... pah! Meinst du, wir glauben noch an Märchen?

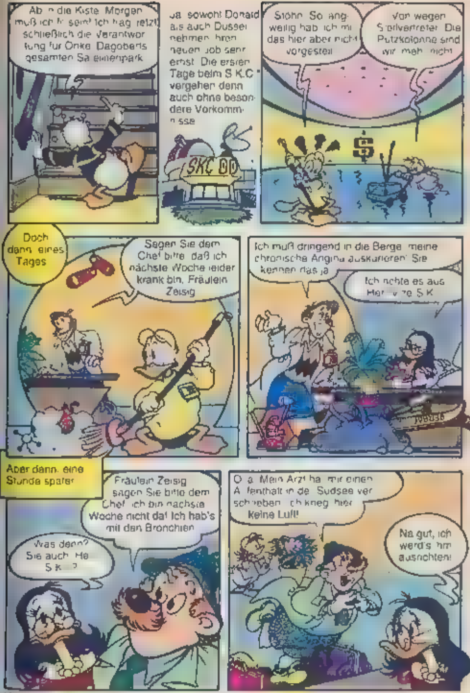
Walt Disney

SATELLITEN-JAGD IM WELTRAUM

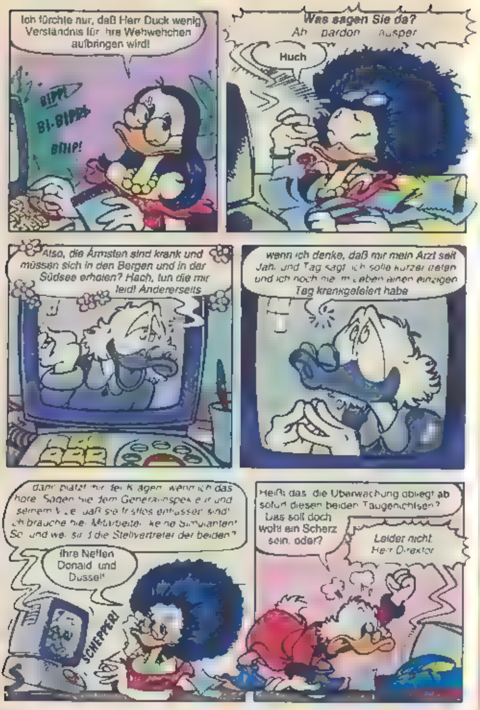

Aber bei dem, was demnächst passieren wird, kann einem wirklich der Angstschweiß ausbrechen. Es begann damit, daß Onkel Donald wie vom Erdboden verschluckt war
Dabei wollte er nur nach Arbeit suchen!
So lange hat das noch nie gedauert! Außerdem hätte er ja auch mal anrufen können!
Vielleicht hat er was gefunden und mußte gleich anfangen!
Das glaubst du doch wohl selber nicht!
Na ja, ein blindes Huhn findet auch mal ein Korn
Nicht unser Onkel Donald!
Genau und das Schlimmste steht uns noch bevor!
Wenn er nämlich wie üblich nichts gefunden hat
dürfen wir ihn später wieder trösten!
Das Theater kennen wir echt schon zur Genüge
Keiner weiß meine Qualitäten zu würdigen!
Moment mal, Leute!
Ich schätze, wir haben uns diesmal geirrt. Seht mal! Onkel Donald flippt schier aus vor lauter Freude! Anscheinend hat er Glück gehabt
Das wär ja mal ganz was Neues


Festmahl! Kinder! Tischt auf was Küche und Keller bieten! Ich hab' eine Anstellung!
Hurra!
du uns hier den ganzen Tag lang schmoren und spazierst in der Stadt auf Jobsuche herum und dann erscheinst du hier und willst uns auch noch verschaukeln!
Ihr müßt nicht gleich ausfallend werden, nur weil ihr die Abkürzung S.K.I. nicht
Dann drück dich gefälligst deutlicher aus!
Nun, ganz einfach! S.K.I. heißt
Und ich bin der Stellvertreter des Vize-Satelliten-Kontroll-Inspekteurs!
Na bitte, das klingt doch ganz ordentlich! Hast du auch einen Untergebenen? Und wer ist eigentlich dein Arbeitgeber?
Der Laden gehört Onkel Dagobert, und Vetter Dussel ist mir als Hilfskraft zugeteilt worden.
Au Backe! Das wird ja ein tolles Team!


O ja! Er droht abzustürzen
Risikos auftauchen
daß ihr das begreift. Aber genug der langen Reden, ich bin todmüde und halb verhungert! Laßt uns schnell was essen, und dann ab ins Körbchen.
SCHMATZ!
SCHLUCK!
MAMPF!
GLUCK!
GLUCK!
Bärp.. war das gut. gähn! Ah, jetzt spür' ich erst, wie sehr mich dieser Tag geschlaucht hat



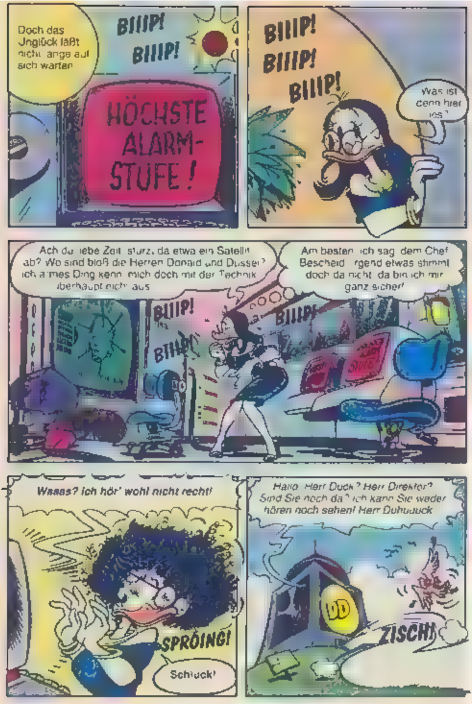
*Satelliten-Kontroll-Center


Ich fürchte nur, daß Herr Duck wenig Verständnis für Ihre Wehwehchen aufbringen wird!
BIPP! BI-BIPP! BIIIP!
Was sagen Sie da?
Ah pardon räusper
Huch
Also, die Ärmsten sind krank und müssen sich in den Bergen und in der Südsee erholen? Hach, tun die mir leid! Andererseits
wenn ich denke, daß mir mein Arzt seit Jahr und Tag sagt, ich solle kürzer treten und ich noch nie im Leben einen einzigen Tag krankgefeiert habe
dann platzt mir der Kragen, wenn ich das höre. Sagen Sie dem Generalinspekteur und seinem Vize, daß sie fristlos entlassen sind! Ich brauche hier Mitarbeiter, keine Simulanten! So, und wer sind die Stellvertreter der beiden?
Ihre Neffen Donald und Dussel!
SCHEPPER!
Heißt das, die Überwachung obliegt ab sofort diesen beiden Taugenichtsen? Das soll doch wohl ein Scherz sein, oder?
Leider nicht, Herr Direktor

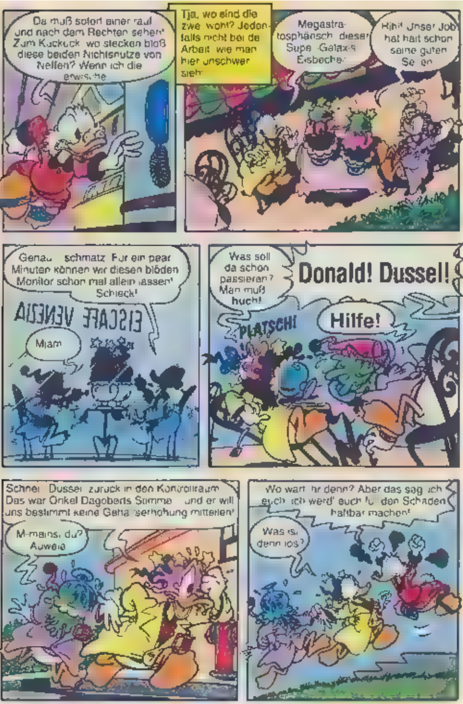
Und wieso gibt es keinen fähigen Aufseher, auf den 100prozentig Verlaß ist? Können Sie mir das mal sagen?
Weil der letzte zuverlässige Aufseher nach seinem 37. Versuch, eine Gehaltserhöhung zu bekommen, das Handtuch geworfen hat und zur Konkurrenz gegangen ist. Tut mir leid, Herr Direktor!
Grrrrrrr! Ich werd' noch wahnsinnig!
Eins steht fest ... in dieser einmaligen Situation haben unsere beiden Helden nun tatsächlich die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten voll unter Beweis zu stellen! Werden sie ihre Chance nutzen?
Versteh doch, Dussel! Endlich mal eine verantwortungsvolle Aufgabe. So eine Gelegenheit kommt nie wieder. Wir werden dieses Zentrum doch wohl kontrollieren können.
Wenn du meinst! Mir ist alles recht.
Ich bitte dich, was ist denn da schon zu tun? Das ist doch für zwei Computerfreaks wie uns beide ein Kinderspiel! Unsere Vorgänger haben doch auch nur rumgesessen.
Na ja, nicht nur.
Ich erklär' dir mal alles. Also, das ist ein Telefon-Satellit ...
... ja, der Tel-Duck 92. Der neueste, der in die Umlaufbahn geschossen wurde.

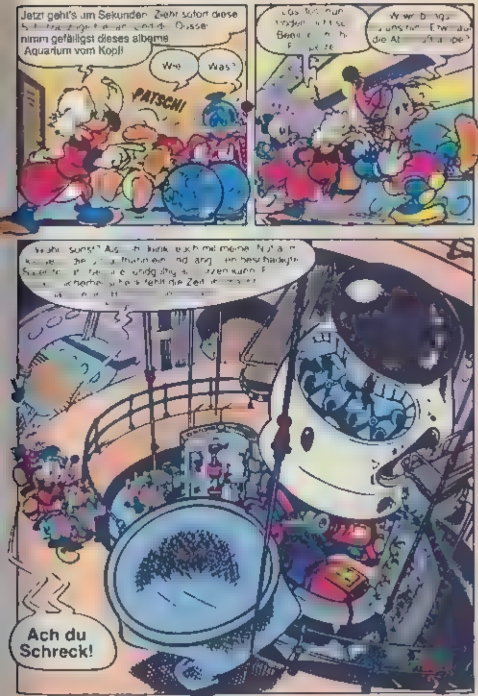
TICKER!
Du sagst es, Dussel, du sagst es, hehe
Die beiden da senden ebenfalls einwandfrei, soweit ich sehen kann
Mann, das ist wirklich der ideale Job für mich. Besser hätt ich's gar nicht treffen können
Donalds Neffen dagegen sehen die Zukunft weniger rosig. Sie haben so ihre Zweifel
Die beiden behaupten, der Job sei wahnsinnig leicht, aber da irren sie sich! Dauernd auf den Monitor zu glotzen kann ganz
Routinejob wird immer schnell langweilig!
Wir sollten denen was zum Spielen mitbringen, und

24 Stunden und 24... Satellitenüber-
prüfungen später stellen sich bereits
Da kommt der Radio Satellit ... die
Küchenrezepte. Die Sendung mit der
Öko Tante, die immer nur mit Grünkern
und braunem Kohl kocht!
Gähn!
Umpf'
Bibi
48 Stunden und
4848 Kontrollen
später
Ah, da ist er wieder, der Typ
mit der Übertragung der
Binokelmeisterschaften!
Chrrr'
Ich muß mich mal ausruhen.
Wenn einem ständig Satelliten
vor dem Auge herum-
schwirren
wird einem direkt
schwindlig. Ich hab' das Gefühl,
ich flieg' gleich selbst davon
Und so kommt's
daß man's nach
einigen Tagen
nicht mehr
so genau nimmt
Biip! Biip! Biip! Biip!

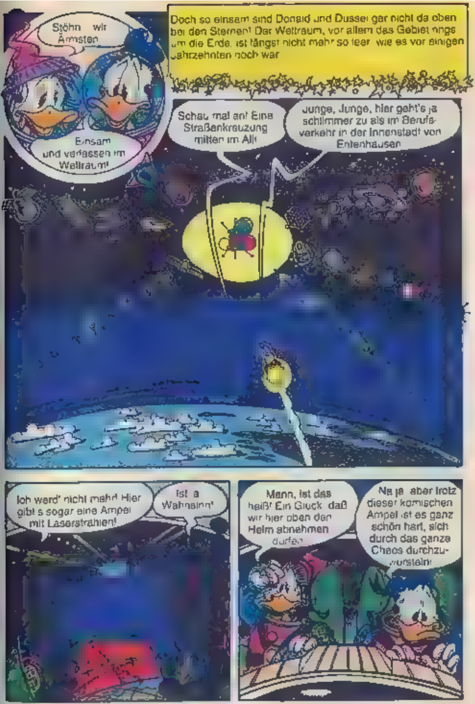

Doch das Unglück läßt nicht lange auf sich warten
BIIIP! BIIIP!
HÖCHSTE ALARM-STUFE!
BIIIP! BIIIP! BIIIP!
Was ist denn hier los?
Ach du liebe Zeit, stürzt da etwa ein Satellit ab? Wo sind bloß die Herren Donald und Düsentrieb? Ich armes Ding kenn mich doch mit der Technik überhaupt nicht aus
Am besten ich sag dem Chef Bescheid. Irgend etwas stimmt doch da nicht, da bin ich mir ganz sicher!
BIIIP!
BIIIP!
BIIIP!
Waaas? Ich hör' wohl nicht recht!
SPRÖING!
Schluck!
Hallo, Herr Duck? Herr Direktor? Sind Sie noch da? Ich kann Sie weder hören noch sehen! Herr Duhuuuck
DD
ZISCH!

Herr Duck? Ist was nicht in Ordnung? Ich bitte Sie, so antworten Sie doch! Haaaallo!
Was telefonieren Sie denn noch? Merken Sie nicht, daß ich schon
KONTROLL RAUM
RUMMS!
ZIIIIIISCH!
QUIIIIETSCH!
Auweia! Der war ja schneller als der Schall
Natürlich, er mußte es ja sein!
BIIIP
BIIIP!
Der WUZ 777* mein Börsenkommunikationssatellit! Mein Augapfel, mein Gold
dich retten
BIIIP!
BIIIP!
Moment! Wo stecken
BIIIP!
BIIIP!
Erst mal den Alarm abstellen. Ha, ich hab' ja gewußt, daß auf die beiden kein Verlaß ist!
TICK!
TICK!
TICK!
KLICK!
KLICK!
Hm, der WUZ 777 reagiert nicht auf meine Notkommandos
Umlaufbahn


Da muß sofort einer raus und nach dem Rechten sehen! Zum Kuckuck, wo stecken bloß diese beiden Nichtsnutze von Neffen? Wenn ich die erwische
Tja, wo sind die zwei wohl? Jedenfalls nicht bei der Arbeit, wie man hier unschwer sieht.
Megastratosphänsch, dieser Super-Galaxis-Eisbecher.
Hihi! Unser Job hat halt schon seine guten Seiten.
Genau, schmatz. Für ein paar Minuten können wir diesen blöden Monitor schon mal allein lassen! Schleck!
EISCAFE VENEZIA
Mjam
Was soll da schon passieren? Man muß huch!
Donald! Dussel!
PLATSCH!
Hilfe!
Schnell, Dussel, zurück in den Kontrollraum! Das war Onkel Dagoberts Summer, und er will uns bestimmt keine Gehaltserhöhung mitteilen!
M-meinst du? Auweia
Wo wart ihr denn? Aber das sag ich euch: ich werd' euch für den Schaden haftbar machen!
Was ist denn los?


Jetzt geht's um Sekunden. Zieht sofort diese
nimm gefälligst dieses alberne Aquarium vom Kopf!
Wie
Was?
PATSCH!
Ach du Schreck!

We we we
Hört endlich mit diesem däm-lichen Gestotter auf!
Satelliten du
Und wie wir ihn finden sollen!
um meinen WUZ 777! Hier, so sieht er
den Oje!
Das ist Onkel Dagoberts wich
Über den läßt er seine ganzen geschäftlichen Transaktionen laufen!
einholen. Klappe zu und ab! Viel Glück!
Seufz
Das können wir
Wenn das mal nur
müssen es
GO!
1.
3.


Stöhn wir Ärmsten
Einsam und verlassen im Weltraum!
Doch so einsam sind Donald und Dussel gar nicht da oben bei den Sternen! Der Weltraum, vor allem das Gebiet rings um die Erde, ist längst nicht mehr so leer, wie es vor einigen Jahrzehnten noch war
Schau mal an! Eine Straßenkreuzung mitten im All!
Junge, Junge, hier geht's ja schlimmer zu als im Berufsverkehr in der Innenstadt von Entenhausen
Ich werd' nicht mehr! Hier gibt's sogar eine Ampel mit Laserstrahlen!
Ist ja Wahnsinn!
Mann, ist das heiß! Ein Glück, daß wir hier oben den Helm abnehmen dürfen
Na ja, aber trotz dieser komischen Ampel ist es ganz schön hart, sich durch das ganze Chaos durchzuwursteln!

Jetzt schau dir den mal an!
vorn? Nun schleich dich, du alte
Ne-ga-tiv! Falsch i-den-ti-fi-ziert!
Mein Na-me ist Schild-krö-te
02-96-46. bitte!
Ob Schildkröte oder Schnecke, was hier fehlt, ist eindeutig eine Umlaufbahn-Überholspur!
Aha, jetzt düst sie endlich ab. Das wurde auch allerhöchste Eisenbahn
ich glaube, ich werd' seekrank, Donald.
Twiiiiiet! Twiiitwiiiet!
Was denn
Huch!
Über-schrei-ten der Höchst-ge-schwin-dig-keit in einer Tem-po-300-Zone kostet 500 Welt-raum-ta-ler!
Grrr! Wie bei uns daheim

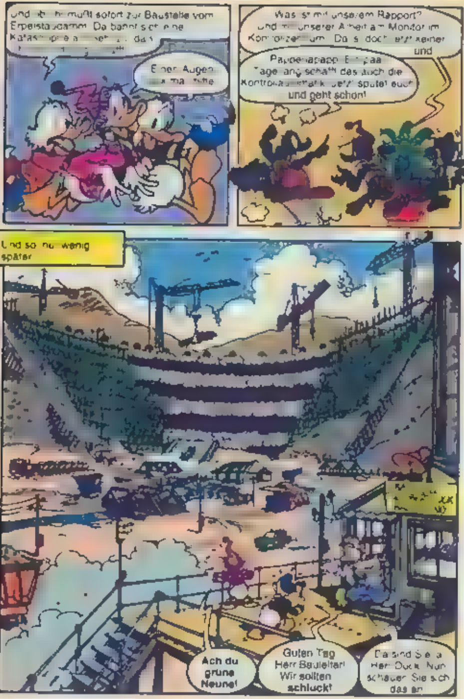
Einige tausend Kilometer weiter
Wenn mich nicht alles täuscht, ist das da vorne Onkel Dagoberts WUZ!
Ich hab' so den Verdacht, daß mit ihm alles in bester Ordnung ist
Hier, die Meßgeräte zeigen an, daß mit seiner Umlaufbahn alles stimmt! Ähem, du weißt ja, was das heißt, Donald?
Stöhn ... allerdings!
Ich erinnere mich noch gut daran, was uns die Kinder mitgebracht haben, damit unser Job nicht so langweilig wird ... und nun haben wir den Salat!
Oje
Onkel Dagobert wird toben, wenn er hört, daß unser Rettungsflug überflüssig war!
Und wenn er's gar nicht erst erfährt? Wir könnten eine Weile hier oben bleiben, Gras über die Sache wachsen lassen und dann heimlich zur Erde zurückkehren. Das würde er gar nicht merken

Was ist, Ihr beiden Schlafmützen? Habt ihr denn immer noch nichts gefunden?
keine Spur! Aber wir bleiben am Ball und suchen weiter Onkel Dagobert!
Vergessen wir's besser! Er würde es merken, das steht
Dann trödelt
Und keinen überflüssigen Treibstoff vergeuden! Wenn
Bis 24 Uhr bin ich hier an meinem
Kleinigkeit! Ich erwarte heute noch euren Bericht
FUNK
Ende der
Schluck! Wir müssen uns für ihn unbedingt was ausdenken, wieso dieser
raumreise wenigstens einen Sinn hatte. Sonst sind wir verratzt!
nur eine Möglichkeit, uns aus der Affäre zu ziehen, und zwar, indem wir Schicksal spielen!
Äh ... meinst du damit etwa, wir sollen den WLZ aus seiner normalen Umlaufbahn werfen?
STÖRFALL

Nein, haben sie nicht, und schon sind unsere beiden Helden dabei, ihren genialen Plan in die Tat umzusetzen
So, nur ein klitzekleiner Schubser, und schon verläßt der gute WUZ seine gewohnte Umlaufbahn
Und nun leiten wir das Erste-Hilfe-Programm und die Bergungsaktion ein, dann sind wir aus dem Schneider! Das war wirklich eine gute Idee, Donald!
und werden ihn in Kurze abfangen! Alles verläuft genau nach Plan
Gut! Seht zu, daß ihr fertig werdet!
Achz! Wir haben es
Ich glaub, uns ist da
Der WUZ ist nämlich etwas übers Ziel hinaus geschossen
Da hinten ist er! Schnell, raus mit dem Fangnetz! Wir müssen ihn erwischen, bevor er abdriftet
Da bist du ja endlich! Mein lieber Schwan, du hast uns ganz schön ins Schwitzen gebracht!

Schnell geh' man ans Werk.
BIIIP! BIIIP! BIIIP!
WUZ 777
Sofort auf Bergungskurs gehen
Koch-Duck-Sat 16 stürzt ab!
Los, den Mangold-Duck-Sat 2 retten!
Tele-Duck-Sat-Vollkorn antwortet nicht
Regen-Duck-Sat 5
Secret-Sat Klever
Bohnen-Sat 17 meldet
Havanna
Nachrichten-Duck-Sat 1
Duck-Video-und-Musik-Sat
Sport-Sat DO
Duck TV Mini-Club-Sat
Dagobert Duck Diamanten-Sat
Astro Duck Sat 12?
Von all dem wird im heimischen Kontrollzentrum nichts angezeigt. Warum wohl?

Es dauert seine Zeit, bis man mit den d v ·sen Rettungsaktionen fer g ist ... schließlich hat man's geschafft!
Junge, Junge, war das eine Arbeit! Einmal und nie wieder!
Und dann noch diese Landung! Na, Hauptsache, wir leben noch
Jetzt nichts wie heim und ins Bett
Erst müssen wir noch Onkel Dagobert Bericht erstatten
Doch dort erwartet unsere Helden etwas, mit dem sie nicht gerechnet haben
Buhuu! Jammer! Schluchz!
Das klingt ja schreck ich! Was hat er, Fräulein Zeisig?
Ich vermute eine Lebensmittelvergiftung! Er muß vorhin irgendwas Falsches gegessen haben!
Ach ja?
Wer heut nach den Rezepten der Dagobert-Duck-Telekuche gekocht hat, muß Bratwurst mit Karamelcreme und Himbeersoße zubereitet haben!
Die Essensautomaten an den Autobahnraststätten spucken Hot dogs mit Strohhalmen und Papierservietten gefüllt aus! Die Leute toben
Na endlich! Wurde auch Zeit, daß ihr kommt!
Ähem ... hallo Onkel Dagobert! Hast du Probleme?

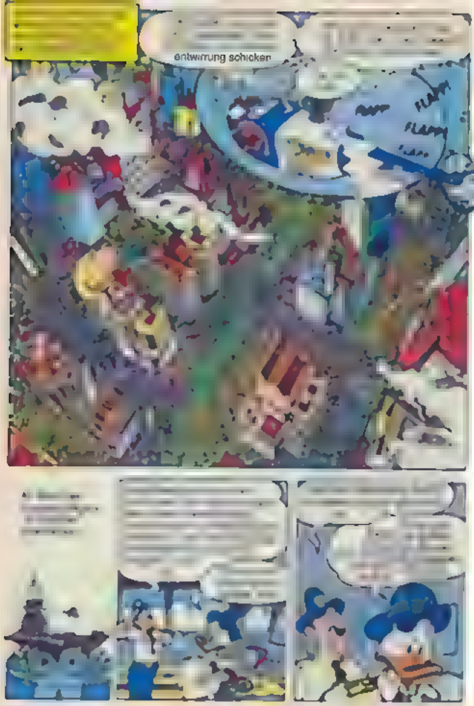


mußt sofort zur Baustelle vom
Da
Augen
Was mit unserem Rapport?
und unserer Arbeit am Monitor im
und
und geht schon!
Und so wenig
später
Ach du
grüne
Neune!
Guten Tag
Herr Bauleiter!
Wir sollten
schluck!
Da sind Sie
Herr Duck. Nun
schauen Sie sich
das an

*Datenverarbeitungsprogramm der Duckschen Deichbauer

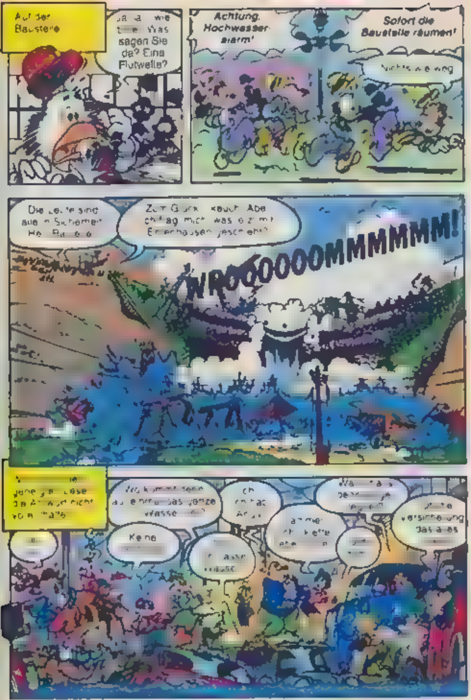
Ängstlich darauf bedacht, die Scharte im Weltraum wieder auszuwetzen versuchen unsere beiden Hobby-Astronauten Schritt für Schritt, das Programm des DdDD nachzuvollziehen
Also, wer oder was ist jetzt schuld an dem ganzen Schlamassel? Hast du schon eine Idee?
Leider nicht! Vielleicht ist's nur ein dummer Scherz oder ein Sabotageakt! Oder auch reiner Zufall! machen wir morgen weiter, Dussel
Ja, wer weiß? Vielleicht stecken die Panzerknacker dahinter – oder Klaas Klaver? Oder gar der große Unbekannte?
Tags darauf
Hetz mich nicht so! Ich weiß, daß wir's eilig haben!
Ja, trotzdem müssen wir vorher noch zum Landwirtschaftlichen Wetterdienst! Der liegt auf dem Weg. Du weißt schon, wegen des Beregnungsprogramms
Und so.
WRUMMM!
Ist denn das die Möglichkeit? Der Verkehr in der Innenstadt ist ja katastrophal!
Stimmt! Um diese Zeit sind die Straßen doch sonst immer frei
PARKALLEE
He, Sie! Wo wollen denn die Leute alle hin?
Im Radio haben sie gesagt, im Zentrum gäb's alles zu Schleuderpreisen!

Ah, endlich grün! Jetzt aber Tempo
Ach du liebe Zeit Schon wieder ein Stau
Wieso rennt ihr alle in die Innenstadt?
Weil der Hausfrauenfunk gerade durchgegeben hat, daß der Winterschlußverkauf dieses Jahr schon im Sommer stattfindet
An der nächsten Kreuzung dann.
STOP
ENTENHAUSEN STADTMITTE
Im Radio kam gerade, daß die Tankstellen in der Innenstadt die Benzinpreise drastisch gesenkt hätten. Was hat Ihr Freund denn plötzlich?
Diese ganzen Radiodurchsagen. Schon sehr merkwürdig. Wir können von Glück sagen, wenn wir's heute noch bis zum Damm schaffen!
Inzwischen sind die Nachrichten auch zu Onkel Dagobert vorgedrungen ...
DD
Schluck! Die Ampelanlagen sind außer Betrieb? Der Verkehr in der Innenstadt ist vollständig zusammengebrochen? Wie soll ich denn das verstehen? Es ist doch kein Ferienanfang oder Ausverkauf!


entwirrung schicken

Und so
TUUUUUUUUUUT!
TUUUUUUT!
FLAPP!
FLAPP!
FLAPP!
FLAPP!
FLAPP!
FLAPP!
Hilfe!
So, endlich am
LANDWIRTSCHAFTLICHER WETTERDIENST D. DUCK
Tag, die Herren, ich habe Sie schon erwartet!
Ja, Professor Feucht! Hier ist die Diskette mit allen Einzelheiten für die

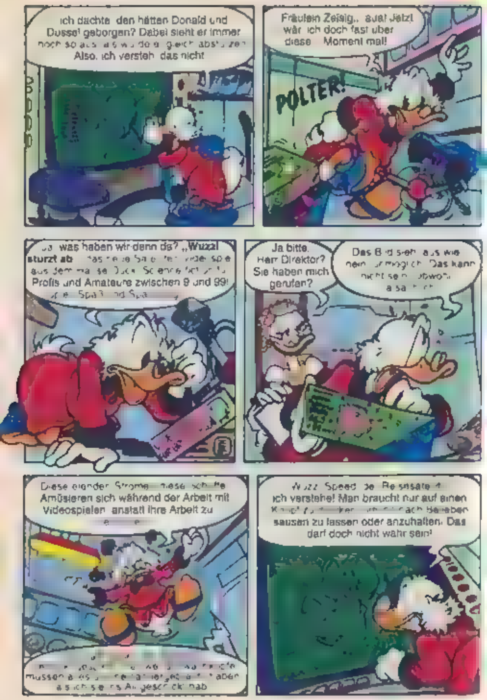
Ah, ich verstehe. Sie haben wohl einen
privaten Abstecher gemacht, wie?
Nicht direkt
Sie, was steht denn Schönes in
Erklären Sie's
Nur mit Hilfe
von meteorologischen
wässerungsprogramm vorprogrammiert!
Sobald dann die Satelliten trockenes
Waaas?
Aber Herr Professor! Am neuen
statt mit Beton mit Schlagsahne gebaut worden! Das hält der nie aus!
Das gibt eine Kata-
Um Himmels willen!
Sie müssen die Operation
halten!
reagiert und die Schleusen
Was
Wasserstand oberhalb des neuen Damms, um die Felder in der Ebene
ERPELSEE
STAUDAMM KONTROLL ZENTRUM
RAUUUSCH!
TICK! KLICK!



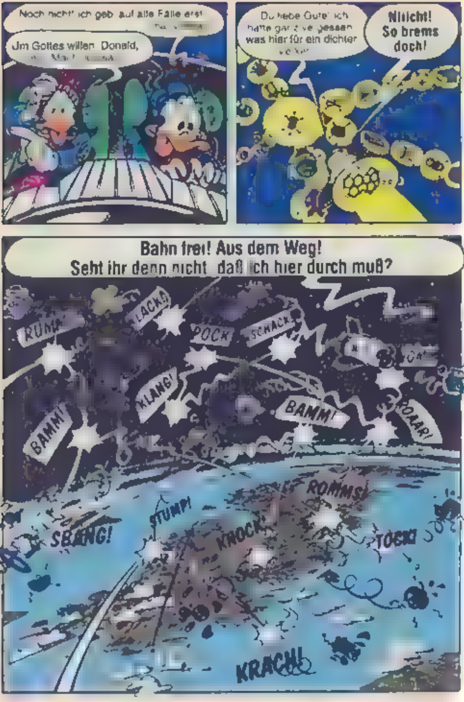
Auf der Baustelle
sagen Sie da? Eine Flutwelle?
Achtung, Hochwasseralarm!
Sofort die Baustelle räumen!
WROOOOOOMMMMMM!

Brücke der
Waaas?
eine Flutwelle
direkt auf uns
zu
volle
Zu spät!
Sie hat uns
Was geschieht
PLAAAATSCH!
Wie peinlich! 40 Jahre fahre
WOMP!
Die Lage ist
Aber, Herr Unteroffizier, wir
Keine Diskussion!
Wem's nicht paßt, der
kann sich ja Flossen
wachsen lassen
man schließlich
zu Hilfe

Na bitte, es geht doch. Und jetzt etwas mehr Tempo, die
PLITSCH
PLATSCH!
SPLOTSCH!
Und Onkel Dagobert? Nun
durch das
Wir müssen die ganze Stadt auswringen und zum Trocknen
Es kann Wochen
Wir müssen
Es reicht! Raus mit Ihnen und zwar sofort!
Nur wie konnte das passieren?


Ich dachte, den hätten Donald und Dussel geborgen? Dabei sieht er immer
Also, ich versteh' das nicht
Fräulein Zeisig,..
wär' ich doch fast über
diese ... Moment mal!
POLTER!
was haben wir denn da? „Wuzzl stürzt ab
Profis und Amateure zwischen 9 und 99!
Ja bitte, Herr Direktor? Sie haben mich gerufen?
Das Bild sieht aus wie
Das kann
Amüsieren sich während der Arbeit mit Videospielen, anstatt ihre Arbeit zu
ich verstehe! Man braucht nur auf einen
sausen zu lassen oder anzuhalten. Das darf doch nicht wahr sein!

Und dabei war die Lage da oben ganz normal, bis die beiden Trottel kamen ... ah, schau an, da hab' ich sie ja auf dem Bildschirm.
Um das zu verstehen, drehen wir die Uhr etwas zurück.
PIEP!
PIEP!
PIEP!
PIEP!
Und du bist dir wirklich ganz sicher, Dussel?
O ja! Alle Vorgänge wurden von den Satelliten gesteuert, die wir angeblich gerettet haben.
VROOOMM!
ZIIIIISCH!
Das heißt, der einzige Ort, wo wir vor Onkel Dagobert halbwegs sicher sind, ist das All.
Wenn überhaupt.
Und so kam's also, daß die beiden auf dem Monitor des S.K.C. auftauchten.
Wenn ich an die verlorene Zeit denke, an die Kosten für die Raumkapsel, an den ganzen Unsinn, den die beiden Lümmel gebaut haben, platzt mir fast der Kragen vor Wut! Aber das werden die mir büßen, so wahr ich ihr Onkel bin!
Doooooonald! Duuuuussel!
Schluck! Jetzt hat er uns entdeckt!
Dann ... dann sind wir verloren.



Noch nicht! Ich geb auf alle Fälle erst
Um Gottes willen, Donald,
was hier für ein dichter
Niiicht! So brems doch!
Bahn frei! Aus dem Weg!
Seht ihr denn nicht, daß ich hier durch muß?
RUMM
KLACK
POCK
SCHACK
KLANG!
BAMM!
BAMM!
POAAR!
ROMMS!
STUMP!
SBANG!
KNOCK
TOCK!
KRACH!

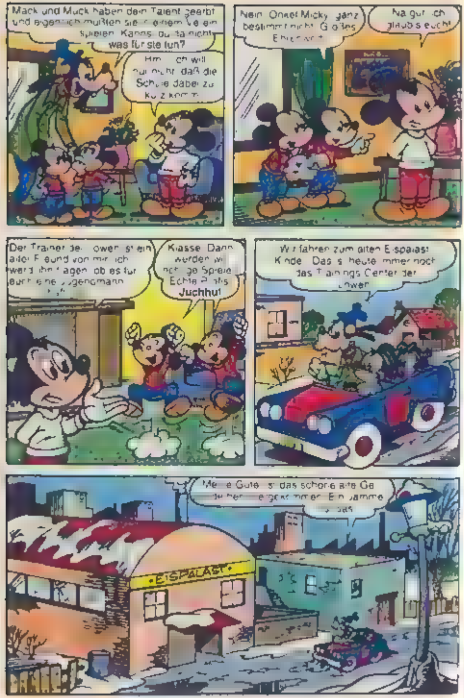
Meiner Treu! Was passiert denn jetzt da auf dem Monitor?
Ich würde sagen, in der Ecke des Weltraums, in der die Neffer gerade herumkurven, sieht es ganz nach einer Massenkarambolage aus, Herr Duck
Gut, daß ich die Haare heut unter einer Haube trage ... ich weiß nämlich, was jetzt gleich kommt
Neiiiiiin!
POPP!
Auweia!
SPROING!
Seufz ... das nächste Mal setz ich einen Motorradhelm auf, das steht fest!
Beruhigen Sie sich, Herr Direktor!
PATSCH!
PATSCH!
Achz! Stöhn! Keuch!
Diesmal sind sie zu weit gegangen ... jetzt ist meine Geduld am Ende ... ich schwör's, denen rupf ich alle Federn einzeln aus ... grrr!
STAMPF!
STAMPF!
Wie? Was? Was sagen Sie?
Herr Duck, seien Sie vernünftig! Das wichtigste ist doch jetzt, die havarierten Satelliten zu bergen, bevor sie auf die Erde stürzen

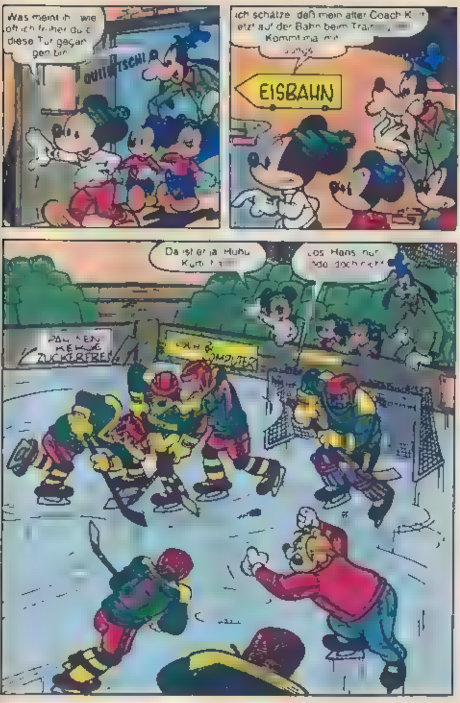
Äh… ja, ja, übernehmen Sie das, Fräulein Zeisig. Beauftragen Sie meine Techniker und Wissenschaftler, die machen das schon richtig. Ich verlass' mich da voll und ganz auf Sie.
Natürlich, Herr Duck, mach ich! Aber… äh… wo wollen Sie denn jetzt hin?
Ich? Ich geh' auf die Jagd, Fräulein Zeisig… auf eine ganz spezielle Jagd mit einem Spezialraumschiff!
Und so kann man, schneller als gedacht, bald auf dem großen Kontrollmonitor des Duckschen Satelliten-Kontroll-Centers eine intergalaktische Verfolgungsjagd erleben, die spannender ist als jedes handelsübliche Videospiel.
Na wartet nur, ihr beiden Halunken, gleich hab' ich euch, und dann werdet ihr es bereuen, daß ihr meine Neffen seid! Ich mach' euch fertig, ich..
Oje! Ich glaub', diesmal meint er's ernst!
Die Ärmsten! In ihrer Haut möchte ich jetzt wirklich nicht stecken…
Immerhin sind sie nun richtige
Ja, Weltraum-Universal-Zickzack-Irre!

Walt Disney
KAMPF GEGEN DEN ABSTIEG
Schieß!
Nein, gib lieber ab!
Paß auf, Mack, gleich kriegst du den Puck ... Achtung!
TRINKT POP COLA!

Hoppla
Tooor!
Bravo Mack. Ein echter Superschuß! Spitze
KLATSCH! KLATSCH!
Gratuliere. Das hast du astrein gemacht
Danke
Meinst du denn wirklich daß wir so gut sind?
Onkel Micky? Eishockeyspieler? Davon hat er nie was erzählt!

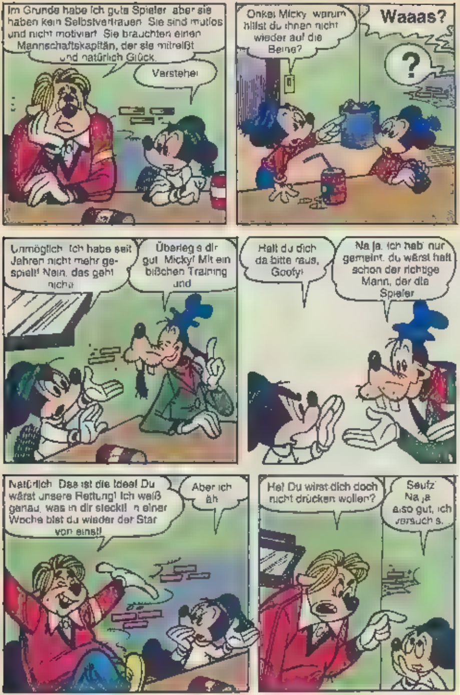
glaubt mir nicht wie" Na schön dann gehen wir jetzt zu ihm und er soll euch seine alten Fotos von eige
sind wir echt gespannt!
Und so
Ach Goofy, hör auf! Das ist doch alles Schnee von gestern
Jetzt unterbrich mal bitte nicht
Also gut dann schaut ihr euch an den Champion! Hier das war ich damals bei den Löwen!
Wie das denn? Ein As wie du hat in so einer Stümpermannschaft gespielt?
Augenblick mal! Zu meiner Zeit waren die Löwen absolut
Ein Sieg jagte damals den anderen
Hurra!
Juchhu!


Mack und Muck haben dein Talent geerbt
was für sie tun?
Na gut, ich glaub's euch!
Juchhu!
EISPALAST


Was meint
wie
diese
QUIETSCH
ich schätze
daß mein alter Coach
auf der Bahn beim
EISBAHN
Da ist er ja
Los Hans
doch
ZUCKERFREI

Den krieg ich locker!
TOCK!
O nein! Wie kann man bloß so ein todsicheres Tor vermasseln, du Trottel!
He, Kurti, warte mal!
Kennst du mich noch?
Wenn ihr so weitermacht, steigt ihr garantiert ab, und dann ...
SP
Micky! Wir haben uns ja ewig nicht mehr gesehen!
Tja, es ist allerdings schon ein Weilchen her!
Guten Tag!

In der Kantine des Eispalasts erklärt Micky den Grund seines Besuches und erfährt gleichzeitig von den wechselvollen Geschicken seiner alten Mannschaft, die seit seiner Glanzzeit nicht gerade vom Glück verfolgt war


Im Grunde habe ich gute Spieler, aber sie haben kein Selbstvertrauen. Sie sind mutlos und nicht motiviert. Sie brauchten einen Mannschaftskapitän, der sie mitreißt und natürlich Glück.
Verstehe!
Onkel Micky, warum hilfst du ihnen nicht wieder auf die Beine?
Waaas?
?
Unmöglich. Ich habe seit Jahren nicht mehr gespielt! Nein, das geht nicht!
Überleg's dir gut, Micky! Mit ein bißchen Training und
Halt du dich da bitte raus, Goofy!
Na ja, ich hab' nur gemeint, du wärst halt schon der richtige Mann, der die Spieler
Natürlich! Das ist die Idee! Du wärst unsere Rettung! Ich weiß genau, was in dir steckt! In einer Woche bist du wieder der Star von einst!
Aber ich äh
He! Du wirst dich doch nicht drücken wollen?
Seufz! Na ja, also gut, ich versuch's.

und so
Bis morgen
ich versteh euch nicht! Wer wollte denn eigentlich spielen: ihr
Ich glaub' das Spielen wird dir Spaß machen, und du bewahrst sie bestimmt vor dem Abstieg!
Hoffentlich
Am nächsten Tag ist Micky pünktlich zur Stelle
Oje! Meine Füße wollen mir nicht mehr gehorchen!
Nur keine Panik. Das ist bloß die Nervosität
Haha! He, Kurt, wer ist denn der Anfänger da
BRI
Etwas mehr Respekt, Karl! Das ist nämlich Micky Maus
Was, der Micky Maus?
Ah... hallo
Seit wann interessiert du sich für
Diebe?
Das hab ich mich auch gefragt, aber
MALZ

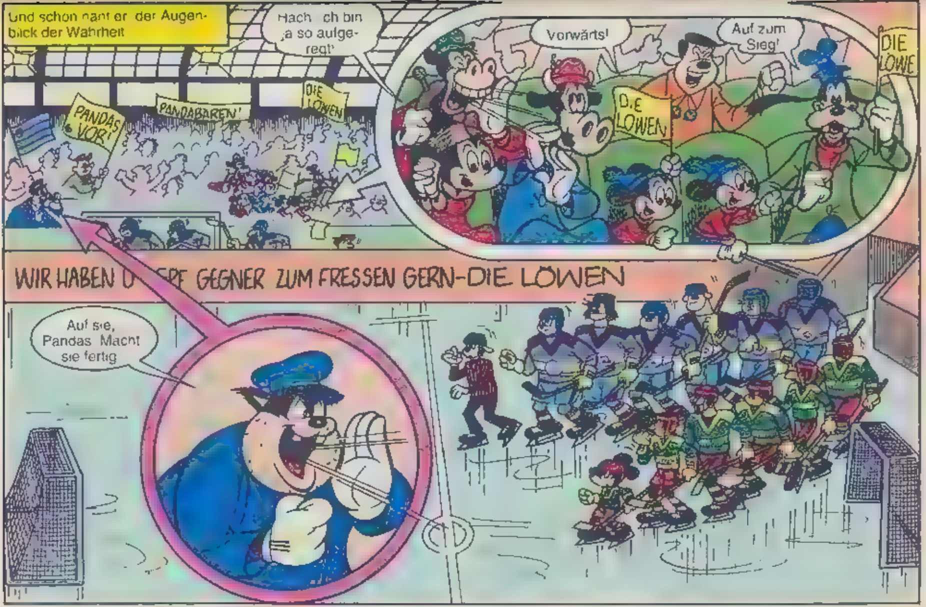
He Jungs unser neuer Kapitän ist der berühmte Micky
Nun geht's aufwärts
Schluß jetzt mit dem Zirkus! Sofort 100 Runden über die Bahn zum
Huch!
Ojel
Es steht schlecht um uns! Wir sind auf den drittletzten Platz abgerutscht. Wenn wir nicht bald siegen
Wir packen das schon
Lauft, ihr Faulpelze! Am Samstag treten wir gegen die Pandas aus Barloch an. Da
Das wäre wirklich toll, wenn du uns helfen könntest, Micky
Ihr solltet mehr vertrauen in eure eigenen Fähigkeiten haben
Weiter oben
Komm, wir setzen uns
wie euer Onkel sich so anstellt!
SCHOKOLADE

Langsam, aber doch
Hihi! Mitten drin!
sicher findet Micky zu seiner früheren Form zurück
Und nun
Tooor!
ZACK!
Bravo, Micky! Sauber!
Ein super Schuß
Was murmelt der denn da vor sich hin?
Grrr das wird dem Boß gar nicht schmecken
Ausgezeichnet, Micky! Ich sehe, du bist wieder ganz der alte!
Noch lange nicht! Aber ich geb' zu, es macht schon Spaß!
OWEN
Ich weiß, wir können die Pandas schlagen
Und ob! Gemeinsam sind wir stark, gell?
Auf zum Sieg

Inzwischen im Büro von Fred Fuchs
Boß leider
Das hat gerade
TICKETICK
Diese Ma konnte uns Menge Ärger machen!
muß den Eispalast haben, koste es, was es wolle. Das ist der beste Platz für mein neues Hotel
Und deshalb müssen diese verdammten Löwen absteigen! Irgendwas wird sich da doch drehen lassen!
Das mach' ich schon, Boß. Ich kenn' ein paar Leute, die würden für eine Handvoll Taler ihre eigene Großmutter verkaufen!
Na gut! Aber keine Gewalt! Ich will saubere Arbeit und keine Stümperei! Also nur Profis!
Später
Hier müßt ich die zwei finden!

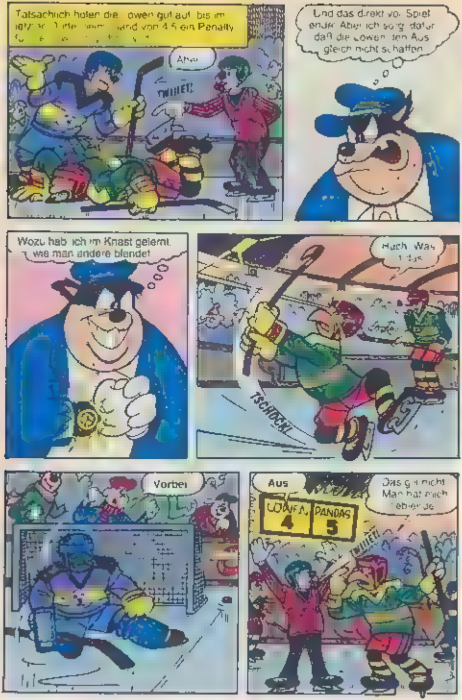
Gauner Was suchst du denn
erdammt und zugenäht! Dieser Micky muß aber auch überall seine Nase reinstecken.
RUMS!
nichts!
sten Verdacht schöpft
Ich weiß schon was ich tu!

bei Micky
Übertragung des Sp
ocher Pandas und den
Entenhausener

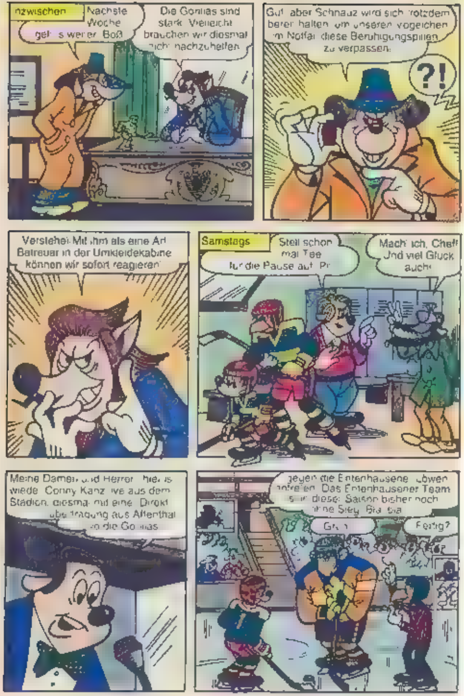

Und schon naht er, der Augenblick der Wahrheit
Hach, ich bin ja so aufgeregt!
Vorwärts!
Auf zum Sieg!
DIE LÖWE
PANDAS VOR!
PANDABÄREN!
DIE LÖWEN
DIE LÖWEN
WIR HABEN UNSERE GEGNER ZUM FRESSEN GERN–DIE LÖWEN
Auf sie, Pandas! Macht sie fertig!

Indes auf einem der vordersten Plätze
Los

Huch?
KRACKS!
HA! HA!
Was ist denn da los?
Okay Kurt
Verlaß dich


TWIIIET!
Wozu hab' ich im Knast gelernt, wie man andere blendet
TSCHOCK!
Vorbei
Aus
LÖWEN 4
PANDAS 5
TWIIIET!

Wir haben verloren
Schon, aber das war reines Pech
Pech? Nun ...
In der Umkleidekabine.
Noch ist nichts entschieden.
Heute ist einiges schiefgelaufen, aber nächsten Samstag werden wir gegen die Gorillas aus Affenthal gewinnen!
Äh ... tschuldigung, darf ich mal?
Hahähä
Komisch! Wie konnte der bloß abbrechen?
FRUSCH! FRUSCH!
Ich muß gut aufpassen! Es könnte sein, daß da was nicht mit rechten Dingen zugeht!
Tags darauf
Ich bin sicher, daß ihr nächsten Samstag gewinnt!
Na ja, wenn nicht wieder was dazwischenkommt


nzwischen
Nächste Woche geht's weiter, Boß
Die Gorillas sind stark. Vielleicht brauchen wir diesmal nicht nachzuhelfen
Gut, aber Schnauz wird sich trotzdem bereit halten, um unseren Vogelchen im Notfall diese Beruhigungspillen zu verpassen.
?!
Verstehe! Mit ihm als eine Art Betreuer in der Umkleidekabine können wir sofort reagieren!
Samstags
Stell schon mal Tee für die Pause auf, Pr
Mach' ich, Chef! Und viel Glück auch!
Meine Damen und Herren, hier ist wieder Conny Kanz live aus dem Stadion, diesmal mit einer Direktübertragung aus Allenthal ... die Gorillas
gegen die Entenhausener Löwen ... Das Entenhausener Team ... diese Saison bisher noch ... Sieg
Fertig?

Uff!
KRACH!
WOMP!
Moment mal, Herr Schiedsrichter, das war ein Foul!
Hoa Hoa
NTHALER
ZISCH!
ZIPP!

Tooor!
?
ZACK!
jetzt spielen sie, die Enten
BOING!
Oha!
SCHNAPP!
stecken die
Aua!
TSCHOMP!
zweiten Drittel mit
8:6! Heute packen
Ächz. Ich bin fix und
fertig, Kurt!

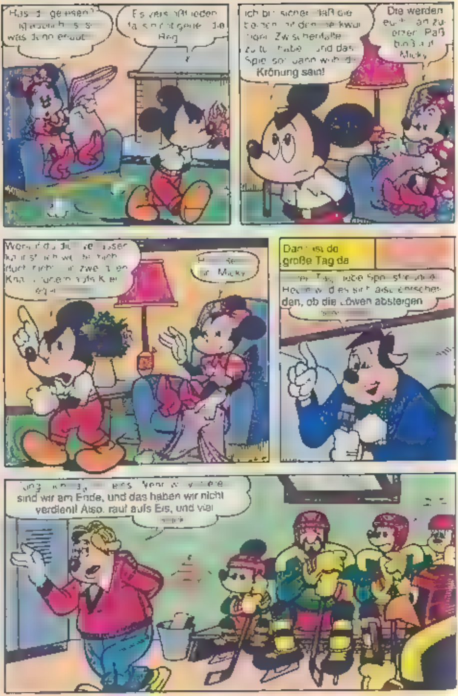
Jungs
Heiße
Halt die Klappe
euch
GORILLAS
12
Aua
Grunz
Gebrüll
GRRR!
Doch schon bald
Was
Aber
GORILLAS
Jaaah
Na schon
AUTO
9

und so
9 LÖWEN
6 GORILLAS
10 LÖWEN
6 GORILLAS
11 LÖWEN
6 GORILLAS
ZISCH!
Juchhu!
Da hast du was Schönes ange
mußten die Gorillas auch so gierig sein?
Siiieg!
Juchhu!
Nach Spielende in der
Jabaduh
Ich frag mich, wieso die Gorillas
Jetzt brauchen wir keine Angst mehr vor dem
zu haben

Halt, nicht übermütig werden!
Noch sind wir in Gefahr! Nur wenn
Gewisse Leute? Äh... hast du irgend einen Verdacht?
Nicht direkt, aber wir sollten trotzdem wachsam sein!
Und so geht das Spiel weiter – mit vielen
Huch!
Oha
TSCHACK!
KRACKS!
Ach du Schreck!
O weh!
gegen die Fuchse
Das müßt ihr unbedingt gewinnen
Ich glaub', die nutzen jeden faulen Trick, nur damit der Verein aufgelöst wird. Dann würde dieser Fred Fuchs kriegen, was er will!

Das kann ich nicht! Ich hab leider keine Beweise!
Sag mir, falls ich dir helfen kann.
Derweil im Clubheim der Füchse
Ich hatte mir mehr von Ihnen versprochen, Karlo! Die Löwen haben zwar meistens verloren, aber gelegentlich auch gesiegt! Jetzt müssen die Füchse unbedingt gewinnen.
Ähem, Sie sind aber doch die stärkere Mannschaft, oder nicht?
Du, weißt du noch, wie wir im Knast von Sing-Song Eishockey gespielt haben?
Na klar, aber
Wir sind zwar etwas aus der Übung, aber so könnten wir die Sache etwas direkter angehen. Wenn ich da so an früher denke
Du meinst, wir sollen spielen?
Obwohl reizen tät's mich schon. Ich besprech das gleich mal mit Fred Fuchs!
ZACK!
Und so
Hören Sie, Herr Fuchs! Sie müssen uns mitspielen lassen!
Wenn Sie glauben, so mehr Erfolg zu haben

noch 'ne Kleinigkeit
Schieß los
USHI
KUSH



Krönung sein!
Die werden
große Tag da
den, ob die Löwen absteigen
sind wir am Ende, und das haben wir nicht
verdient! Also, rauf aufs Eis, und viel

Unterdessen in der Umkleidekabine der Füchse
Herr Präsident, was wollen die zwei denn bei uns?
Reine Taktik, ich hab meine Gründe dafür
Aber bisher hat doch alles geklappt! Wieso werden plötzlich zwei Leute einfach ausgewechselt?
He, wir sind da, damit ihr siegt! Also reg dich wieder ab
Okay, Sie sind der Präsident! Aber wir sind damit nicht einverstanden.
Das ist mir egal. Eure Aufgabe ist es, die Löwen zu schlagen!
Pah! Mit dem ist nicht zu reden. Wird schon sehen, was er sich da eingehandelt hat
Wenig später
Du hast mir wirklich gerade noch gefehlt, Kater Karlo
Und los!
TWIIIET!

Vorwärts!
DIE LÖWEN
Sieger werden wir
Da Micky
Was
ZIPP!
TOCK!
ZAPP!
Schnauz
ZIPP!
WOMM!
Aua!
KNUFF!
Micky
RUMMS!

Herr Schieds richter das
Harr! Harr
wir spielen fair
mich sowieso kaum zu
FAIR PLAY!
WUSCH!
Aaah!
TSCHOCK!

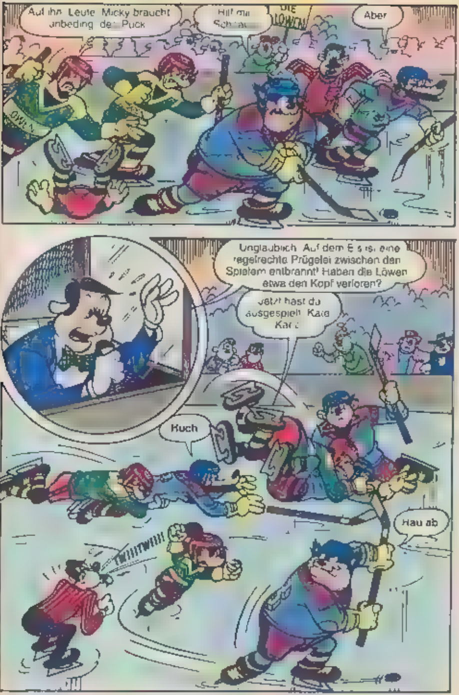
Pardon, das wa wirklich nur ein Versehen
Wehe, Sie machen das noch mal!
Ich finde, wir sollten jetzt auch etwas härter vorgehen
Nein, Freunde! Was auch immer passiert, wir spielen weiterhin
Grrr!
Hör zu, Mann, wir Füchse mögen keine krummen Touren, klar?
Halt dich gefälligst zurück! In dem Spiel bin ich der Kapitän
Und weiter
Tooor!
2 LÖWEN
3 FÜCHSE
Aber die Löwen parieren Schlag auf Schlag
Verflixt
TSCHOCK!
Das war der Ausgleich
Wir schaffen es noch

Aua

Du hast recht! Behalt ihn im Auge, ja?
Ich geh jetzt wieder aufs Eis! Halt mich bitte weiter auf dem
Okay!
Da ist er
He! Weg da!
TSCHACK!
ZISCH!
Waah!
TWIIIET!
RUMMS!
ZACK!
Was soll denn das? Verprügelt ihr euch schon selber?

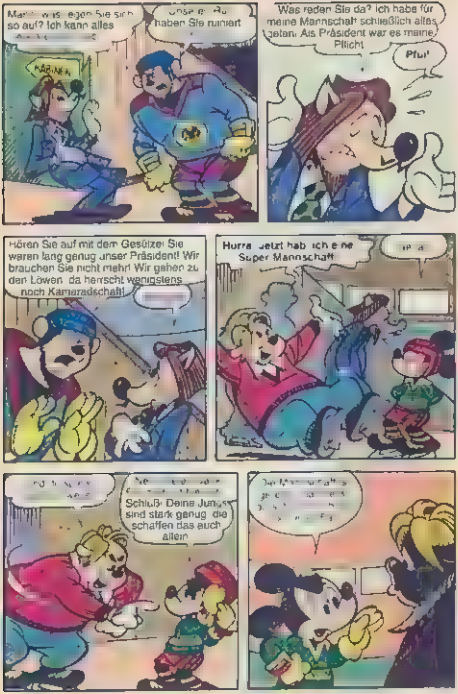
Fertig?
Hm
Mal sehen, ob's funktioniert
?!
Hih. Direkt ins Tor
Toooor!
AUTO MÜLLER
LEST MICKY MAUS
TOOOOOR!

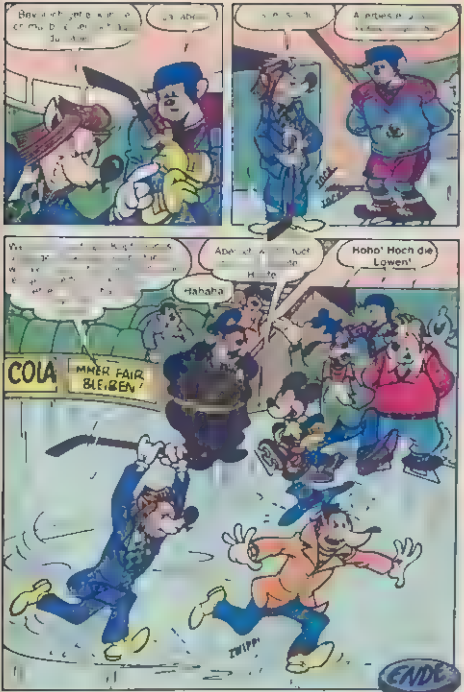
Was macht unser Freund Goofy?
Er fuchtelt mit so 'ner Art Funkgerät herum
TALIA
Juchhu! Damit haben wir den Sieg in der Tasche
Aber die Füchse führen mit sieben Toren
ALITAL
Ruf sofort Kommissar Hunter an, er soll alle Ausgänge blockieren. Der Kerl darf uns auf keinen Fall entwischen
Ja
ALITALI
Das ist das Ende
Ganz im Gegenteil, das gibt ein Ende mit ungewöhnlichem Ausgang! Hilf mir mal, den Puck zu schnappen
Dürfte ich bitte mal den Puck sehen, guter Freund?
Verdammt, er hat alles durchschaut
Fang ihn doch, wenn du kannst, alter Schnüffler!
Hmpf

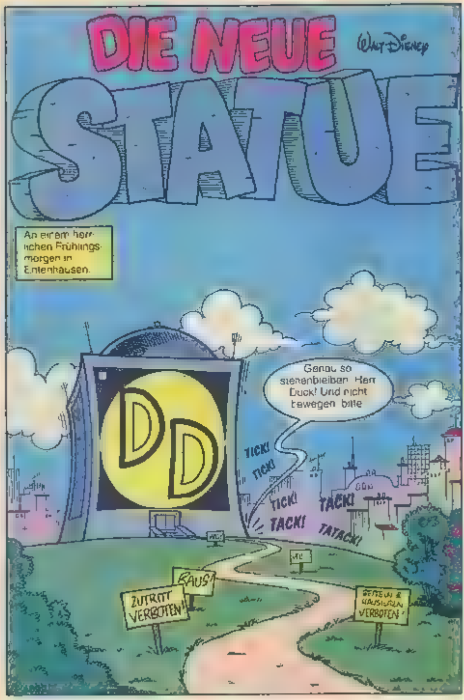

Auf ihn, Leute! Micky braucht unbedingt den Puck
Hilf mir
DIE LÖWEN
Aber
Unglaublich! Auf dem Eis ist eine regelrechte Prügelei zwischen den Spielern entbrannt! Haben die Löwen etwa den Kopf verloren?
Jetzt hast du ausgespielt, Kater
Kuch
TWIIIIT
Hau ab

Von wegen, mein Lieber! Du bleibst brav bis zum Schluß
FLATSCH!
Das ist doch sonst nicht Onkel Mickys Art
DIE LÖWEN
Uff
WOMP!
Runter vom Eis! Sofort!
KLACK!
SPROING!

Buuuuh! Betruger! Buuuh!
Bravo
Herr Maus! Keiner kommt aus
Nicht mal der Präsident der
Danke
Wir haben davon
glaub auch
Den Typ hat übrigens
Goofy vorhin festge-
Pah!
Grrr
SPOR

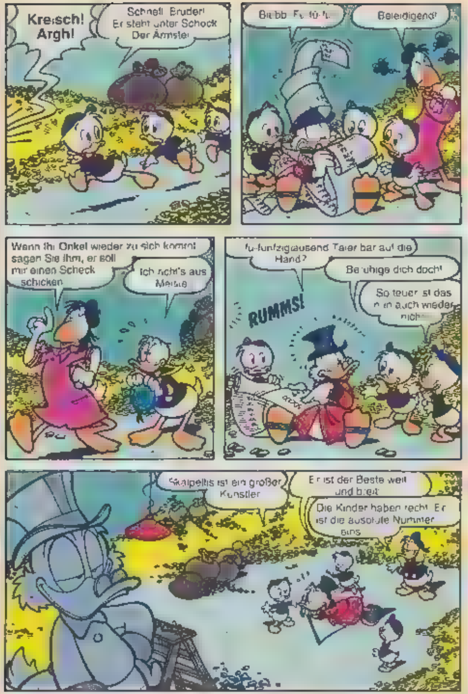

so auf? Ich kann alles
haben Sie ruiniert
Was reden Sie da? Ich habe für meine Mannschaft schließlich alles getan! Als Präsident war es meine Pflicht!
Pfui!
KABINEN
Hören Sie auf mit dem Gesülze! Sie waren lang genug unser Präsident! Wir brauchen Sie nicht mehr! Wir gehen zu den Löwen, da herrscht wenigstens noch Kameradschaft!
Hurra, jetzt hab ich eine Super Mannschaft
Schluß! Deine Jungs sind stark genug, die schaffen das auch allein

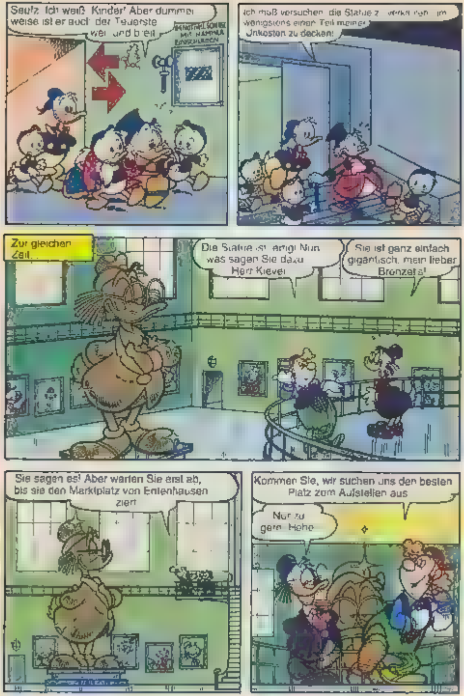

Hahaha
Hoho! Hoch die Lowen!
COLA
MMER FAIR BLEIBEN!
TWIPP!
ENDE

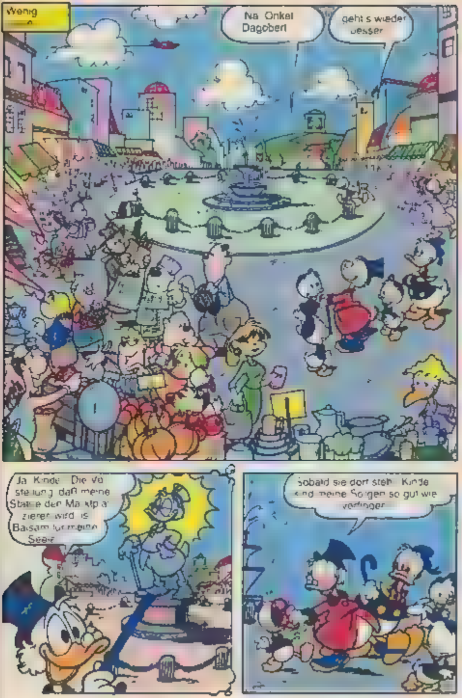

DIE NEUE
STATUE
WALT DISNEY
An einem herrlichen Frühlingsmorgen in Entenhausen.
Genau so stehenbleiben, Herr Duck! Und nicht bewegen, bitte!
TICK!
TICK!
TICK!
TACK!
TACK!
TATACK!
RAUS!
ZUTRITT VERBOTEN!

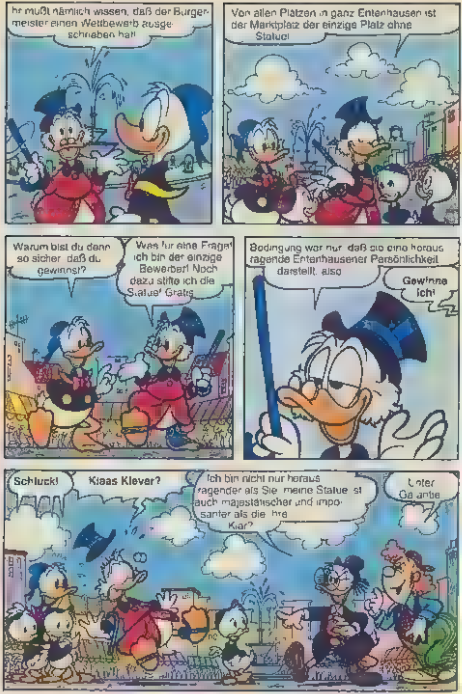
Das ist ein äußerst heikler Punkt! Mit diesen letzten Schlägen will ich Ihre ganz besondere Ausstrahlung einfangen
Die Entschlossenheit Ihres Blickes, Ihre Gestalt gewordene Intelligenz und Ihre majestätische Haltung
Nur zu! Hehe!
Es ist geschafft! Das Meisterwerk ist vollendet!
TICK!
Nun, was sagt ihr dazu, Kinder?
Nicht schlecht!
Ja, Herr Skalpellis hat großartige Arbeit geleistet!

Nicht schlecht?! Ein wahres Wunderwerk ist das, meine Herrschaften! Schon allein der Marmorblock hat mich ein Vermögen gekostet!
Ist ja auch klar, Herr Duck. Marmor aus Carrara ist vom Feinsten und entsprechend teuer.
Aber das Teuerste daran bin ich, Skalpellis! Der bedeutendste Bildhauer unseres Jahrhunderts.
Hier ist meine Rechnung!
Quetsch!
Oje! Jetzt haut's ihn um!

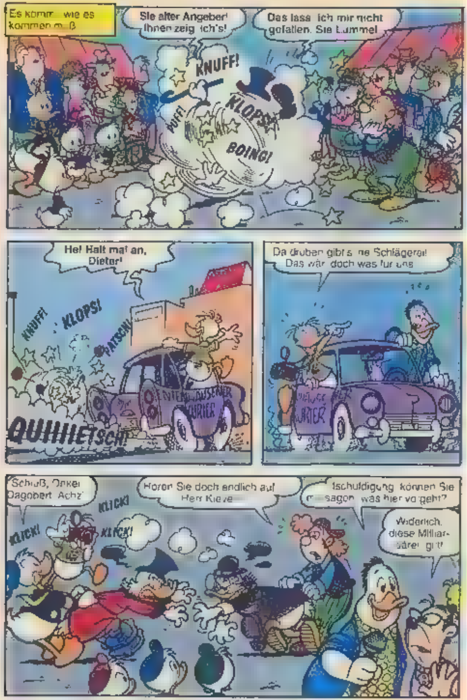

Kreisch! Argh!
Schnell, Bruder! Er steht unter Schock. Der Ärmste!
Beleidigend!
Wenn Ihr Onkel wieder zu sich kommt, sagen Sie ihm, er soll mir einen Scheck schicken.
Fünfzigtausend Taler bar auf die Hand?
Beruhige dich doch!
RUMMS!
Skalpellis ist ein großer Künstler.
Er ist der Beste weit und breit.
Die Kinder haben recht. Er ist die absolute Nummer eins.


Seufz Ich weiß Kinder! Aber dummerweise ist er auch der Teuerste weit und breit
Ich muß versuchen, die Statue z
wenigstens einen Teil meiner Unkosten zu decken!
Zur gleichen Zeit...
Die Statue ist fertig! Nun, was sagen Sie dazu Herr Klever
Sie ist ganz einfach gigantisch, mein lieber Bronzetal!
Sie sagen es! Aber warten Sie erst ab, bis sie den Marktplatz von Entenhausen ziert
Kommen Sie, wir suchen uns den besten Platz zum Aufstellen aus
Nur zu gern, Hoho

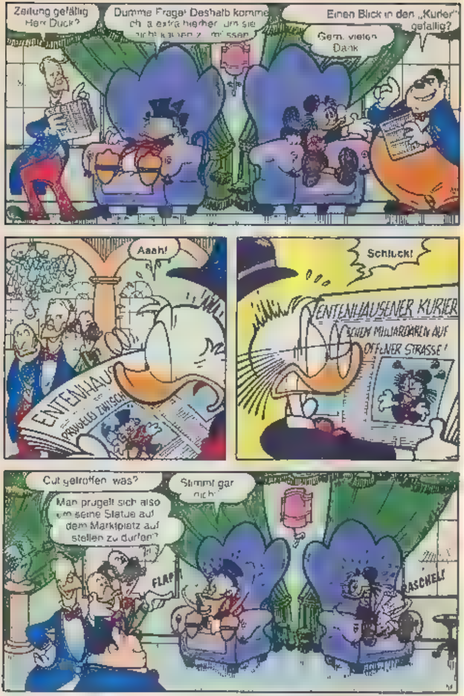

Wenig
Na Onkel Dagobert
geht's wieder besser
Ja Kinder Die Vorstellung daß meine Statue den Marktplatz zieren wird ist Balsam für meine Seele
Sobald sie dort steht Kinder sind meine Sorgen so gut wie vergangen

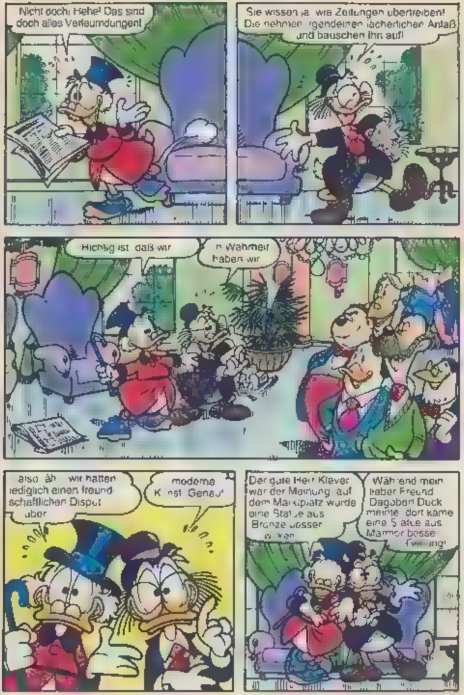

Ihr mußt nämlich wissen, daß der Bürgermeister einen Wettbewerb ausgeschrieben hat!
Von allen Plätzen in ganz Entenhausen ist der Marktplatz der einzige Platz ohne Statue!
Warum bist du denn so sicher, daß du gewinnst?
Was für eine Frage! Ich bin der einzige Bewerber! Noch dazu stifte ich die Statue! Gratis!
Bedingung war nur, daß sie eine herausragende Entenhausener Persönlichkeit darstellt, also
Gewinne ich!
Schluck!
Klaas Klever?
Ich bin nicht nur herausragender als Sie, meine Statue ist auch majestätischer und imposanter als die Ihre! Klar?
Unter Garantie!

Hab ich Sie recht verstanden? Sie wagen es also, mit mir zu konkurrieren?
Nein, Sie haben mich falsch verstanden. Ich habe vor, zu gewinnen.
Mein Monument ist bereits fertig! Gegossen in reiner Bronze von dem welt berühmten griechischen Bildhauer Bronzeus!
Von mir nämlich. Hehe
Ich bin aus echtem Carraramarmor, ein Meisterwerk des weltberühmten Skalpellis!
Genau sechs Meter hoch
Ich auch
Und so breit!
Ich auch!
Preis genau
Ich auch!
Das gilt nicht! Ich hatte ja noch gar nicht gesagt wieviel!
Aua!
Aua!
Was Ihre Statue auch gekostet haben mag, meine war doppelt so teuer!
HOPS

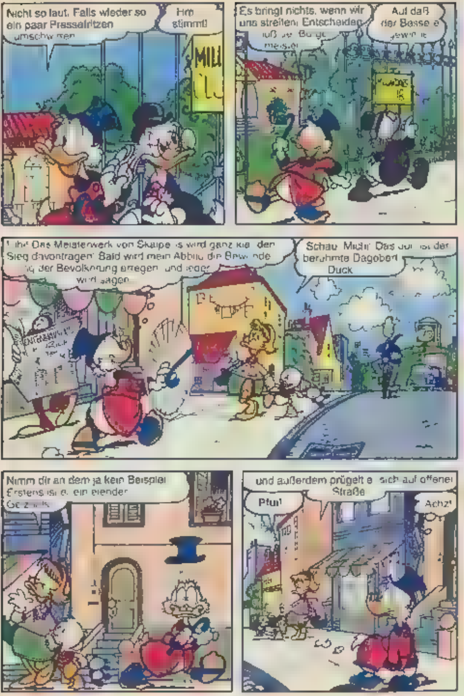

Sie alter Angeber! Ihnen zeig ich's!
Das lass ich mir nicht gefallen, Sie Lümmel
KNUFF!
PUFF!
KLOPS!
BOING!
He! Halt mal an, Dieter!
KNUFF!
KLOPS!
PATSCH!
QUIIIIETSCH!
Da drüben gibt's 'ne Schlägerei! Das wär doch was für uns
Schluß, Onkel Dagobert. Achz!
KLICK!
KLICK!
KLICK!
Hören Sie doch endlich auf, Herr Kleve
Widerlich, diese Milliardäre! grr!

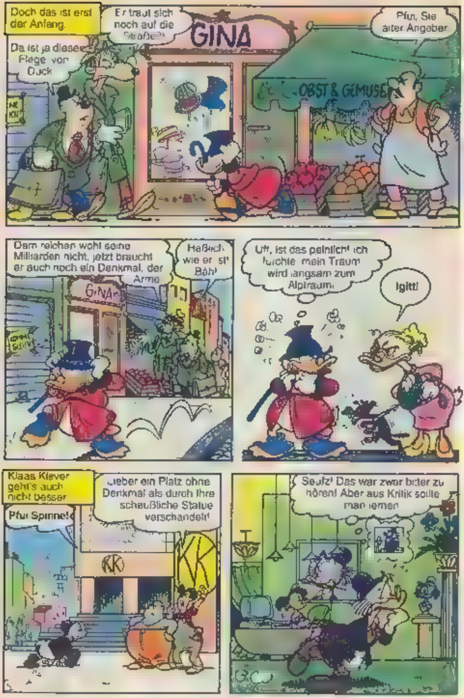
Die beiden streiten sich, weil jeder sein Standbild hier aufstellen möchte.
Aha! Wenn das kein Aufmacher für die erste Seite ist!
Beruhig dich doch!
Lassen Sie ihn doch los, Herr Klever!
KLICK!
KLICK!
Glauben Sie mir! Das war erst ein kleiner Vorgeschmack!
Mit Ihnen rechne ich noch ab!
He, Sie da! Sie müssen morgen früh unbedingt in der Zeitung unsere Story lesen!
Tags darauf
Wunderschöner Tag heute, was, Herr Duck? Hahaha!
Grrr! Weiß ich längst!
Herrliches Wetter heute, was, Herr Klever? Hihi!
Grrr... ja! Herrlich!
MILLIARDÄRS


Zeitung gefällig Herr Duck?
Dumme Frage! Deshalb komme
Einen Blick in den „Kurier" gefällig?
Gern, vielen Dank
Aaah!
ENTENHAUS
Schluck!
ENTENHAUSENER KURIER
OFFENER STRASSE!
Gut getroffen, was?
Man prügelt sich also um seine Statue auf dem Marktplatz aufstellen zu dürfen?
Stimmt gar
FLAP
RASCHEL

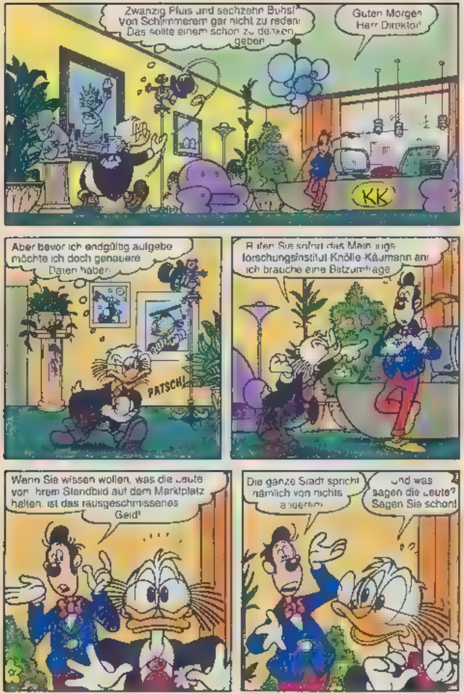

Nicht doch! Hehe! Das sind doch alles Verleumdungen!
Sie wissen ja, wie Zeitungen übertreiben! Die nehmen irgendeinen lächerlichen Anlaß und bauschen ihn auf!
Richtig ist, daß wir
In Wahrheit haben wir
also, äh... wir hatten lediglich einen freundschaftlichen Disput über
moderne Kunst! Genau!
Der gute Herr Klever war der Meinung, auf dem Marktplatz würde eine Statue aus Bronze besser wirken
Während mein lieber Freund Dagobert Duck meinte, dort käme eine Statue aus Marmor besser zur Geltung!

Ach?
Das ist was anderes
Von der Presse wurde das so dargestellt, als wolle jeder von ihnen eigenmächtig sein Standbild aufstellen
Wer?
Wir?! Niemals!
Pah! Das ist alles barer Unsinn! Davon kann wahrlich keine Rede sein!
Kommen Sie, mein lieber Duck! Wir gehen!
Die hätten wir überzeugt. Puh! Wichtig ist, daß kein weiterer Konkurrent hinzukommt!
Richtig. Die Idee, eine Statue aufzustellen, hat schon was verlocken des
Allerdings! Ich kenne da nämlich zufällig jemanden, der darauf brennt
Wie meinen Sie das?

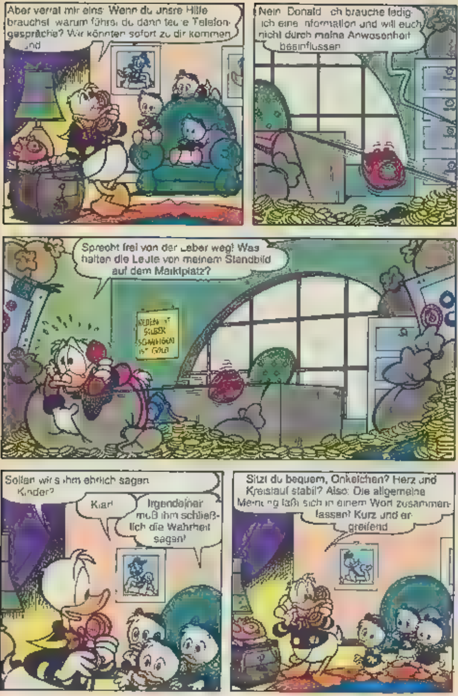

Nicht so laut. Falls wieder so ein paar
stimmt!
Es bringt nichts, wenn wir uns streiten. Entscheiden
Auf daß der Bessere
Das Meisterwerk von
Sieg davontragen! Bald wird mein
der Bevölkerung erregen und jeder
wird sagen
Schau Mutti! Das ist der berühmte Dagobert Duck
Nimm dir an dem ja kein Beispiel
Erstens ist er ein elender
und außerdem prügelt er sich auf offener Straße
Pfui!
Ächz!

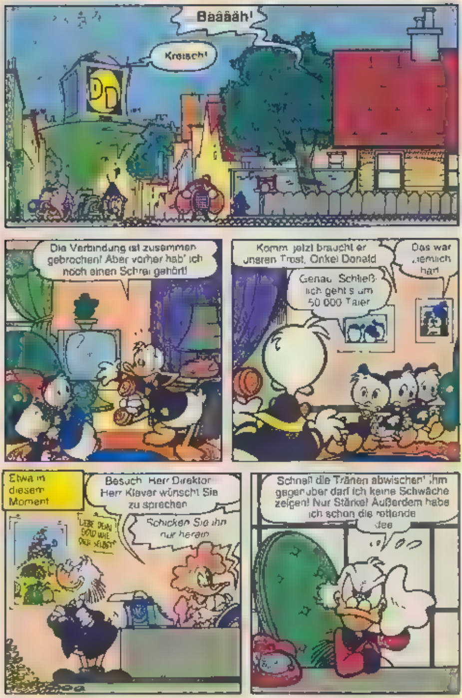


Doch das ist erst der Anfang.
Er traut sich noch auf die Straße!
Da ist ja dieser Flegel von Duck
GINA
OBST & GEMÜSE
Pfui, Sie alter Angeber
Dem reichen wohl seine Milliarden nicht, jetzt braucht er auch noch ein Denkmal, der Arme
Häßlich wie er ist! Bäh!
GINA
Uff, ist das peinlich! Ich fürchte, mein Traum wird langsam zum Alptraum.
Igitt!
Klaas Klever geht's auch nicht besser
Pfui Spinne!
Lieber ein Platz ohne Denkmal als durch Ihre scheußliche Statue verschandelt!
KK
Seufz! Das war zwar bitter zu hören! Aber aus Kritik sollte man lernen

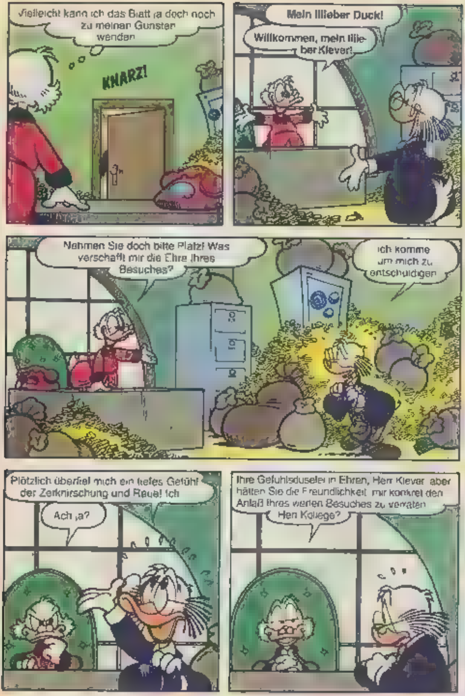

Zwanzig Plus und sechzehn Buhs! Von Schlimmerem gar nicht zu reden! Das sollte einem schon zu denken geben
Guten Morgen Herr Direktor!
KK
Aber bevor ich endgültig aufgebe möchte ich doch genauere Daten haben.
PATSCH!
Rufen Sie sofort das Meinungsforschungsinstitut Knölle-Kaumann an! Ich brauche eine Blitzumfrage
Wenn Sie wissen wollen, was die Leute von Ihrem Standbild auf dem Marktplatz halten, ist das rausgeschmissenes Geld!
Die ganze Stadt spricht nämlich von nichts anderem
Und was sagen die Leute? Sagen Sie schon!

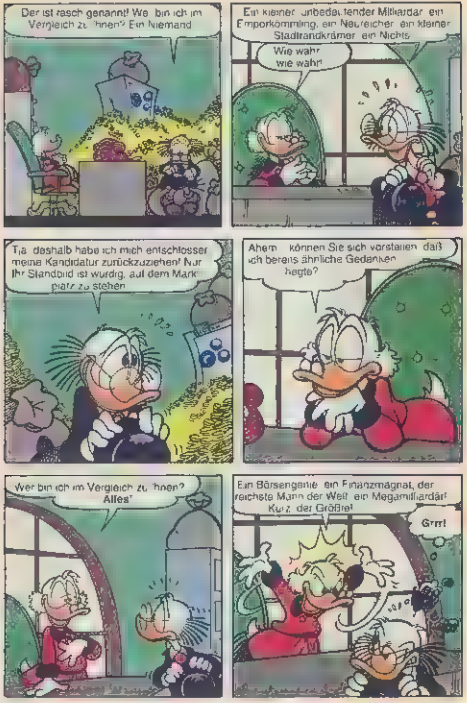
Das Urteil lautet einstimmig und eindeutig: Bäääääääääh!
Waaas?
Das hab ich befürchtet! Aber viel leicht kann ich das Blatt ja noch zu meinen Gunsten wenden
Ich habe eine dringende Angelegenheit zu erledigen!
Lassen Sie inzwischen mein Standbild einschmelzen und machen Sie daraus Luxus-Türbeschläge! Klar?
Wird gemacht, Herr Klever
In diesem Augenblick
Ist die Jury jetzt vollzählig versammelt?
Ja, Onkel Dagobert! Alles hört auf dein Kommando

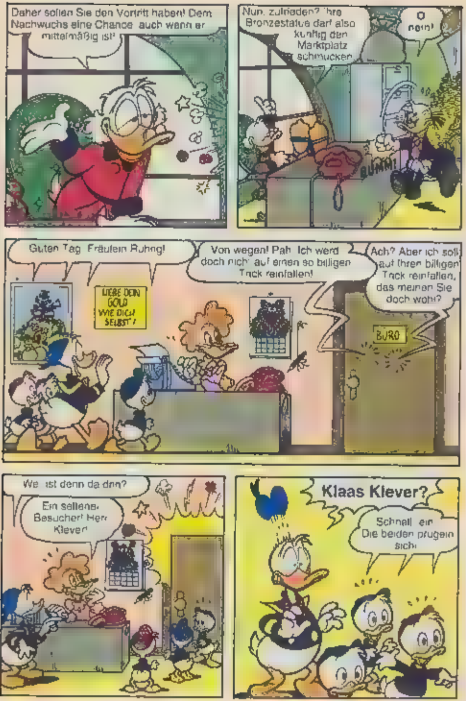

Aber verrat mir eins: Wenn du unsre Hilfe brauchst, warum führst du dann teure Telefongespräche? Wir könnten sofort zu dir kommen und
Nein, Donald, ich brauche lediglich eine Information und will euch nicht durch meine Anwesenheit beeinflussen
Sprecht frei von der Leber weg! Was halten die Leute von meinem Standbild auf dem Marktplatz?
REDEN IST SILBER SCHWEIGEN IST GOLD
Sollen wir's ihm ehrlich sagen, Kinder?
Klar!
Irgendeiner muß ihm schließlich die Wahrheit sagen!
Sitzt du bequem, Onkelchen? Herz und Kreislauf stabil? Also: Die allgemeine Meinung läßt sich in einem Wort zusammenfassen! Kurz und ergreifend



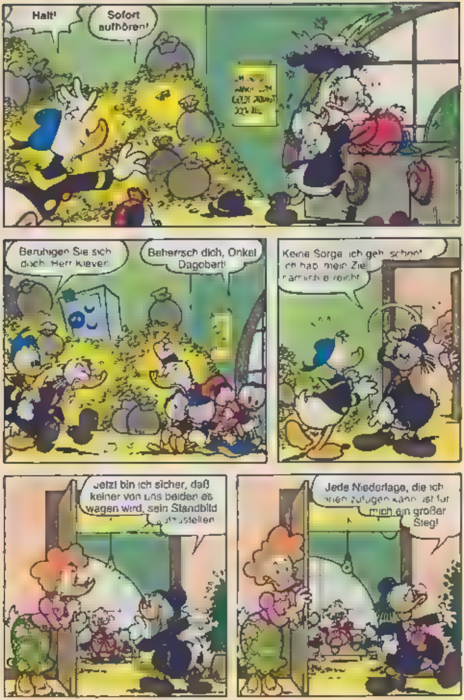
Bäääh!
Kreisch!
Die Verbindung ist zusammen gebrochen! Aber vorher hab' ich noch einen Schrei gehört!
Komm, jetzt braucht er unsren Trost, Onkel Donald
Das war ziemlich hart
Genau. Schließlich geht's um 50 000 Taler
Etwa in diesem Moment
Besuch, Herr Direktor. Herr Klaver wünscht Sie zu sprechen
Schicken Sie ihn nur herein
LIEBE DEIN GOLD WIE DICH SELBST
Schnell die Tränen abwischen! Ihm gegenüber darf ich keine Schwäche zeigen! Nur Stärke! Außerdem habe ich schon die rettende Idee

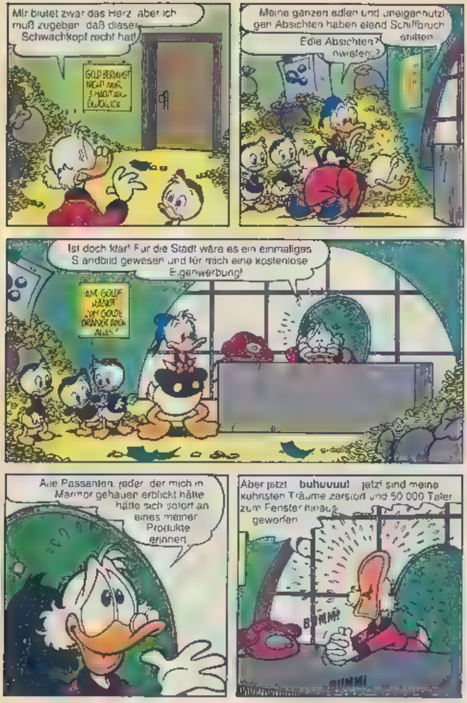

Vielleicht kann ich das Blatt ja doch noch zu meinen Gunsten wenden
KNARZ!
Mein lliieber Duck!
Willkommen, mein liie-ber Klever!
Nehmen Sie doch bitte Platz! Was verschafft mir die Ehre Ihres Besuches?
Ich komme um mich zu entschuldigen
Plötzlich überfiel mich ein tiefes Gefühl der Zerknirschung und Reue! Ich
Ach ja?
Ihre Gefühlsduselei in Ehren, Herr Klever, aber hätten Sie die Freundlichkeit, mir konkret den Anlaß Ihres werten Besuches zu verraten, Herr Kollege?

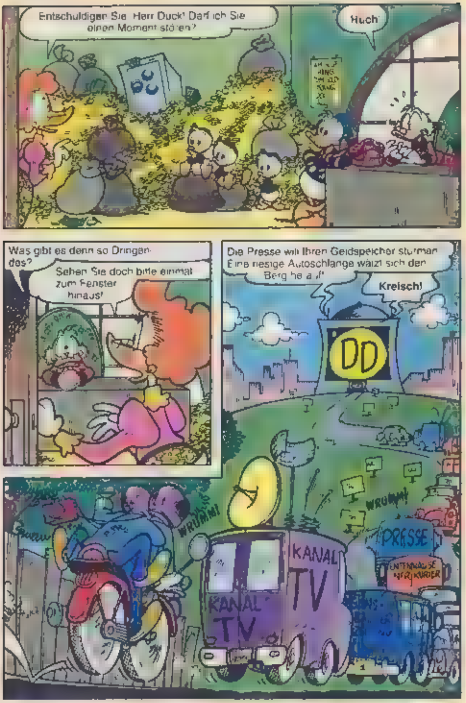

Der ist rasch genannt! Wer bin ich im Vergleich zu Ihnen? Ein Niemand
Ein kleiner, unbedeutender Milliardär, ein Emporkömmling, ein Neureicher, ein kleiner Stadtrandkrämer, ein Nichts
Wie wahr, wie wahr!
Tja, deshalb habe ich mich entschlossen, meine Kandidatur zurückzuziehen! Nur Ihr Standbild ist würdig, auf dem Marktplatz zu stehen
Ahem... können Sie sich vorstellen, daß ich bereits ähnliche Gedanken hegte?
Wer bin ich im Vergleich zu Ihnen? Alles!
Ein Börsengenie, ein Finanzmagnat, der reichste Mann der Welt, ein Megamilliardär! Kurz, der Größte!
Grrr!

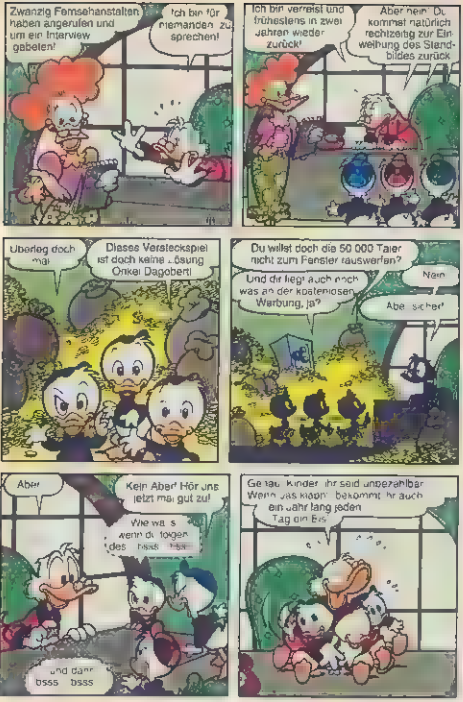


Daher sollen Sie den Vortritt haben! Dem Nachwuchs eine Chance, auch wenn er mittelmäßig ist!
Nun, zufrieden? Ihre Bronzestatue darf also künftig den Marktplatz schmücken.
O nein!
BUMM!
Guten Tag, Fräulein Ruhig!
Von wegen! Pah! Ich werd doch nicht auf einen so billigen Trick reinfallen!
Ach? Aber ich soll auf Ihren billigen Trick reinfallen, das meinen Sie doch wohl?
LIEBE DEIN GOLD WIE DICH SELBST!
BÜRO
Wer ist denn da drin?
Ein seltener Besucher! Herr Klever!
Klaas Klever?
Schnell rein! Die beiden prügeln sich!

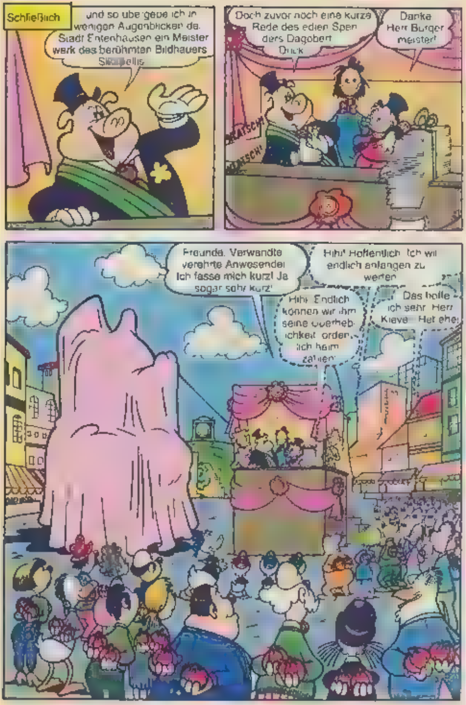

Halt!
Sofort aufhören!
Beruhigen Sie sich doch, Herr Klever!
Beherrsch dich, Onkel Dagobert!
Keine Sorge, ich geh schon!
Jetzt bin ich sicher, daß keiner von uns beiden es wagen wird, sein Standbild
Jede Niederlage, die ich
mich ein großer Sieg!


Mir blutet zwar das Herz, aber ich muß zugeben, daß dieser Schwachkopf recht hat!
Meine ganzen edlen und uneigennützigen Absichten haben elend Schiffbruch erlitten
Edle Absichten? ... gewesen?
Ist doch klar! Für die Stadt wäre es ein einmaliges Standbild gewesen und für mich eine kostenlose Eigenwerbung!
Alle Passanten, jeder, der mich in Marmor gehauen erblickt hätte, hätte sich sofort an eines meiner Produkte erinnert
Aber jetzt ... buhuuuu! ... jetzt sind meine kühnsten Träume zerstört und 50 000 Taler zum Fenster hinaus geworfen
BUMM!
BUMM!

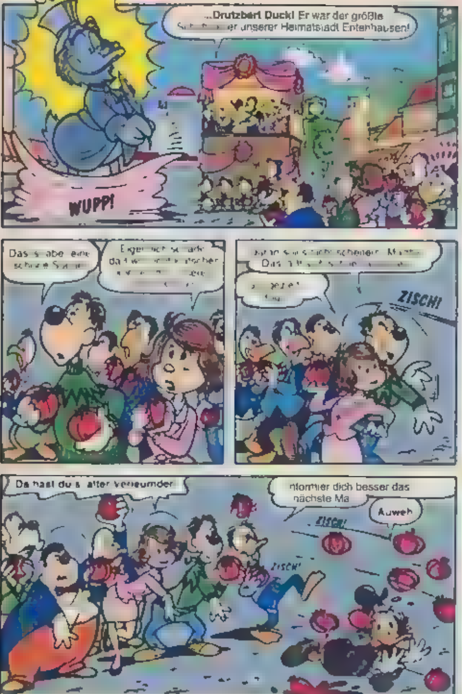

Entschuldigen Sie, Herr Duck! Darf ich Sie einen Moment stören?
Huch!
Was gibt es denn so Dringendes?
Sehen Sie doch bitte einmal zum Fenster hinaus!
Die Presse will Ihren Geldspeicher stürmen. Eine riesige Autoschlange wälzt sich den Berg hinauf!
Kreisch!
DD
WRUMM!
WRUMM!
KANAL TV
KANAL TV
PRESSE

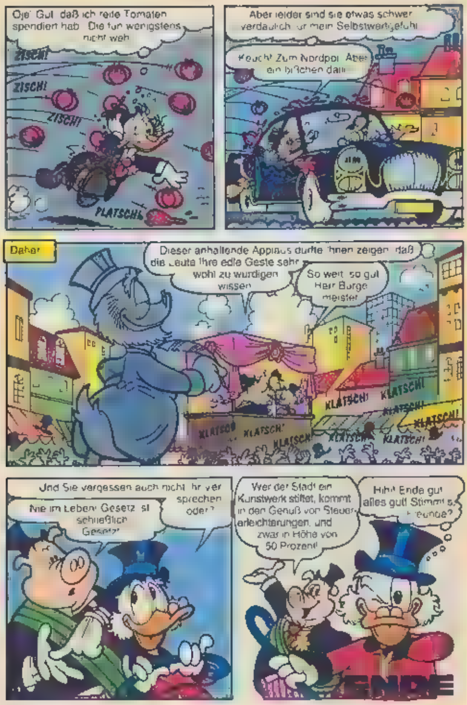

Zwanzig Fernsehanstalten haben angerufen und um ein Interview gebeten!
Ich bin für niemanden zu sprechen!
Ich bin verreist und frühestens in zwei Jahren wieder zurück!
Aber nein! Du kommst natürlich rechtzeitig zur Einweihung des Standbildes zurück
Überleg doch mal
Dieses Versteckspiel ist doch keine Lösung Onkel Dagobert!
Du willst doch die 50 000 Taler nicht zum Fenster rauswerfen?
Und dir liegt auch noch was an der kostenlosen Werbung, ja?
Nein
Aber sicher!
Aber
Kein Aber! Hör uns jetzt mal gut zu!
Wie wär's wenn du folgendes
und dann
Genau Kinder, ihr seid unbezahlbar. Wenn das klappt, bekommt ihr auch ein Jahr lang jeden Tag ein Eis!

Während die Presse also enttäuscht von dannen zieht
schleicht durch die Hintertür der eilends herbeigerufene Skatpellis herein
Hier entlang Meister
Haben Sie auch alles genau verstanden, ja?
Pah! Verstanden wohl, aber ich lehne ab
Der große Skatpellis rührt ein fertiges Werk niemals wieder an!
Moment mal
Sehen Sie sich zuvor den Blankoscheck hier an!
Aah!
Nun ja, äh keine Regel ohne Ausnahme ich mache mich sofort an die Arbeit, wenn Sie


Schließlich
und so übergebe ich in wenigen Augenblicken der Stadt Entenhausen ein Meisterwerk des berühmten Bildhauers Skalpellis
Doch zuvor noch eine kurze Rede des edlen Spenders Dagobert Duck
Danke Herr Bürgermeister!
Freunde, Verwandte verehrte Anwesende! Ich fasse mich kurz! Ja sogar sehr kurz!
Hihi! Hoffentlich. Ich will endlich anfangen zu werfen
Hihi Endlich können wir ihm seine Überheblichkeit ordentlich heimzahlen
Das hoffe ich sehr, Herr Klave. Hehehe!

Der berühmte Sproß der Duckschen Dynastie, dessen Standbild wir hier enthüllen, ist ein von allen
Kein Wunder! Er hat sich ja wochenlang vorbe-
Enthüllung der Statue des


...Drutzbert Duck! Er war der größte ... er unserer Heimatstadt Entenhausen!
WUPP!
ZISCH!
Da hast du's, alter Verleumder
...nformier dich besser das nächste Ma...
ZISCH!
Auweh
ZISCH!


Oje! Gut, daß ich reife Tomaten spendiert hab. Die tun wenigstens nicht weh
ZISCH!
ZISCH!
ZISCH!
PLATSCH!
Aber leider sind sie etwas schwer verdaulich für mein Selbstwertgefühl
Keuch! Zum Nordpol! Aber ein bißchen dalli
Daher
Dieser anhaltende Applaus dürfte Ihnen zeigen, daß die Leute Ihre edle Geste sehr wohl zu würdigen wissen
So weit, so gut, Herr Bürgermeister
KLATSCH!
KLATSCH!
KLATSCH!
KLATSCH!
KLATSCH!
KLATSCH!
KLATSCH!
Und Sie vergessen auch nicht, Ihr Versprechen, oder?
Wie im Leben! Gesetz ist schließlich Gesetz!
Wer der Stadt ein Kunstwerk stiftet, kommt in den Genuß von Steuererleichterungen, und zwar in Höhe von 50 Prozent!
Hihi! Ende gut, alles gut! Stimmt's, Freunde?
ENDE

Donald ist der Größte!
Mein liebster Spaßvogel heißt DONALD DUCK!
Donald-Comics sind die besten!
Wir wollen Donald!
Bist du der Meinung: Spaß muß sein! Dann zieh dir doch 'nen Donald rein!
Donald, du bist Spitze!
Bringt immer ganz besondere Donald-Geschichten...
DONALD DUCK
Im Sonderheft findest du ausnahmslos Donald-Comics: Besonders witzig! Besonders spannend! Nur allererste Sahne! – Also – wer das Besondere will, wählt das DONALD DUCK Sonderheft!
Donald Duck
SONDERHEFT
Überall, wo es Zeitschriften gibt!

Wenn ein Band vom Lustigen Taschenbuch fehlt...

...der auch nicht beim Zeitschriftenhändler zu finden ist, dann einfach direkt bestellen:

Deutschland: Ehapa Verlag GmbH, Postfach 10 12 45, 7000 Stuttgart 10

Schweiz: Egmont AG, Kempttalstr. 56, CH-8308 Illnau

(zuzügl. Porto und Versandkosten)

Nr. 1 Der Kolumbusfalter
Nr. 2 Hallo, hier Micky
Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
Nr. 6 Micky-Parade
Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
Nr. 8 Donald gibt nicht auf
Nr. 9 Micky ist der Größte
Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
Nr. 12 Donald in Hypnose
Nr. 13 Micky in Gefahr
Nr. 14 Donald sucht Streit
Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
Nr. 17 Micky und Minni
Nr. 18 Donald ist unschlagbar
Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
Nr. 27 Donald der Große
Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
Nr. 29 Micky, der Westernheld
Nr. 30 Hier geht's rund
Nr. 31 Unverhofft kommt oft
Nr. 32 Donald im Glück
Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
Nr. 34 Supermicky
Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
Nr. 38 Donald hier – Donald da
Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Hexerei
Nr. 40 Auf geht's, Micky
Nr. 41 Donald mal ganz anders
Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
Nr. 44 Phantomias fliegt wieder
Nr. 45 Bahn frei für Donald!
Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
Nr. 48 Volltreffer für Micky
Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
Nr. 52 Micky immer auf Achse
Nr. 53 Dagobert, der Milliardenakrobat
Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
Nr. 56 Achtung – fertig – los!
Nr. 57 Phantomias gegen Phantomime
Nr. 58 Donald, der Held des Tages
Nr. 59 Frisch erzählt, ist halb gewonnen
Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
Nr. 66 Donald dreht durch
Nr. 67 Micky Maus – Superstar
Nr. 68 Alles Gute, Donald!
Nr. 69 Dagoberts große Schau
Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
Nr. 72 Viel Lärm um Donald
Nr. 73 Micky greift ein
Nr. 74 Der Stolz der Familie
Nr. 75 Ferien mit Phantomias
Nr. 76 Ein Fall für Micky
Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
Nr. 81 Donald im Rampenlicht
Nr. 82 Donald vor! Noch ein Tor!
Nr. 83 Phantomias bittet zum Tanz
Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
Nr. 87 Micky ist wieder da!
Nr. 88 Donald sticht in See
Nr. 89 Der Boß bin ich!
Nr. 90 Mickys Mondfahrt
Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
Nr. 92 Donalds bunte Welt
Nr. 93 Die Macht des Goldes
Nr. 94 Micky groß in Form
Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
Nr. 96 Donald bleibt auf Kurs
Nr. 97 Olympisches Allerlei
Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
Nr. 100 Ein Fest für Donald
Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
Nr. 102 Du bist ein As, Phantomias!
Nr. 103 Der Duck-Clan
Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
Nr. 105 Ich bin die Nummer eins
Nr. 106 Donald der Tausendsassa
Nr. 107 Wer zuletzt lacht
Nr. 108 Donald ist im Bilde
Nr. 109 Das Lied der Prärie
Nr. 110 Donald ist mein Typ!
Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
Nr. 113 Manege frei für Donald Duck!
Nr. 114 Rallye Entenhausen
Nr. 115 Riesenspaß beim Ringelpiez
Nr. 116 Ohne Netz und doppelten Boden
Nr. 117 Die Ducks ... vom Winde verweht
Nr. 118 Donald, der Weltenbummler
Nr. 119 Fern von Entenhausen
Nr. 120 Entenhausener Wunschkonzert
Nr. 121 Phantomias und seine Freunde
Nr. 122 Querfeldein über Stock und Stein
Nr. 123 Onkel Dagobert lebe hoch!
Nr. 124 Wettlauf ins Ungewisse
Nr. 125 Freie Fahrt für Phantomias
Nr. 126 Donald, der Pechvogel
Nr. 127 Die Ducks auf Abwegen
Nr. 128 Goldregen bringt Segen
Nr. 129 Einer spielt falsch!
Nr. 130 Olympisches Fieber
Nr. 131 Herzlichen Glückwunsch, Micky!
Nr. 132 Im Reich der Sterne
Nr. 133 Die neue Eiszeit
Nr. 134 Traum oder Wirklichkeit?
Nr. 135 Donald im Pech
Nr. 136 Heißes Gold
Nr. 137 Das goldene Faß
Nr. 138 Donald – ganz locker
Nr. 139 Voll in Fahrt!
Nr. 140 Der ewige Zweite
Nr. 141 Der Tiger von Masaia
Nr. 142 Goldene Träume
Nr. 143 Das Geheimnis der Silberleuchter
Nr. 144 Phantomias und Bubble Billy
Nr. 145 Das Talermonster!
Nr. 146 Die Sportskanonen
Nr. 147 Gold unter Wasser
Nr. 148 Der magische Ring
Nr. 149 Der goldene Krieger
Nr. 150 JUBILÄUMS-AUSGABE
Nr. 151 Der Dimensions-Sprung
Nr. 152 Der Unglücksbringer
Nr. 153 Der Schatz der Teufelszinne
Nr. 154 Phantomias und die Dunkli-Duc
Nr. 155 Abenteuer im Regenwald
Nr. 156 Antike Geschäfte
Nr. 157 Phantomias jagt Spectaculus
Nr. 158 Der indische Tempel
Nr. 159 Das Geheimnis von Paris
Nr. 160 Der wahre Pioniergeist
Nr. 161 Der Hexenmeister
Nr. 162 Der goldene Totempfahl
Nr. 163 Das Schloß der Glenna O'Duck
Nr. 164 Der Schmutzgeier schlägt zu
Nr. 165 Der dreizüngige Drache
Nr. 166 Auf König Midas' Spuren
Nr. 167 Die Sieben Weltwunder
Nr. 168 Kampf der Galaxien
Nr. 169 Die schwimmende Insel
Nr. 170 Eine Brezel zuviel
Nr. 171 Der Schmutzgeier ist wieder da
Nr. 172 25 TOLLE JAHRE
Nr. 173 GRAR!
Nr. 174 Olympia in Entenhausen
Nr. 175 JUBILÄUMS-AUSGABE
Nr. 176 Das Tal der sieben Sonnen
Nr. 177 Die Jagd auf Karte Nr. 1
Nr. 178 Der verhinderte Entdecker
Nr. 179 Die neue Status

Nr. 180 – Die rätselhaften Zwillingsvölker – erscheint am 9. Februar 1993

*Zur Zeit vergriffen!

Die Buchrücken-Überraschung
1993!
179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189
Lustiges Taschenbuch
Die rätselhaften Zwillingsvölker
Sieht echt stark aus im Bücherregal
Ab Band Nr. 179

BFRS 145
LFRS 141